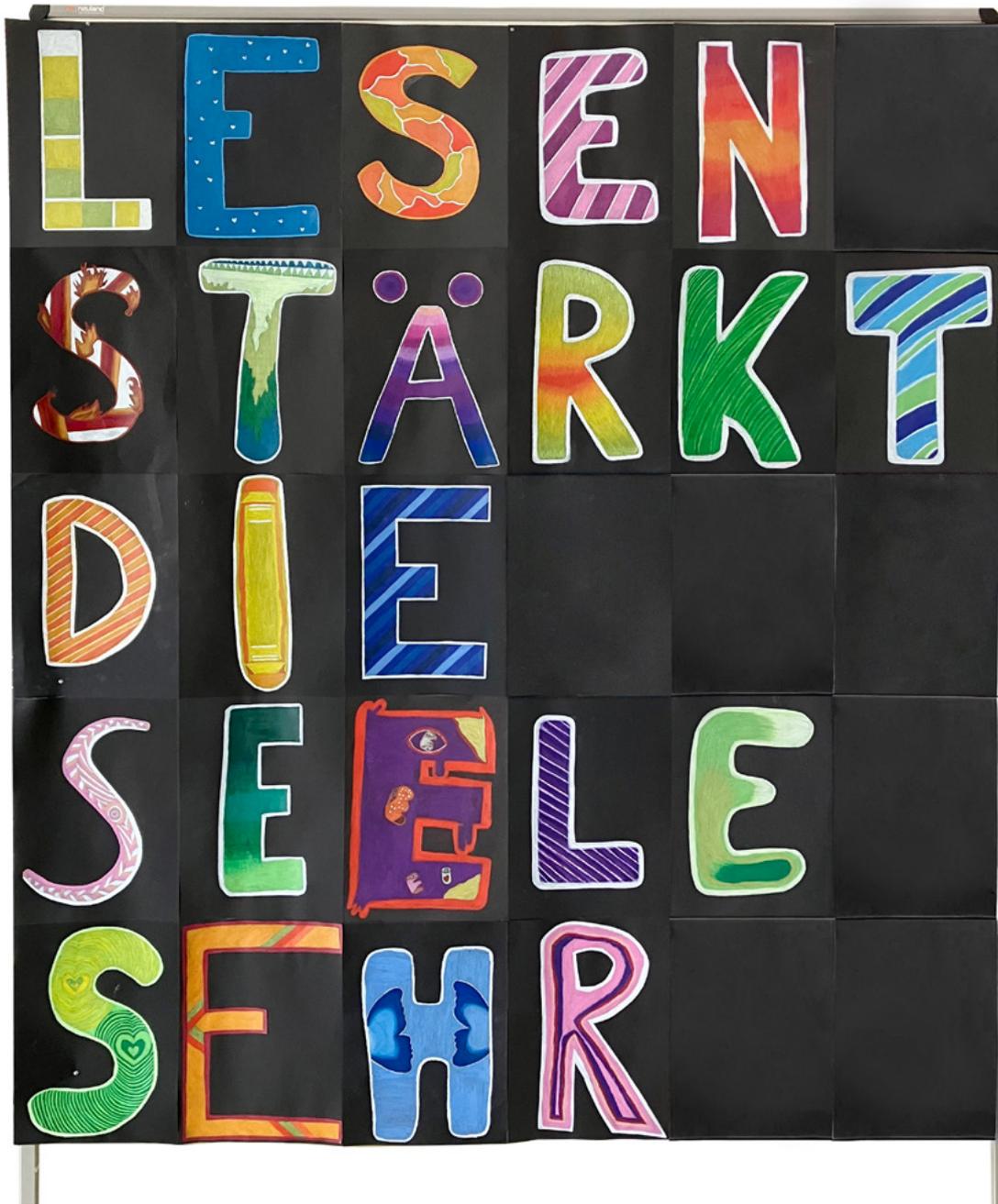




Basler Biechergugge 2/24

Rezensionen zu Kinder- und Jugendmedien



Liebe Leserin, lieber Leser

«Lesen stärkt die Seele», so der französische Philosoph und Schriftsteller Voltaire, einer der meistgelesenen und einflussreichsten Autoren der Aufklärung. Die 6. Klasse der Primarschule Peter mit Klassenlehrer Lorenz Marti hat das Zitat mit «sehr» ergänzt; einerseits, um die Aussage zu unterstreichen und andererseits, damit jede/r in der Klasse einen Buchstaben gestalten konnte. Das Original, die Basis des wunderschönen Covers, kann in der Bibliothek PZ.BS bestaunt werden.

Mit dieser Ausgabe der Biechergugge führen wir einige Neuerungen ein: Wir zeigen mithilfe von Symbolen, welche Bücher sich als Klassenlektüre eignen, welche in einfacher Sprache verfasst worden sind und zu welchen Büchern online öffentlich zugängliches und kostenloses Unterrichtsmaterial zur Verfügung steht. Dies unterstützt Lehrpersonen, die sich mithilfe der Biechergugge vorbereiten, neuste Kinder- und Jugendliteratur im Unterricht zu verwenden.

Neu sind die Rezensionen in erster Linie thematisch geordnet und erst in zweiter Instanz dem Alter entsprechend. Dies ermöglicht Schulbibliothekar/innen, sich schneller einen Überblick zu verschaffen, welche Bücher zu welchem Thema erschienen sind. Empfehlungen finden sich laufend in der neuen Datenbank (www.biechergugge.ch), wo alle Biechergugge-Rezensionen – nicht nur die hier veröffentlichten – einsehbar sind.

Ausserdem wagen wir ein Experiment: Die Rubrik «Schülerrezensionen» gibt es in dieser Ausgabe nicht. Die Rezensionen der Schülerinnen und Schüler sind in die einzelnen Rubriken integriert.

Ich hoffe, Sie finden in den Lektüreempfehlungen Bücher, die Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern gefallen. Hoffentlich wird das Lesen «die Seele sehr stärken», ob beim Vorlesen, als Klassenlektüre oder beim selbständig Lesen im Schulzimmer, zuhause oder in der Bibliothek. Ich freue mich über Ihre Rückmeldungen und Anregungen für künftige Ausgaben.

Tanja Hammel

PS: Bei Rezensionen zu Büchern mit LGBTQ+-Thematik wird eine angepasste Schreibweise gewählt: «:innen» statt «/innen». Bei allen anderen Rezensionen orientiert sich die Schreibweise an den Vorgaben des Kantons Basel-Stadt.

Diese Symbole zeigen, welche Bücher sich besonders für den Unterricht eignen. Es handelt sich dabei um Angaben von Rezensent/innen und Redaktion.



Einfache Sprache



Unterrichtsmaterial



Klassenlektüre

Inhalt

Vorwort	3
Bilderbücher	4 – 11
Vorlesebücher und Erzählungen bis 10 Jahre	12 – 20
Erzählungen ab 11 Jahren	21 – 33
Jukibu (gelb)	Mitte des Heftes
Sachbücher bis 10 Jahre	34 – 45
Sachbücher ab 11 Jahren	46 – 51
Comics bis 10 Jahre	52 – 53
Comics ab 11 Jahren	54 – 55
Titelverzeichnis	56 – 57
Impressum	58



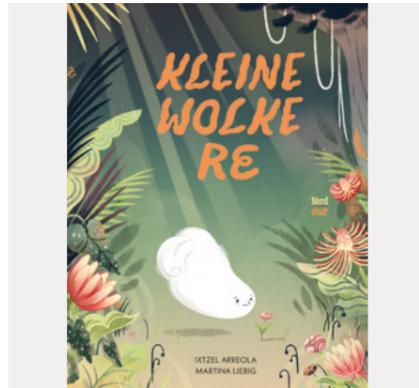
Humorvoll durch den Tag

Dieses Bilderbuch kommt mit dem frechen Augenzwinkern daher, das Kinderbücher aus dem Klett-Verlag auszeichnet. In «Tonis Tag» geht es nicht nur um Tonis Tag – das Buch beantwortet auch seine auf dem Cover gestellte Frage: «Und was machen eigentlich die anderen die ganze Zeit?» Die anderen sind Tonis Familienmitglieder, einschliesslich Oma und Kater Oscar. Die Geschichte handelt von ihrem Tagesablauf. Auf einer Timeline am Bildrand wird der Zeitpunkt festgehalten. Daneben sieht man in verschiedenen Panels, was Tonis Familienmitglieder in genau diesem Moment erleben. Wenn sich die Figuren begegnen, braucht es weniger Panels. Das Konzept ist gleichzeitig einfach und raffiniert. Die Grenzen zwischen Bilderbuch und Comic werden verwischt. Sprechblasen gibt es keine, aber unter jedem Bild steht eine passende Zeile, gespickt mit viel Sprachwitz. Die Bilder verdeutlichen auf lustige und liebevolle Art die normalen menschlichen Freuden und Leiden einer Familie während eines Tages und bieten dabei Identifikationsmöglichkeiten für Klein und Gross.

Regi Widmer

Tonis Tag

Und was machen eigentlich die anderen die ganze Zeit?
L'Arronge, Lilli
Klett Kinderbuch, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-95470-292-3: CHF 20.90



Sammeln bis zum Platzen

Luftig leicht zieht die kleine Wolke Re am Morgen durch den Himmel, gerne möchte sie riesig und mächtig sein, wie die Wolken über dem Meer. Eine grosse, wissende Wolke rät ihr, über Seen, Tümpel und tauforsche Wiesen zu ziehen und jeden Tropfen Wasser aufzusaugen. Diesen Rat befolgt Re, durchstreift wundervolle Gegenden und findet in der rosa Blume eine Freundin. Dann kann Re aber nicht mehr, sie platzt. Erst fallen sanfte Tropfen über das Land, dann zieht ein heftiger Sturm auf, zuletzt kommen nur noch einzelne warme Tropfen. Freundin Blume ist erfrischt und zusammen mit Re geniessen sie die Sternenpracht des Nachthimmels. Die mexikanische Autorin Ixtzel Arreola erzählt in Versform und bringt den Kindern den Wasserkreislauf auf poetische Weise nahe. Die Illustratorin Martina Liebig zeigt mit ihren halb analog, halb digital gezeichneten Illustrationen die reichhaltige Natur des Dschungels. Am schönsten ist die Wolke Re: anfangs leicht schwebend, dann immer träger werdend, doch stets zufrieden geniessen sie jeden Teil der Veränderung.

Elisabeth Tschudi-Moser

Kleine Wolke Re

Arreola, Ixtzel
Liebig, Martina (Illustration)
NordSüd, 2024
40 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-314-10671-2: CHF 22.90



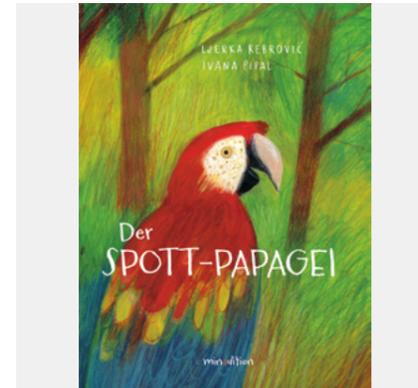
Einzigartig im Ameisenhaufen

Emilias Unterfangen ist alles andere als einfach. Sie will besonders sein, auffallen unter allen Arbeiterinnen im Ameisenhaufen. Als Einzige hat sie die Augen offen. Allen anderen hat der Autor und Illustrator wohl vergessen, die Augen zu malen! Emilia nutzt ihr Sehen und sucht sich immer neue Accessoires aus. Ein gelbes T-Shirt, allen gefällts und Emilia ist wieder eine von vielen. Sie probiert es weiter, ein rotes T-Shirt, ein Schal, farbige Socken, ein Hut, eine Sonnenbrille! Alles vergebens; jeweils am nächsten Tag wimmelt es von Ameisen, die dasselbe tragen. Natürlich ist Emilia immer die Erste, trägt das Neueste, aber schon am nächsten Tag ist sie wieder eine von vielen. Soll sie es mal mit der Krone der Königin ausprobieren? Ist das die zündende Idee? Die Gestaltung ist witzig, Collagen und Reistechnik auf Packpapier, in Braun- und Schwarztönen. Nur die Accessoires bringen Farbe ins Bild. Die Geschichte kann gut erzählt und bei Bedarf auch ganz persönlich ausgestaltet werden. Der Mailänder Grafikdesigner inspiriert schon die Kleinsten, mit offenen Augen durch die Welt zu gehen.

Claudia Galante-Waibel

Emilia, eine Ameise wie keine andere

Corda, Tullio
minedition, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-03934-057-6: CHF 23.50



Was zählt im Leben

Ein wunderschöner Ara ist aus dem Zoo entfliegen und landet in einem Wald, wo er sich zuerst einmal auf einen Ast setzt. Hier ist alles fremd für ihn, denn bis jetzt hat er in einer Voliere gelebt. Vielleicht trifft er sogar auf einen seiner Artgenossen? Doch da täuscht er sich. Bald läuft nämlich ein Igel daher. Was für hässliche Stacheln, denkt der Ara und sagt es ihm gleich ins Gesicht. Doch das lässt den Fremdling kalt. Kurz darauf erscheint ein Hase, und der Papagei macht sich lustig über seine krummen Ohren. Doch auch dieser nimmt diese Kritik nicht ernst und hoppelt davon. Nach und nach tauchen weitere Tiere auf, und bei allen äussert er sich beleidigend. Nur dem hübschen Fuchs macht er Komplimente, was beinahe gefährlich wird. Das mit farbenprächtigen Illustrationen ausgestattete Bilderbuch zeigt Kindern auf, dass nicht das äussere Erscheinungsbild massgebend ist, sondern die inneren Werte zählen. Hochmut kommt eben vor dem Fall. Diese überaus spannend erzählte Geschichte stärkt Kinder in ihrem Selbstbewusstsein und ermutigt sie, zu sich selber zu stehen.

Silvia Zanetti

Der Spott-Papagei

Rebrović, Ljerka
Pipal, Ivana (Illustration)
minedition, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-03934-053-8: CHF 23.50



Den Horizont erweitern

Ein Regenwurm und eine Raupe unterhalten sich. Die Raupe berichtet von einem Gefühl der Veränderung, von einer Ahnung, dass da noch mehr sein könnte, als ihre kleine Wiese. Sie beginnt sich einzuspinnen. Der Regenwurm versteht nicht, warum die Raupe plötzlich so «spinnt», und verpasst, weil er sich wieder in die Erde verkriecht, wie aus der Puppe ein Schmetterling schlüpft. Der Liedermacher Andrew Bond und die Illustratorin Julie Völk zeigen mit diesem Buch auf feinfühlig Weise, dass man manchmal neue Wege gehen und etwas verrückt sein darf, um sich zu verändern. Julie Völk unterstreicht diese Botschaft, indem sie von Bild zu Bild den Blickwinkel mehr öffnet. Sie hält sich dabei an ein reduziertes Farbkonzept. Die Farbpalette wird im Lauf der Geschichte erweitert. Fazit: Julie Völk und Andrew Bond haben die Geschichte der Raupenmetamorphose gekonnt um einen neuen und berührenden Aspekt erweitert. Das Buch ist auf Deutsch und Schweizerdeutsch erhältlich. Lied und Noten in Deutsch, Schweizerdeutsch und Englisch findet man mittels eines QR-Codes hinten im Buch.

Regi Widmer

D Raupe spinnt

Bond, Andrew
Völk, Julie (Illustration)
NordSüd, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-314-10684-2: CHF 26.90



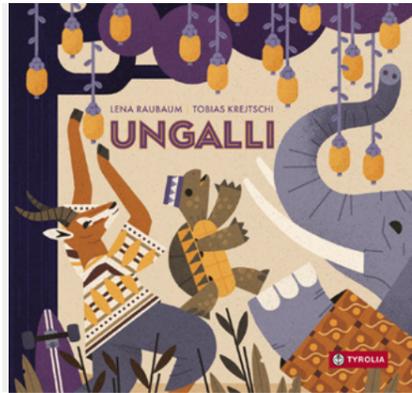
Bescheidenheit lernen

Jeden Tag jagen und sammeln Fuchs und Bär im Wald und sind zufrieden dabei. Mittags macht Bär ein Nickerchen auf seinem Lieblingsbaum, und sein Freund geht auf Schatzsuche. Doch Fuchs will die Arbeit optimieren, um mehr Freizeit zu haben. Also pflanzen die beiden Samen, fällen Bäume, bauen Käfige und Eiersammler sowie eine Bewässerungsanlage und erfinden immer aufwändigere Maschinen. Doch es bleibt keine Zeit mehr, abends den Glühwürmchen oder dem Sonnenuntergang zuzusehen. Bär hat nun genug und will sein altes, gemütliches Leben zurück. Ihm wird klar, dass es oft wenig bedarf, um glücklich zu sein. Mit wenig Text, aber einprägsamen Worten zeigt diese Geschichte die Auswüchse unserer modernen Gesellschaft und inspiriert Kinder zu mehr Naturverbundenheit und Entschleunigung, aber auch zur Genügsamkeit. Dieses aufwändig konzipierte Bilderbuch vermittelt eine wichtige Botschaft und bietet einen optimalen Einstieg für Gespräche mit Kindern. Miriam Körner hat die ausdrucksstarken, in Naturtönen gehaltenen Collagen-Bilder in moderner Paper-Cut-Optik aus Recyclingpapier und Karton gestaltet.

Silvia Zanetti

Fuchs und Bär

Körner, Miriam
Oetinger, 2024
40 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7512-0419-4: CHF 22.50



Wiederholung und Übung

Eine Dürre herrscht und alle Tiere leiden grossen Hunger. So beschliessen sie, wegzugehen um etwas zu essen zu finden. Nur der Löwe bleibt zurück. Nach langer Wanderung finden sie einen Baum voller Früchte, «mmh fein», sie sind gerettet! Doch die Früchte sind unerreichbar. Die Schildkröte erinnert sich, dass man den Namen des Baums sagen muss. Aber nur der Löwe weiss den Namen. So werden erst die Gazelle und dann der Elefant zum Löwen geschickt, beide aber stolpern ins Kaninchenloch und vergessen den Namen. Erst die Schildkröte überwindet die Stolperfalle. Es gelingt ihr, den Namen vor dem Baum zu sagen und alle werden satt. Es ist ein altes Bantu-Märchen aus dem zentralen, östlichen und südlichen Afrika, dessen Aussage sehr aktuell ist. Lena Raubaum erzählt es in wunderschöner Sprache wieder. Da werden die einzelnen Schritte zum bestimmenden Rhythmus und führen sicher ans Ziel. Tobias Krejtschis Illustrationen widerspiegeln die tierisch-menschliche Welt humorvoll und zeigen die Gefühle der Tiere eindrucksvoll. Die Bilder sind eine geschickte Kombination aus digitaler und analoger Textur. Ab 5 Jahren.

Elisabeth Tschudi-Moser

Ungalli

Raubaum, Lena
Krejtschi, Tobias (Illustration)
Tyrolia Verlag, 2024
26 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7022-4192-6: CHF 26.50



Stärken und Schwächen

Dieses Jahr nehmen an der Sportmeisterschaft wieder viele Tiere teil. Der Bär, die Ente, das Schwein, der Frosch, das Eichhörnchen und der Hase messen sich in den verschiedensten Sportarten. Wer wird gewinnen? Jedes Tier ist in einem anderen Bereich vorne. Jedes hat seine Qualitäten. Jedes hat seine Schwierigkeiten. Jedes Tier wird einmal von den anderen Tieren ausgelacht und ein anderes Mal angefeuert. Eigentlich haben alle Spass, aber das gegenseitige Auslachen dämpft die Freude am gemeinsamen Sporttreiben. Am Schluss merken die Tiere, dass jedes heute seine Stürze, Rutscher, Stolperer und Patzer hatte und fangen an zu lachen. Bei der Siegerehrung erhalten alle von Frau Pfeiffer, dem Huhn, eine Medaille – nicht für den Sieg, sondern fürs Anfeuern und Mitfeiern. Das Buch ist sehr farbenfroh und liebevoll von der Autorin selbst gezeichnet. Die Texte sind verständlich und kurz gehalten. Die immer aktuellen Themen wie Auslachen, Schämen und Missgeschick werden auf eine humorvolle Art zur Sprache gebracht; ohne erhobenen Zeigefinger. Ein Bilderbuch, das sich zu erzählen lohnt. Ab 4 Jahren.

Heidi Büeler

Weitsprung mit Schwein

Wilson, Henrike
dtv, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-423-76498-8: CHF 22.50



Auf verlorenem Posten

Zwar ohne «eigene vier Wände» aber dennoch enorm hübsch haben sich Bär und Wiesel im Wald eingerichtet. Sie leben zusammen, es fehlt an nichts. Als Wiesel eines Tages nach Hause kommt, ist Dachs zu Besuch, vertieft ins Spiel mit Bär, der sich nicht begeistert zeigt vom Vorschlag, nun doch zu dritt zu spielen. Er mag Dachs im Moment gar nicht teilen. Und wie im echten Leben so oft, können sich die beiden Gastgeber nicht einigen, wie es weitergeht: Jeder will den Ton angeben, spielen, was er am besten kann. Dachs gibt alles und will vermitteln, schlichten, ja deeskalieren, steht aber auf verlorenem Posten – es geht gar nicht mehr um ihn. Seine Freunde haben sich derart verrannt in ihrem Streitgespräch, dass sie die Vorschläge zur Güte als solche nicht erkennen. Schliesslich nimmt er Schal und Abschied. Live aus dem Kinderzimmer, aus dem Leben ins Buch! Herrlich entlarvend, hier bekommen auch Erwachsene ihr Fett weg. Besonders schön, wie der Autor und Illustrator es schafft, diesen Alltagsstreit aus dem Kinderzimmer in ein friedlich-idyllisches Waldsetting zu verschieben. Da möchte man trotz allem sofort einziehen. Ab 4 Jahren.

Alexandra Mager

Morgen bestimme ich!

Mühle, Jörg
Moritz Verlag, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-89565-457-2: CHF 20.90



Spielplatzüberraschung

Rima, Antonio und Julia staunen nicht schlecht, als auf dem Spielplatz plötzlich ein Elefant auftaucht. Spontan laden sie ihn zum Mitspielen ein. Doch das ist gar nicht so einfach. Beim Versteckspiel wird der Dickhäuter sofort entdeckt, auf Bäume klettern kann er auch nicht, und auf der Rutsche bleibt er stecken. Zu guter Letzt gelingt es ihm aber immerhin, Sandburgen zu bauen und mit seinem Rüssel Sand durch die Luft wirbeln zu lassen, zur grossen Freude der Kinder. Glücklich und müde lassen sich alle unter dem alten Apfelbaum nieder und sind sich einig, dass jedes Lebewesen seine Stärken und Schwächen hat. Antonio kann zum Beispiel gut rennen, Julia hat immer gute Ideen und Rima ist zwar scheu, aber kann schon lesen. Lena Waldes warmherzige Geschichte über Freundschaft und Zusammenhalt macht Kindern Mut, zu sich selbst zu stehen. Carola Sieverding untermalt den kurzweiligen Text mit hinreissenden Bildern, die das Spielplatzszenario köstlich zum Ausdruck bringen. Zudem erteilt der kleine Gartenrotschwanz auf jeder Seite in Sprechblasen eingefügte lehrreiche Infos über Elefanten. Ab 4 Jahren.

Silvia Zanetti

Spiel doch mit, Elefant!

Walde, Lena
Sieverding, Carola (Illustration)
Magellan, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7348-2147-9: CHF 22.50



Alles ist möglich

Der Fussballplatz am Pomadenweg ist abschüssig, sodass der Ball jeweils von selbst ins Tor rollt. Nicht zu spielen kommt für die Nachbarskinder aber nicht in Frage. Als plötzlich ein Lastwagen Baumaterial für ein Einfamilienhaus an der Promenadenstrasse liefert, ist den Kindern sofort klar, dass hier ein Irrtum vorliegt. Die Erwachsenen wollen aber nicht zuhören. So bauen sich die Kinder ein wunderschönes Traumhaus. Leider haben sie jetzt keinen Platz mehr um Fussball zu spielen. Da fällt ihnen ein, dass der Platz an der Promenadenstrasse dafür doch ideal wäre. Als die Familie, die das Haus in der Promenadenstrasse hätte beziehen wollen, plötzlich am Pomadenweg auftaucht, wird das Unmögliche ermöglicht. Lorenz Pauli ermuntert Kinder, niemals aufzugeben und ihre Fantasie spielen zu lassen. Ausdrucksstarke Kindergesichter, liebevoll illustriert von Raphaël Kolly, dessen Interesse an Comics (Panels, Dynamik der Bilder) zu sehen ist. Regt die Fantasie an und ist vielseitig einsetzbar im Unterricht für den ersten Zyklus. Ab 5 Jahren.

Tanja Hammel

Betreten der Baustelle verboten

Pauli, Lorenz
Kolly, Raphaël (Illustration)
atlantis, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7152-0864-0: CHF 26.90



Ein Loch, viele Ideen

Dieses charmante Bilderbuch fesselt Junge und Alte gleichermaßen. Die Geschichte beginnt mit einem unerklärlichen Loch, das eines Tages mitten in der Strasse auftaucht und die gesamte Nachbarschaft in Aufregung versetzt. Wo kommt das Loch nur her? Langsam finden immer mehr Nachbarn Gefallen an dem rätselhaften Loch. Das Loch wird zum Treffpunkt der Nachbarschaft. Kinder treffen sich zur Schatzsuche, zum Spielen und Entdecken und auch die Erwachsenen nutzen den Treffpunkt für die gemeinsame Zeit und gutes Essen. Als eines Tages die Strasse repariert wird, geht der Zauber in der Strasse verloren. Doch die Kinder starten nachts, sogar mit Unterstützung der Erwachsenen, eine weitere geheime Mission. Mit Witz und Charme vermittelt die Geschichte wichtige Werte wie Freundschaft, Teamarbeit und die Kraft einer gut funktionierenden Nachbarschaft. Die Illustrationen sind farbenfroh und lebendig und ergänzen die Erzählung perfekt. Die Charaktere spiegeln liebevoll die Vielfalt einer echten Nachbarschaft wider. Ein Muss für jede Kinderbibliothek. Ab 5 Jahren.

Dominik Hubler

Das rätselhafte Loch in unserer Strasse

Dunker, Kristina
Fürtges, Christiane (Illustration)
Annette Betz, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-219-12000-4: CHF 23.50



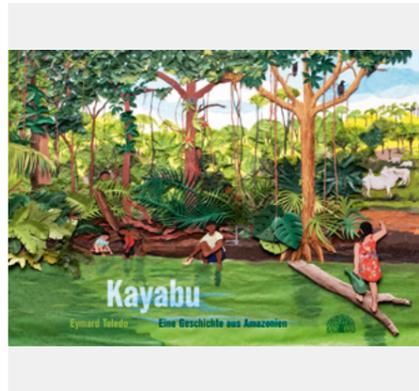
Im Baumhaus auf Reisen

Ein Sommerferientag, wie er sein soll. Lulu, Nele und Karl treffen sich in ihrem Baumhaus und stellen sich vor – inspiriert von Büchern über Behausungen in aller Welt – wie es wohl wäre, anderswo zu wohnen. Und (erstaunlich) ähnlich wie in einer bekannten Kinderbuchserie finden sie sich im gleichen Augenblick im Setting der aufgeschlagenen Buchseite wieder. Los geht's im Amazonas. Von dort reisen die drei mit allerlei Gefährten zu Leuchttürmen, Grashügelhäusern, Wohnhöhlen, besuchen sagenumwobene Schlösser, traditionelle japanische Holzhäuser und Jurten rund um den Erdball. Eine verrückte Fantasiereise, wie sie wohl nur Kinder unternehmen können, mit viel illustriertem Bullerbü- und Fünf-Freunde-Flair. Die Hintergründe der unterschiedlichen Wohnformen zeigt Judith Drews zwar nicht auf, doch nennt und verortet sie alle Behausungen am Ende des Buches mit offiziellem Namen. Spannender und bereichernder Stoff für Anschlussgespräche im heimischen Baumhaus oder Kinderzimmer, gerne mit Zimtschnecke. Was wohl Mary Pope Osborne, Autorin von «Das magische Baumhaus», von der Buchidee hält? Ab 4 Jahren.

Alexandra Mager

Und wie wohnst du?

Drews, Judith
Jacoby & Stuart, 2024
48 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-96428-210-1: CHF 27.50



Freundschaft

Kayabu heisst der Junge, dem wir in dem Buch von Eymard Toledo begegnen. Er erreicht eines Tages mit seiner Familie im Kanu ein Dorf an den Ufern des Amazonas. Dort wohnt Nana, die sich mit Kayabu anfreundet. Sie erfährt schnell von den Gründen für Kayabus Ankunft in ihrem Dorf. Seine Familie und er gehören zu einer indigenen Gruppe, die ihren Lebensraum im Regenwald verlassen musste. Dort werden die Wälder illegal gerodet und Kayabu musste vor der Zerstörung flüchten. Nun aber lernen Kayabu und Nana ihre unterschiedlichen Gewohnheiten und Lebensweisen kennen. So kann Kayabu Nana viel über das Leben im Regenwald beibringen, während Nana Kayabus Familie das Leben in ihrem Dorf erklärt. Das Buch zeigt in fantasievollen Illustrationen das Aufeinandertreffen verschiedener Lebenswelten und die Entstehung einer innigen Verbindung zwischen unterschiedlichen Personen. Das Buch bringt uns zudem das Leben im Amazonas näher – einer Gegend, in der Menschen, Tiere und die Natur immer mehr bedroht sind. Ein tolles Buch über Freundschaft, Unterschiedlichkeit und den Amazonas. Ab 5 Jahren.

David Möller

Kayabu

Eine Geschichte aus Amazonien
Toledo, Eymard
Baobab Books, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-907277-24-9: CHF 25.90



Astronautenfreunde

Alia, ein Mädchen, das ungefähr fünf Jahre alt ist, hat sich ein eigenes Raumschiff gebastelt und sucht sich jetzt eine/n Assistentin/Assistenten. Sie fragt mehrere Leute, aber niemand ist geeignet für ihr Raumschiff, bis sie Ava kennenlernt. Ava ist ein Mädchen im gleichen Alter. Ava hat ein selbst gebasteltes U-Boot. Zusammen fliegt Ava mit Alia ins Weltall und taucht in die Tiefen des Meeres ab. Dieses Bilderbuch kommt eigentlich aus dem Englischen und wurde von Birte Spreng in die deutsche Sprache übersetzt. Die in Kanada lebende Autorin Mahak Jain hat sich die wundervolle Geschichte zu den Themen Freundschaft und Weltraum ausgedacht und die deutsche Illustratorin Andrea Stegmaier hat jede Seite passend gestaltet. Ich finde das Bilderbuch sehr schön geschrieben und es hat sehr detailreiche, spezielle und lustig designte Bilder im Comicstil. Ich empfehle das Buch Kindern, die gerne neue Sachen und Welten entdecken wollen. Ab 5 Jahren.

Malina Samson, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Alia Astronautin

Mission Freundschaft
Jain, Mahak
Stegmaier, Andrea (Illustration)
arsEdition, 2024
40 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8458-5803-6: CHF 23.50



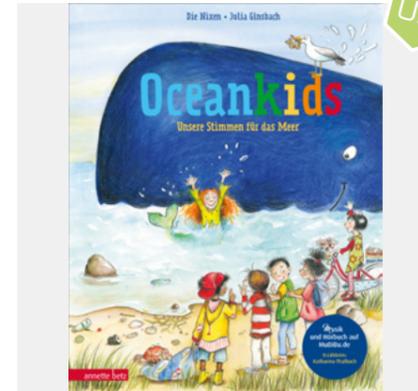
Vom Aussterben bedroht

Kim und Karl liegen in ihrem Boot, als plötzlich ein Geheul den Wald durchdringt. Die Spur führt sie zur Professorin, die verzweifelt über den Büchern an ihrem Schreibtisch sitzt. Schon ihr ganzes Leben lang rettet sie seltene Vögel. Doch die Suche nach dem schönsten von allen, dem seltenen Regenbogenvogel mit seinem prachtvollen, bunten Gefieder, erweist sich als schwierig. Kurzentschlossen begeben sich Kim und Karl auf eine abenteuerliche Reise um ihn zu finden. Dabei begegnen sie prächtigen Unterwasservögeln, fröhlichen Häuschenvögeln und leuchtenden Lampenschirmvögeln. Ob sie den Regenbogenvogel finden werden? Eine Geschichte, die behutsam ans Thema Umweltschutz herantut und zum Nachdenken anregt. Die norwegische Bilderbuchillustratorin Nora Brech hat das Buch liebevoll mit ausdrucksstarken Bildern gestaltet. Es eignet sich zum Vorlesen und gibt Anlass, über das Thema Arten- und Naturschutz ins Gespräch zu kommen. Der Druck des Buches wird mit einem finanziellen Klimabeitrag ausgeglichen und fördert somit den Klimaschutz. Ab 6 Jahren.

Sarah Thaller

Der letzte Regenbogenvogel

Brech, Nora
Atrium, 2024
48 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-85535-188-6: CHF 19.90



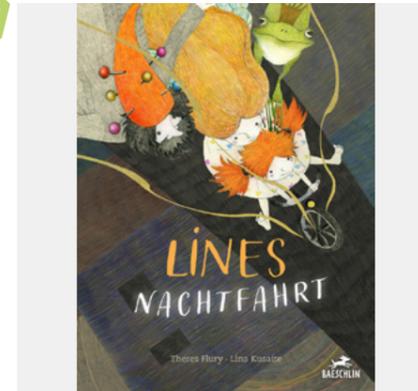
Eine dringende Mission

Die kleine Nixe schwimmt mit dem grossen Wal durch den Ozean. Plötzlich entdecken sie im Wasser Unmengen von Plastik und sonstigem Abfall. Der Wal weiss Bescheid und erklärt seiner Freundin, dass diese Verschmutzung von unachtsamer Menschenhand verursacht wurde. Sofort machen sich die beiden auf den Weg und klären die Leute über die verheerenden Folgen dieser Umweltzerstörung auf. Bei ihrer aufwändigen Mission lernen sie die Oceankids kennen, Kinder verschiedener Kulturen, die sich clevere Ideen für die Rettung der Ozeane ausgedacht haben. In eine beeindruckende Geschichte verpackt, vermitteln «die Nixen» in diesem informativen Bilderbuch die Tragweite der Meeres- und Naturverschmutzung. Der gehaltvolle Text sensibilisiert Kinder für dieses wichtige Thema und gibt Anstoss für Gespräche in der Familie und im Kindergarten. Julia Ginsbergs Bilder strahlen Dynamik und bringen die eminent wichtige Problematik überzeugend zum Ausdruck. Passend zum Buch gibt es ein musikalisches Hörbuch zum Downloaden. Um zu den Liedertexten zum Mitsingen zu gelangen, können die entsprechend markierten QR-Codes am Buchende gescannt werden. Ab 5 Jahren.

Silvia Zanetti

Oceankids

Unsere Stimmen für das Meer
Die Nixen
Ginsbach, Julia (Illustration)
Annette Betz, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-219-12021-9: CHF 31.50



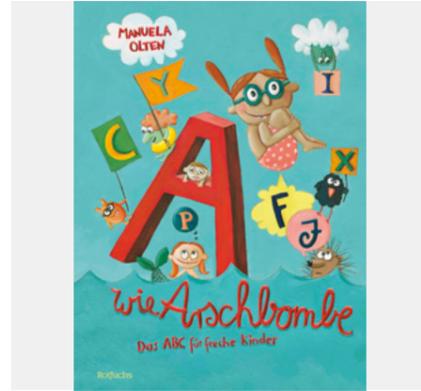
Ver-rückte Märchenwelt

Line liegt mit offenen Augen im Bett und lauscht – eher neugierig als besorgt – den Geräuschen rundherum. Ist da nicht ein leises Kratzen, Scharren und Kichern zu hören? Ihre Bücher auf dem Regal scheinen plötzlich ein Eigenleben zu führen! Eines wölbt sich, eines verdreht sich und am unteren Rand des dritten Buches erscheinen zwei rote Schuhspitzen. Das tapfere Schneiderlein betritt zusammen mit Rapunzel und dem Frosch das Kinderzimmer. Jetzt, wo Line sie entdeckt hat, liegt heimlich spielen nicht mehr drin. So stürzen sich alle kurzerhand auf Lines neuem Fahrrad in ein nächtliches Abenteuer! Gut, dass das Schneiderlein zur Stärkung noch alten Käse und ein klebriges Marmeladenbrot bei sich hat! Am Ende der Nacht haben sich alle hoffnungslos verirrt und Line erzählt eine Geschichte, an deren Ende überraschend Hilfe naht. Mit ihren Bildern schafft die bereits mehrfach ausgezeichnete Illustratorin Lina Kusaite eine perfekte Bühne, auf der sich bekannte Märchenfiguren neu in Szene setzen. Das gelungene Erstlingswerk der Autorin Therese Flury eignet sich nicht nur für Märchenfans. Ab 5 Jahren.

Christine Graf

Lines Nachtfahrt

Flury, Therese
Kusaite, Lina (Illustration)
Baeschlin, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-03893-092-1: CHF 29.80



Das ABC mal anders

Kinder lernen das ABC in der Regel mit vertrauten und unauffälligen Wörtern. In diesem Buch ist aber auch Platz für Anarchistinnen, Bakterien, Ganoven, Knalltüten, Mistkäfer, Rapper, Vegetarierinnen und Yetis. Auf jeder der 26 bunten Seiten werden viele Kombinationen von Substantiven und Adjektiven von lustigen Wesen präsentiert. In der Mitte jeder Seite steht der zugeordnete Buchstabe, der immer eine andere Farbe hat und anders dargestellt ist: mal mit Serifen, mal mit Schnörkeln, mal mit Wurm. Vielfalt ist angesagt und Langeweile wird verbannt.

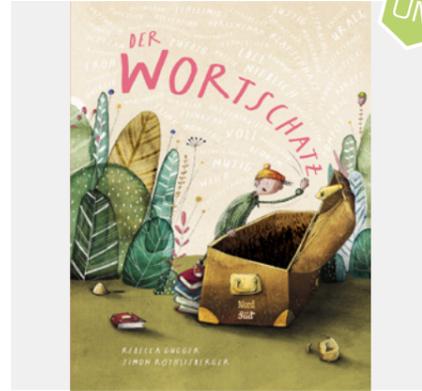
Manuela Olten ist bekannt für ihre ungewöhnliche und sehr direkte Art, Menschen, Tiere und Situationen darzustellen. Ihre Fantasie kennt keine Grenzen und in diesem Buch können Jammerlappen Nagelack tragen, Dauerwellen sind wieder im Trend, Ungeheuer machen keine Angst, eine Patchwork-Fischfamilie schwimmt im Meer und wir erfahren endlich, wie ein langer Lulatsch aussieht. Ein lustiges Buch – nicht nur für freche Kinder. Am Ende hat man Lust, selbst mit neuen Wörtern und Kombinationen zu experimentieren. Die Möglichkeiten sind unbegrenzt.

Ab 6 Jahren.

Ilaria Curti

A wie Arschbombe

Das ABC für freche Kinder
Olten, Manuela
Rotfuchs, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7571-0010-0: CHF 22.50



Magie der Sprache

Oscar findet eine Holztruhe. Zu seiner Enttäuschung findet sich darin kein Schatz, sondern lauter Wörter. Nachdem er damit nicht viel anfangen kann, stapft er davon. Plötzlich rennt ein gelber Igel an ihm vorbei. Oscar hat verstanden: Er klatscht ein Wort an einen Baum, schon wird dieser «haarig». Weil es sich um lauter Adjektive handelt, kann Oscar mit den Wörtern seine Umwelt verändern. Bald ist die Truhe leer. Oscar geht auf die Suche nach neuen Wörtern, indem er Leute befragt. Niemand hat Zeit und Interesse für sein Anliegen, bis er zu Louise kommt. Die hat einen ganzen Haufen neuer Wörter und zeigt Oscar, wie man diese erfinden kann. Oscar nutzt alle Sinne und erfindet originelle Adjektive. Er packt die Wörter in die Truhe und kann bei Bedarf ein Wort rausnehmen.

Die Geschichte zeigt, was Sprache kann. Die Lesenden bekommen vielleicht Lust, selber Wörter zu erfinden. Auch die bunten, einfallsreichen Illustrationen tragen zur Attraktivität des Buches bei. Da sich dieses Buch fantastisch für den Unterricht eignet, bietet der Verlag auf der Website kostenlos zugängliches Begleitmaterial dazu an.

Ab 5 Jahren.

Brigit Ulmann

Der Wortschatz

Gugger, Rebecca
Röthlisberger, Simon (Illustration)
NordSüd, 2024
48 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-314-10670-5: CHF 22.90



Lange Rede, kurzer Sinn

Ein kleines Mädchen und ihr Affe zeichnen Tiere und versuchen zu erraten, welches das längste Tier der Welt ist. Es geht hier nicht unbedingt um die Körperlänge. Rätsel um Rätsel werden die Wörter immer länger und fantasievoller. Die beiden Freunde fahren mit einer Erdbeergondel, sitzen unter Sonnenschirmen, die wie Obstschneiben aussehen, probieren neue Frisuren, spielen «Himmel und Hölle» und warten auf ein Dessert. Schliesslich finden sie, was sie gesucht haben, und alle Menschen, Tiere, Pflanzen und Dinge laufen in einer endlosen Spirale zusammen.

Dieses akrobatische Bilderbuch beginnt mit einem Wort mit vier Buchstaben und endet mit einem Wort mit achtzig Buchstaben. Die deutsche Sprache eignet sich sehr gut für die Bildung sehr langer Wörter, und das Buch ist eine Einladung, mit den unendlichen Möglichkeiten zu spielen. Jedes Kind kann mit viel Spass ein Wortschöpfer oder eine Wortschöpferin werden und die verrückten Illustrationen laden dazu ein, der Fantasie freien Lauf zu lassen.

Ab 6 Jahren.

Ilaria Curti

Das längste Tier der Welt

Zehrer, Klaus Cäsar
Krappen, Uli (Illustration)
Diogenes, 2024
48 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-257-01312-2: CHF 27.00



Alles oder lieber Nichts?

Der kleine König hat eine grosse Sammlung. Er hat einfach alles. Es gibt nur noch etwas, was er nicht hat, aber unbedingt will: Nichts. Die Geschichte steigert sich entlang der Suche des Königs nach dem Nichts zunehmend im Tempo und endet dann abrupt. Olivier Tallecs Bilderbuch ist simpel und doch clever illustriert: Die mehrheitlich in gelb, rot und orange gehaltenen Illustrationen spielen insbesondere mit Grössenverhältnissen und Gesichtsausdrücken. Der Text ist im Gegensatz dazu etwas anspruchsvoll und dürfte für kleinere Kinder oder Deutscheinsteiger/innen teilweise schwer verständlich sein: «Warum gibt es immer irgendetwas und nicht Nichts?»

Alles in allem bietet die geradezu penible Suche des Königs nach dem Nichts aber viele lustige Situationen und zusammen mit den philosophischen und leicht verwirrenden Wortspielen für Gross und Klein gute Unterhaltung. Ausserdem bietet das Bilderbuch viel Gesprächsstoff zum gemeinsamen Philosophieren.

Ab 4 Jahren.

Priska Lagnaz

Nichts für den König

Tallec, Olivier
Gerstenberg, 2024
40 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8369-6238-4: CHF 22.50



Ode an die Nächstenliebe

Der unverheiratete, kinderlose 40-jährige Franz Kafka (* 1883) schlenderte durch den Berliner Steglitz-Park, als er Irma traf, ein Mädchen, das sich die Augen ausweinte, weil es seine Lieblingspuppe verloren hatte. Nachdem Kafka die Puppe nicht fand, sagte er ihr, sie solle am nächsten Tag wieder an diesen Ort zurückkehren. Kafka übergab ihr einen Brief, den die Puppe geschrieben habe, in dem sie das Mädchen bittet, nicht zu weinen und erklärt, sie sei auf eine Reise gegangen, um die Welt zu sehen und dass sie von den Abenteuern schreiben werde. Bis das Mädchen sich an den Verlust der Puppe gewöhnt hatte, schrieb Kafka abenteuerliche Briefe aus aller Welt.

Zum hundertjährigen Todestag des weltberühmten Schriftstellers erscheint dieses Bilderbuch, das die Kraft der Fantasie und des Geschichtenerzählens feiert. Bereichert wird die herzerwärmende Geschichte durch die dunklen, erdtönenen Illustrationen der amerikanischen Illustratorin, die aus einer anderen Zeit zu kommen scheinen. Es eignet sich perfekt zur Einführung zum Briefe schreiben. Ein Vergleich mit Bernadettes «Post von Püppi» bietet sich an.

Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Herr Kafka und die verlorene Puppe

Theule, Larissa
Green, Rebecca (Illustration)
FISCHER Sauerländer, 2024
48 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7373-6215-3: CHF 24.90



Herzzerreissende Geschichte

Das PUM, PUM, PUM hallt lange nach: Im Spätsommer 1943 sass Alon mit seiner besten Freundin in einem jüdischen Ghetto in Litauen auf einem hohen Dach, liess einen gelben Drachen steigen und hörte ihren Herzschlag PUM, PUM, PUM. Solche Momente liessen ihn alles um sich herum vergessen. Vergessen, dass die schwarzen Vögel gekommen waren. Vergessen, dass die Männer in schwarzen Uniformen das Tor gebaut hatten. Vergessen, dass sein Vater durch das Tor hinausgegangen war und nie mehr zurückkehrte. Im Herbst 1943, als die gelben Blätter fielen, gingen auch Alon und seine Mutter durch das Tor hinaus. PUM, PUM, PUM hörte Alon den vertrauten Herzschlag seiner Mutter, als sie ihn im Wald schützend an ihre Brust zog. PUM, PUM, PUM klangen die Schüsse, bevor es ganz still wurde. Mit einprägsamen Farben und Bildern, eindrücklichen und poetischen Worten sowie unvergesslichen Klängen schaffen der Autor und die Illustratorin eine einmalige, aber schwer zu verkraftende Atmosphäre. Erwachsene Begleitung und einfühlsame Einbettung in den historischen Kontext sind unabdingbar.

Ab 12 Jahren.

Stefanie Marolf

Als die gelben Blätter fielen

Marcinkevičius, Marius
Dagilė, Inga (Illustration)
Dressler Verlag, 2024
56 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7513-0118-3: CHF 20.90

Vorlesebücher und Erzählungen bis 10 Jahre



Ein wohliges Räuberleben

Für Greti und Jocke ist die Welt so gross wie ihr Räuberhaus. Dort leben sie zusammen mit Katze – weit weg – mitten im finsternen Wald! Mit ihrem riesengrossen Räubersack machen sie sich alle drei Wochen auf den Weg, um zu räubern. So bleibt genügend Zeit, ihr Räuberleben auch zu geniessen. Zusammen hecken sie viel Unsinn aus, feiern mehrmals jährlich ihren Geburtstag, baden dafür nur einmal im Jahr – natürlich in einer Wanne ohne Wasser! Klar müssen sie sich als richtige Räuber auch regelmässig verhauen. In dem Katze regelmässig elf statt zehn oder zwölf wohlduftende Eierkuchen bäckt, sorgt sie dafür, dass es dazu an triftigen Gründen nicht mangelt. Welches Kind hat nicht schon mal davon geträumt, ein so tolles Räuberleben zu führen?

Mit viel Wärme, Humor und einer eigenen Kinderlogik folgend, orientiert sich die Erzählung nah an der Kinderwelt. In diese elf wunderbar illustrierten Geschichten einzutauchen macht genauso viel Spass wie diese vorzulesen. So werden garantiert nicht nur Kinder ihren Spass daran haben! Zum Vorlesen, Zurücklehnen und Geniessen, ab Kindergartenalter.
Ab 5 Jahren.

Christine Graf

Los, wir fangen einen Koch!

Räubergeschichten von Greti und Jocke
Andres, Kristina
Moritz Verlag, 2024
92 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-89565-453-4: CHF 23.50



Ein Wohlfühlabenteuer

Das Maulwurfmädchen Rosi schaut sich nach einem neuen Zuhause um, denn das alte ist zu klein geworden. Auf der Wohnungssuche erlebt sie viele kleine Abenteuer und lernt gute Freunde kennen, die ihr nützliche Ratschläge erteilen, die sie schliesslich zu ihrem neuen Heim führen. Auf dem Weg zu ihrem Ziel macht sie viele sinnliche Erfahrungen, lernt über glitschige Kiesel zu balancieren, hört das Summen einer Biene und nimmt unbekannte Düfte wahr.

Diese liebevolle Geschichte lehrt Kinder (und auch Erwachsene), in sich hineinzuhorchen und nach einem anstrengenden Tag zur Ruhe zu kommen. Viele Bewegungsimpulse bringen Kindern bei, ihren Körper wahrzunehmen und ihre Gefühle kennenzulernen. Am Ende des Buches sind einige Übungen zur Entspannung und für mehr Energie aufgeführt, was nebst dem Spass auch noch Wohlbefinden bereitet. Farbenprächtige und witzige Bilder untermalen die einfach durchzuführenden Wellnesslektionen. Das Autorenduo Petra Bergmann und Ingrid Ickler hat hier ein zauberhaftes Wohlfühlbuch kreiert, an dessen Entspannungsübungen sich Erstlesende bereits selbstständig wagen können.
Ab 5 Jahren.

Silvia Zanetti

Komm mit Rosi Maulwurf auf Traumreise

Ickler, Ingrid
Bergmann, Petra (Illustration)
Baumhaus, 2024
112 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8339-0801-9: CHF 23.50



Humor und Leselust

Erstlesebücher sind für Kinder und Begleitpersonen anstrengend. Ganz anders diese Geschichte, die sich an Kindergartenkinder bis Zweitklässler/innen richtet. Huhn Grete will mehr erleben als das, was der Bauernhof ihr zu bieten hat. Selbstbewusst macht sie sich gemeinsam mit ihren Lieblingsdingen auf den Weg zum Meer und erlebt dabei allerlei Abenteuer. Unglaublich, wie stimmungsvoll und ausdrucksstark die Collagen aus Landkarten, Schwimmbabzeichen, unterschiedlichen Papieren und Stoffen, Briefmarken und gepressten Pflanzen sein können. Gretes Emotionen und Mimik sind sehr beeindruckend. Der knappe, trockene Text voller Wortwitz und Humor verzaubert alle Erstleser/innen und Zuhörenden. Der Bastelbogen mit Grete inklusive Reise-Ausstattung animiert Kinder, selber aktiv zu werden und die Geschichte von Huhn Grete weiterzuspinnen. Bei Lesungen zum ersten Band wurden Kinder gefragt, wie die Geschichte weitergehen könnte. Sicherlich haben Kinder viele Ideen für weitere Abenteuer. Auch in Französisch, Sur-silvan und Vallader erhältlich. Hoffentlich folgt bald das dritte SJW-Heft.
Ab 5 Jahren.

Tanja Hammel

Huhn Grete will das Meer sehen

Rufener, Sabine
SJW, 2024
28 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7269-0418-0: CHF 9.50



Perfekter LeseEinstieg

Puzzle ist eine pflichtbewusste Ratte, die Menschen liebt und Regeln. Plötzlich trifft er zwei verwegene Ratten, die ihn zum gemeinsamen Pizzastehlen animieren. Wird Puzzle durch seine neu entdeckte Liebe zu Pizza zum übelsten Schurken von allen? Der Autor, der fünfzehn Jahre lang Grundschullehrer war, hat einen rasanten, lustigen Comic-Roman über Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Regeln vorgelegt. Der fulminante Auftakt in die neue Reihe, die – dank der kurzen Kapitel, der überschaubaren Textmengen und den lustigen Illustrationen – nicht nur Leseanfänger/innen, sondern auch leseungeübten und lesefaulen Kindern einen amüsanten, humorvollen Einstieg ins Lesen bietet. Perfekt geeignet zum Gemeinsames Lesen: Eltern können die kleingedruckten Texte lesen und Erstleser/innen die grossgeschriebenen. So haben die Kinder Spass, ein Erfolgserlebnis sowie niedrige Hemmschwelle zum Selberlesen. Zum Selberlesen für Zweit- und Drittklässler/innen. Band 1 und 2 sind zeitgleich erschienen, so dass die Kinder direkt in das nächste Abenteuer eintauchen können.
Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Frech für alle Zeiten!

Die Rattenbande (Reihe)
Harris, Tim
Gordon, Shiloh (Illustration)
Oetinger, 2024
192 Seiten; Illustrationen
(schwarz-weiss)
978-3-7512-0489-7: CHF 18.50



Spannender Erstlesekrimi

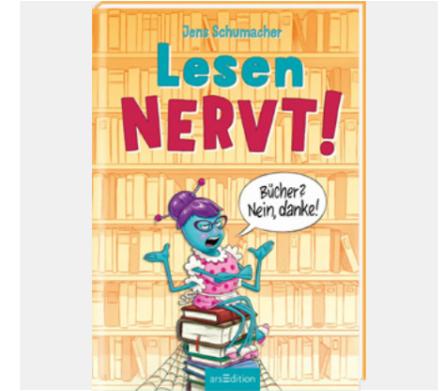
Flora und Marley entdecken auf ihrem Heimweg unter einem Gullideckel ein verstecktes Detektivbüro. Das schlaue Zwergflusspferd Hippo und die quirlige Kattadame Ka brauchen Verstärkung, um ihren ersten Fall zu lösen: Der Mops von Graf Snob ist verschwunden. Lesende des spannenden Mitraterkrimis helfen beim Lösen des kniffligen Falls. Auf jeder Doppelseite befindet sich ein herausforderndes Bildrätsel. Die Lösung steckt im Text und nicht auf einer Lösungsseite am Ende des Buches. So wird zum Weiterlesen animiert. Mit Leselernschrift ABeZeh und Sinnbrüchen.

Perfekter Einstieg ins selbstständige Lesen. Der Erfolgsautor, der Drehbücher für bekannte Fernsehserien wie «Bibi & Tina», «Sesamstrasse» und bisher 350 Bücher geschrieben hat, die über sechsmillionenmal verkauft und in mehr als zwanzig Sprachen übersetzt worden sind, hat einen überzeugenden Reihenauftritt hingelegt. Die am liebsten digital zeichnende Illustratorin hat mit ihren humorvollen Illustrationen viel zum Lesegenuss beigetragen. Der zweite Band ist bereits erschienen.
Ab 6 Jahren.

Tanja Hammel

Wer hat den Mops gemopst?

Tierdetektive Hippo & Ka (Reihe)
THiLO
Opheys, Caroline (Illustration)
FISCHER Sauerländer, 2024
48 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7373-7284-8: CHF 14.90



Lesen macht doch Spass

Eine Spinne versucht Benutzende einer Bibliothek vom Lesen abzuhalten. Die Protagonistin des Buches – Karoline Kneberwecht – hat ihr Haus in einem verstaubten Bücherregal der Bibliothek gewebt. Sie versucht die Lesenden dieses Buches davon abzuhalten, weitere Bücher aus dem Regal zu nehmen, damit ihr Haus nicht zerstört wird. Sie gibt uns angeblich unlösbare Rätsel und langweilige Geschichten zum Lesen. Von Minimal-Reimpaaren über Wörter und Geschichten mit fehlenden Buchstaben bis zu einem Gedicht ist eine grosse Bandbreite an sprachlichen Mitteln im Buch vertreten.

Der deutsche Autor Jens Schumacher hat in verschiedenen Genres publiziert. 2017 erhielt er den Saarländischen Kinder- und Jugendbuchpreis sowie 2021 den JugendSachbuchPreis. Mit dieser neuen Reihe für Erstleser/innen versucht er seine Faszination für die Sprache humorvoll weiterzugeben. Leseanfänger/innen benötigen bei diesem Buch die Unterstützung durch einen Erwachsenen. Einige Rätsel können für Kinder mit Schwierigkeiten in diesem Bereich doch sehr herausfordernd sein. Der zweite Band ist bereits erschienen.
Ab 7 Jahren.

Doritt Ramundo

Bücher? Nein, danke!

Lesen nervt! (Reihe)
Schumacher, Jens
Winkler, Steffen (Illustration)
arsEdition, 2024
74 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8458-5482-3: CHF 14.90

Vorlesebücher und Erzählungen bis 10 Jahre



Integration dank Sport

Aufgrund der Fussball-Europameisterschaft diesen Sommer erscheinen zahlreiche Fussball-Publikationen für Kinder und Jugendliche. Besonders viele adressieren Erstleser/-innen. Basierend auf der gleichnamigen beliebten Hörspielreihe «Teufelskicker» liegt hier der erste Bücherhelden-Band für Erstklässler/-innen vor. Moritz, der Fussball über alles liebt, ist mit seiner Mutter umgezogen, da seine Eltern sich getrennt haben. Er will nicht mehr Fussball spielen, da er seinen alten Verein vermisst. Doch dann lernt er die Teufelskicker kennen, die einen guten Stürmer brauchen können.

In einfacher Sprache ist die Geschichte trotzdem fesselnd und dürfte Erstleser/-innen in den Bann ziehen. Mit vielen bunten Illustrationen und einem Rätsel nach jedem Kapitel. Insbesondere Fussballfans und Fans der Hörspielreihe dürften begeistert sein. Kann auch fussballbegeisterte Lesemuffel animieren, in der Freizeit mal zu einem Buch zu greifen. Der Start in eine neue Erstlese-Reihe. Der zweite Band ist bereits erschienen.

Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Moritz macht das Spiel

Teufelskicker (Reihe)
Nahrgang, Frauke
Böhm, Michael (Illustration)
Kosmos, 2024
47 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-440-17621-4: CHF 14.90



Motivierendes Erstleseerlebnis

Bei einer Zaubershow bringt ein Magier seinen Assistenten zum Schweben und hypnotisiert Gabys Vater. TKKG werden zu einer Abend-Vorführung auf dem Dach eines Kaufhauses eingeladen. Nach der Show werden sie von einer Ladendetektivin aufgehalten, die behauptet, Gabys Vater hätte eine wertvolle Uhr gestohlen. Die vier Detektive und Hund Oskar ermitteln in acht spannenden Kapiteln und werden dabei von den Leser/-innen unterstützt, die durch das Lösen der Rätsel zur Lösung des Falls beitragen.

Der Autor der «Zauberkicker», der «Zeitbande» und «TKKG Junior» legt hier den ersten Band der Reihe «TKKG Junior, Bücherhelden 1. Klasse» vor. Im Vergleich zu anderen Erstlesebüchern ist dieser Band wirklich für Erstklässler/-innen geeignet. Die Wortwiederholungen und Synonyme, die verwendet werden, regen zum Erkennen von Wörtern und zum Üben von flüssigerem Lesen an und motivieren die Zielgruppe. Auch die Rätsel machen Erstklässler/-innen Spass. Ein motivierendes Leseerlebnis für alle Lesemuffel oder Unsicheren. Empfehlenswert für die Leseecke im Klassenzimmer und die Schulbibliothek!

Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Fauler Zauber

TKKG Junior (Reihe)
Schreuder, Benjamin
COMICON S.L./ Beroy + San Julian (Illustration)
Kosmos, 2024
47 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-440-17622-1: CHF 14.90



Immer auf Achse

Wohl jedes Kind kennt Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Langstrumpf. Das stärkste Mädchen der Welt mit den knallroten Zöpfen lebt ganz allein mit ihrem Pferd und ihrem Affen, Herr Nilsson, sowie einem Koffer voller Goldstücke in der Villa Kunterbunt, trägt stets zwei verschiedene Strümpfe und hat viele verrückte Ideen im Kopf. In diesem Sammelband sind drei der beliebtesten Abenteuer des rebellischen Mädchens und ihrer Nachbarskinder Tommy und Annika, die sich ein Leben ohne Pippi nicht vorstellen können, vereint.

Ob sie Pippis Geburtstag feiern, zur Schule gehen oder gemeinsam einen Spunk finden, alle Geschichten stecken voller Abenteuer und bereiten ein heiteres Lektürevergnügen beim Vorlesen oder dank der grossen Fibelschrift für ABC-Schützen zum Selberlesen. Katrin Engelking untermauert den Text mit farbenfrohen, lustigen Illustrationen im modernen Stil. Die beliebteste Kinderbuchfigur der 2002 im Alter von 94 Jahren verstorbenen Autorin Astrid Lindgren lässt schon seit bald 80 Jahren die Kinderherzen höherschlagen und hat bis heute nichts von ihrem Charme verloren.

Ab 7 Jahren.

Silvia Zanetti

Pippi Langstrumpf – Kunterbunte Geschichten

Lindgren, Astrid
Oetinger, 2024
176 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7512-0477-4: CHF 23.50



Gelebte Verschiedenheit

Ein nicht armes, aber einsames Schwein besitzt ein Haus. Beim Spazierengehen trifft es einen herumstreifenden Bären, der ständig Angst hat. Sie gründen eine Wohngemeinschaft, um füreinander da zu sein. Ein Hase mit Ordnungsfimmel klingelt plötzlich und zieht ein, gefolgt von einem traurigen Zebra und einem hyperaktiven Biber. Eine Gruppe von unterschiedlichen Charakteren, die mit Humor durchs Leben zieht und uns lehrt, wie wir gelassen miteinander umgehen können.

Das Kinderbuchdebüt von Leslie Niemöller zeigt, wie Diversität in Gemeinschaft gelebt werden kann und dass vermeintliche Schwächen gar keine sein müssen. Während ihrer Tätigkeit in einer kinder- und jugendpsychologischen Praxis fiel der Autorin auf, dass Eltern ihre Kinder aufgrund derer Diagnosen stigmatisieren. Die Illustrationen zeigen lebenswerte, starke Charaktere, deren Posen und Details von grosser Erzählkunst zeugen, wie bereits in «Bauer Erffin und der Kongokäfer». Zum Selberlesen oder als Vorlesebuch. Achtung, kann zu Lachanfällen führen.

Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Die Gurkentruppe

Niemöller, Leslie
Oser, Liliane (Illustration)
Moritz Verlag, 2024
61 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-89565-454-1: CHF 18.50



Multikulturell

Die Aussage «Wir sind die Weltklasse» trifft heutzutage vermutlich in vielen Schulklassen zu. Neunzehn Kinder aus verschiedenen Nationen und mit verschiedenen Muttersprachen. Jedes Kind hat seinen «eigenen familiären Rucksack» mit. In der Klasse versammeln sich Kriegsflüchtlinge, Kinder von Arbeitsmigrant/-innen, Secundos/Secondas und auch deutschsprachige Kinder aus verschiedenen Regionen Deutschlands mit ihren jeweiligen Dialekten. So ergibt sich: «Eine Klasse, mit der man um die Welt reisen kann, ohne das Klassenzimmer zu verlassen.»

Das Buch eignet sich gut als Klassenlektüre. Am besten in einer zweiten Klasse, da sich hier die Kinder eins zu eins mit den Charakteren identifizieren können. Nebenbei können, wie im Buch, Klassenregeln gefestigt und somit das soziale Miteinander gestärkt werden. Nominiert für den Deutschen Kinderbuchpreis 2024 (Shortlist). Der zweite Band ist bereits erschienen.

Ab 7 Jahren.

Doritt Ramundo

Wir sind (die) Weltklasse

Wir sind (die) Weltklasse (Reihe)
Lieske, Tanya
Hein, Sybille (Illustration)
Hanser, 2024
173 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-446-27924-7: CHF 22.50



Der Himbeerloli-Fluch

«Der beste Ort der Welt ist mitten auf dem Frankfurter Platz», sagt Fritz, die Hauptperson. Fritzis Grosseltern haben einen kleinen Kiosk auf dem Frankfurter Platz. Dort gibt es Lottoscheine, Zeitungen, Gummischlangen, saure Zungen, Snacks und Himbeerlollis. ABER seit ein paar Tagen verschwinden alle Himbeerlollis. Fritz und ihr bester Freund Carlos legen sich nachts auf die Lauer und dann ... schnell ein Foto vom Dieb machen! Aber nanu, warum sieht man den Dieb auf dem Foto nicht? Und dann behauptet er auch noch, dass er ein Geist sei und alles dafür tun werde, dass der kleine Kiosk abgerissen werde.

Die sehr humorvolle Geschichte überzeugt dank dem sehr lustigen Schreibstil der Autorin Lena Hach. Es geht unter anderem um das Thema Zusammenhalt. Die Illustratorin Barbara Jung hat an ein paar Stellen im Buch sehr schöne Schwarzweiss-Illustrationen geschaffen, die die Geschichte perfekt ergänzen. Bereits als Vorlesebuch für Siebenjährige geeignet, man kann es aber auch noch sehr gut lesen, wenn man schon älter ist.

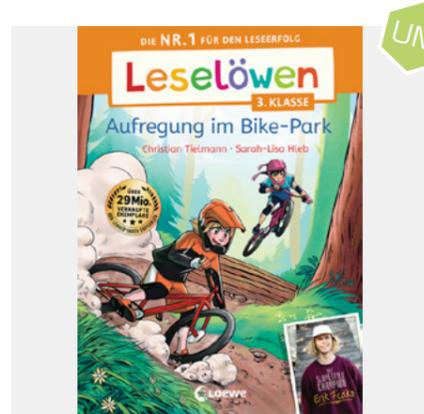
Ab 7 Jahren.

Malina Samson, 6. Klasse,
Primarschule Peter

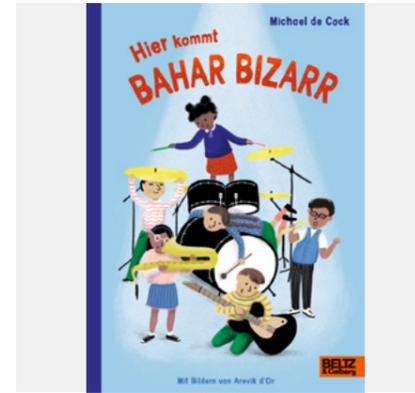
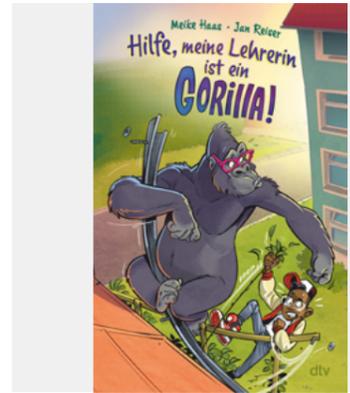
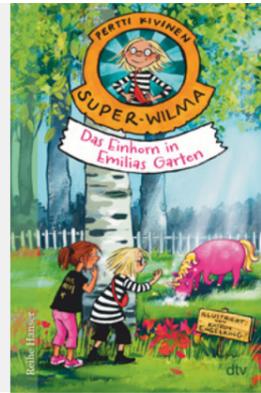
Spuk im Kiosk

Hach, Lena
Jung, Barbara (Illustration)
Beltz & Gelberg, 2024
119 Seiten: Illustrationen (schwarz-weiss)
978-3-407-81341-1: CHF 18.50

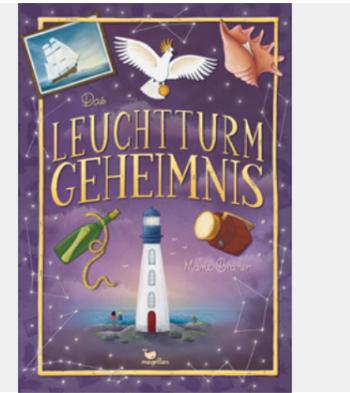
Vorlesebücher und Erzählungen bis 10 Jahre



UM



KL



Mountainbike-Abenteuer

Arvid und Mia lieben ihre Fahrräder und trainieren jede freie Minute im Bike Park. Bald findet ein Rennen statt, das beide gerne fahren würden und wofür sie speziell hart trainieren. Arvids Eltern sind aber ängstlich und erlauben ihm nicht, daran teilzunehmen. Heimlich meldet er sich trotzdem an. Ob das wohl gut geht? Der erfolgreiche Mountainbike-Slopestyler Erik Fedko kommt in der Geschichte vor. Kein anderes Buchgenre spricht die Geschlechter so getrennt an wie Erstlesebücher. Mountainbiken ist aber für alle. Sachwissen bezüglich Mountainbike, Slopestyle, Downhill wird spannend vermittelt. Die Geschichte in einfachen, kurzen Sätzen in grosser Fibelschrift zielt genau auf die Interessen und Lesefähigkeit von Drittklässler/innen ab und ist von der Zielgruppe und Lehrpersonen mitentwickelt worden. Die digital entstandenen Illustrationen sind von Mangas, Videospielen und Animationsfilmen inspiriert. Bereits jüngere Kinder können mithilfe eines Erwachsenen damit Lesen üben und Spass haben. Mit Quizfragen auf Antolin, die die Lesemotivation steigern. So macht Lesen lernen allen Beteiligten grossen Spass! Mit Unterrichtsimpulsen der Stiftung Lesen auf der Verlagswebsite.
Ab 8 Jahren.

Tanja Hammel

Aufregung im Bike-Park

Tielmann, Christian
Hleb, Sarah-Lisa (Illustration)
Loewe Verlag, 2024
59 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7432-1627-3: CHF 14.90

Fiese Kreatur

Was als traumhaftes Abenteuer beginnt, nimmt für Emilia schnell eine unerwartete Wendung: Ein Einhorn taucht in ihrem Garten auf, spricht mit ihr und ist genauso bezaubernd, wie sie es sich erträumt hat. Doch die Freude hält nicht lange an. Das Einhorn entwickelt eine Vorliebe für Spaghettieis aus dem Eiscafé und verwandelt sich in eine fiese, unansehnliche Kreatur, wenn es nicht bekommt, was es will. Glücklicherweise ist Emilia nicht allein. Ihre Klassenkameradin Wilma, die bereits Erfahrung mit allerlei Unholden wie Geistern und Monstern hat, steht ihr zur Seite. Ein streitlustiges Einhorn ist genau die Herausforderung, die Wilma noch gefehlt hat. Dieses Buch bietet eine humorvolle und spannende Mischung aus Realität und kindlicher Fantasie. Es ist die perfekte Einstiegslektüre zum Vor- und Selberlesen, unterstützt von zahlreichen farbenfrohen Illustrationen. Der zweite Band ist bereits erschienen.
Ab 8 Jahren.

Tanika Culetto

Das Einhorn in Emilias Garten

Super-Wilma (Reihe)
Kivinen, Pertti
Engelking, Katrin (Illustration)
dtv, 2024
93 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-423-64117-3: CHF 20.90

Humorvoll, kurzweilig

Milo sass eigentlich nur kurz auf dem Klo in der Schule. Okay vielleicht hatte er gerade noch Level 7 in MYSTIC PARCOUR zu Ende gespielt. Sein Mathelehrer merkte sicher schon, dass Milo nicht nur um sein Geschäft zu erledigen auf dem Klo war. Als Milo zurück ins Klassenzimmer kam, schob er scheu den Kopf durch die Tür, doch da war niemand, er überprüfte auch noch alle anderen Klassenzimmer, doch da war keine/r, die ganze Schule war leer. Nur einen Raum hatte Milo noch nicht überprüft: das Lehrerzimmer. Er schaute hinein und sein Atem blieb ihm für mehrere Sekunden weg. Denn im Lehrerzimmer stand ein Gorilla. Dieser Roman ist sehr unterhaltsam, weil er in einer jugendlichen Sprache und mit Humor geschrieben ist. Die kleinen lustigen Illustrationen steigern das kurzweilige Leseerlebnis. Die Sprache ist einfach gehalten und so bereits für Achtjährige zugänglich. In der Mitte der Geschichte kommt es zu ein paar Wiederholungen, die Langeweile aufkommen lassen können. Empfehlenswert für Acht- bis Zwölfjährige, die gerne kurze, humorvolle Bücher lesen.
Ab 8 Jahren.

Loris Schär, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Hilfe, meine Lehrerin ist ein Gorilla

Haas, Meike
Reiser, Jan (Illustration)
dtv, 2024
160 Seiten: Illustrationen (schwarz-weiss)
978-3-423-76492-6: CHF 20.90

Kleines Mädchen – grosse Fantasie

Bahar kommt in eine neue Klasse und ist ein wenig aufgeregt. Sie sprechen über die Berufe der Eltern und um Eindruck zu schinden, behauptet sie, eine ihrer Mütter spiele Schlagzeug in einer Rockband. Bahars blühende Fantasie sorgt für gute Unterhaltung, aber auch für einige Aufregung! Dass Bahar zwei Mütter und einen Samenspender-Papa aus Santiago hat, fasziniert die anderen Kinder natürlich auch. So entstehen viele ulkige Unterhaltungen unter den Kindern, über das Leben, die Eltern und persönliche Träume. Das Buch zeigt viele kleine Einblicke in ein Kinderleben; die Kapitel sind kurz und eignen sich auch für ein häppchenweises Vorlesen. Die kindliche Perspektive, die die Erzählstimme wählt, heitert die Lektüre auf und bringt einen immer wieder zum Schmunzeln. Besonders die Situationen, in denen sie das «seltsame» Verhalten der Erwachsenen beschreibt und im Kontrast dazu Kinderlogik und -weisheiten anführt. Lebhaftige Schwarz-weiss-Illustrationen unterstreichen die ereignisreiche Geschichte.
Ab 8 Jahren.

Priska Lagnaz

Hier kommt Bahar Bizarr

de Cock, Michael
d'Or, Arevik (Illustration)
Beltz & Gelberg, 2024
87 Seiten: Illustrationen (schwarz-weiss)
978-3-407-75891-0: CHF 18.50

Wann kommt Rettung?

Jonas Vater arbeitet im zwanzigsten Stock eines Hochhauses. Dorthin geht Jona immer nach der Schule und wartet, bis der Vater fertig ist. Sie entdeckt eine Treppe, die auf das Dach des Hochhauses führt. Von dort oben hat sie eine tolle Aussicht. Einmal allerdings schläft sie auf dem Dach ein und als sie nach dem Aufwachen ins Büro ihres Vaters kommt, ist dieser verschwunden. Es hat eine Überschwemmung gegeben, die das Hochhaus bis zum dritten Stock geflutet hat. Alle Leute sind weg, Jona ist allein und auf sich gestellt. Sie lässt sich eine Menge einfallen, um auf sich aufmerksam zu machen. Sie organisiert sich etwas zu essen, schleppt viele Dinge aufs Dach, mit denen sie ihren Hilferuf schreibt: «Ich bin hier!» Es gibt wohl kaum eine aktuellere Geschichte in einem Jahr, in dem in Mitteleuropa Unwetter toben und das Wasser steigt. Die niederländische Autorin schreibt durch die Augen eines fantasievollen Kindes, das sich ohne zu verzagen in dieser schwierigen Situation zu helfen weiss. Die Tuschzeichnungen passen gut zur eigenwilligen Geschichte und ihrer tapferen Protagonistin.
Ab 8 Jahren.

Denise Racine

Ich bin hier!

van Leeuwen, Joke
Gerstenberg, 2024
118 Seiten: Illustrationen (schwarz-weiss)
978-3-8369-6256-8: CHF 22.50

Spannende Schatzsuche

Eine geheimnisvolle Flaschenpost. Eine einsame Insel. Und fertig ist ein waschechtes Abenteuer. Fieta findet an der Küste der Insel eine Flasche mit einem Rätsel. Zusammen mit seiner kleinen Schwester Lille und seiner besten Freundin Alice macht er sich auf die Suche nach der Antwort. Doch mit jedem gelösten Rätsel tauchen neue auf. Eine spannende Schatzsuche über die ganze Insel hat begonnen. Da taucht plötzlich ein Fremder auf und ein heftiger Sturm kündigt sich an. Doch Fieta, Alice und Lille geben nicht auf. Marie Braner entführt mit ihrem flüssigen Schreibstil die Leser/innen direkt in das Abenteuer hinein. Die im Buch enthaltenen, tollen Illustrationen helfen dabei, sich die gefundenen Kartenabschnitte vorzustellen und besser für die nächsten Rätsel merken zu können. Die ausgewählten Bilder passen sehr gut zur Geschichte und unterstützen das Lesen. Das Buch bietet viel Spannung, aber auch Witz. Es eignet sich super für alle kleinen und grossen Abenteuerinnen und Abenteuerer, die schon immer mal eine Schatzsuche auf einer Insel erleben wollten.
Ab 9 Jahren.

Tanya Zoller

Das Leuchtturm-Geheimnis

Braner, Marie
Magellan, 2024
218 Seiten: Illustrationen (schwarz-weiss)
978-3-7348-4119-4: CHF 22.50

Vorlesebücher und Erzählungen bis 10 Jahre



ES

Spannende Weltrettung

Die Welt ist in Gefahr! Wer wird sie retten? Der elfjährige Ju hatte nicht erwartet, dass er die Welt retten würde. Zum Glück erklärt sich seine Kollegin Leyla bereit, ihm zu helfen. Woher wissen die beiden, dass sie die Welt retten müssen? Das hat ihnen die sanftmütige alte Frau aus der unterirdischen Schaltzentrale gesagt. Aber sie hat ihnen nicht gesagt, wovor die Welt gerettet werden muss. Ju und Leyla denken lange darüber nach, wie sie helfen könnten. Gut, dass sie den Assistenten ZZZisch haben, der ihnen helfen kann.

Dieses Buch ist vom Anfang bis zum Ende sehr spannend. Es zeigt auch, wie kleine Kinder grosse und wichtige Dinge tun, ohne aufzugeben. Das Buch ist recht dünn und richtet sich an Kinder, die nicht so gerne lesen. Es hat ausserdem eine sehr klare und leicht lesbare Schriftart. Ab 9 Jahren.

Bogdana Karasova, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Abwärts ins Abenteuer

Krämer, Fee
Grubing, Timo (Illustration)
Gulliver, 2024
90 Seiten: Illustrationen (schwarz-weiss)
978-3-407-81352-7: CHF 14.90



ES

Fussballtraum

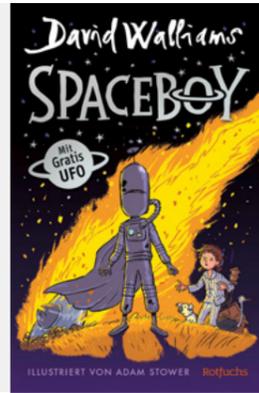
Kian träumt von einer Karriere als Profifussballer beim FC Liverpool. Statt Tag für Tag im Imbiss seiner aus Pakistan eingewanderten Eltern auszuhelfen, würde der aufgeweckte und sympathische Jugendliche nach der Schule viel lieber trainieren. Doch sein Vater, gläubiger Sikh, hält nicht viel von seinen Ambitionen und versucht weiterhin, mit Respekt und Humor, ihm die Bedeutung eines «wirklichen» Berufes und einer verlässlichen Einkommensquelle aufzuzeigen. Als die besten Freunde vom Jugend-Probetraining beim Erstligisten Leicester berichten, ist Kian Feuer und Flamme, realisiert aber auch, dass die Eltern seine Teilnahme niemals unterstützen würden. Doch seine ausgebuffte Cousine Mandip weiss Rat.

Autor Bali Rai versteht, wovon er spricht. Auch er wuchs als Sohn indischer Einwanderer in Leicester auf und träumte davon, für den FC Liverpool zu spielen. Zudem thematisiert er die täglichen Anfeindungen und Vorurteile gegenüber der jungen pakistanisch-englischen Familie. Spannende Ergänzung der «super-lesbar-Reihe» im EM-Jahr, die nicht überfordert, aber auch nicht für dumm verkauft. Ab 10 Jahren.

Alexandra Mager

Kian geht aufs Ganze!

Rai, Bali
Gulliver, 2024
84 Seiten
978-3-407-81354-1: CHF 14.90



ES

Auch eine Persiflage?

Ruth, 12-jährig, Waise und totaler Welt-raumfreak, landet bei ihrer bösen Tante Dorothy auf deren Straussenfarm. Ruths einzige Freude sind ihr Hund und ein Teleskop, durch welches sie regelmässig den Sternenhimmel beobachtet. Eines Nachts sieht sie in der Nähe ein brennendes Ufo abstürzen und begegnet an der Absturzstelle dem verletzten Alien Spaceboy. Sie bringt ihn aus der Gefahrenzone und rettet ihn vor der Ufo-Explosion.

Danach nimmt die unglaubliche, spannende und temporeiche Geschichte einer Freundschaft Fahrt auf. Ein bunter Menschenhaufen, herrlich überspitzt beschrieben, und eine gescheite, witzige und empathische Protagonistin katapultieren uns von einem Abenteuer ins nächste. Menschentypen wie sie das Leben hervorbringt, schräge Ideen, viel Fantasie, nichts scheint in diesem Buch unmöglich. Die coole, witzige Sprache mit vielen Wort- und Schriftspielereien, brillante Illustrationen und eingeschobene Comicseiten finden sich auch in diesem Buch von David Walliams wieder. Sie alle animieren, fesseln, helfen am Ball zu bleiben, machen das Buch zum Pageturner. Trotz 370 Seiten schnell lesbar! Ab 10 Jahren.

Christin Barmet

Spaceboy

Walliams, David
Stower, Adam (Illustration)
Rotfuchs, 2024
368 Seiten: Illustrationen (schwarz-weiss)
978-3-7571-0004-9: CHF 26.50



Ungewöhnliche Reise

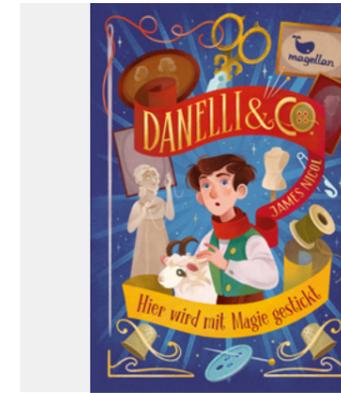
Zu ihrem zwölften Geburtstag bekommt Nic einen Höllenhundwelpen. Viel mehr hätte sie sich jedoch auf die praktische Einführung in ihre magischen Fähigkeiten gefreut, die ihr Vater seit Jahren in Aussicht stellt. Sie sind «Ungewöhnliche», Manifestoren gar, ihnen ist «die Gabe» angeboren. Und die unterscheidet sich um Welten von gewöhnlicher Magie. Nics bester Freund TJ gehört indes zu den Gewöhnlichen. Bei einer Lesung ihres Lieblingsautors zeigt sich, dass Nic über ungeahnte Superkräfte verfügt, die sowohl ihren Vater als auch den Autoren selbst überraschen, der, wie sich herausstellt, ein Freund der Familie sowie Nics Patenonkel ist. Im Laufe äusserst turbulenter Ereignisse um eine alte Prophezeiung und ein magisches Artefakt erleben Nic und TJ unzählige Abenteuer mit wahrlich magischen Wesen. Und so viel sei verraten: die Protagonistin hat einen Zwillingbruder.

Angie Thomas («The Hate U Give») flicht immer wieder Ereignisse und Fakten der Bürgerrechtsbewegung ein in diese turbulente Achterbahnfahrt durch den Süden der USA. Fantasy meets History. Fortsetzung folgt gewiss. Ab 10 Jahren.

Alexandra Mager

Nic Blake

Die Prophezeiung der leuchtenden Welt
Thomas, Angie
cbj, 2024
400 Seiten
978-3-570-18131-7: CHF 23.50



Gefährliche Stiche

Hen ist der Enkel einer berühmten Zauberschneiderin, die vor langer Zeit das Hochzeitskleid der Königin der Riesen genäht hat. Die Firma Danelli & Co., die von Hens Familie geführt wird, steht kurz vor der Pleite, denn «Zauberblagen» (Zauberstiche fressende Käfer) haben die ganzen Kleider kaputtgemacht. Hens Onkel, Tante und Cousine sind bei Hen und seiner «zauberschneidernden» Grossmutter eingezogen. Der Onkel ist ein Perfektionist, der denkt, Hen könne nicht gut nähen, weil er einmal ein Kleid falsch genäht hat. Er hätte so gerne anstelle seiner Cousine beim «Gildenwettbewerb für Zauberschneider Nachwuchs» mitgemacht, muss aber seine Zeit auf dem Dachboden verbringen und dort aufräumen. Dort findet er eine Zauberstickerei, die er noch nie gesehen hat. Er fasst dieses Stück Stoff an und landet in einer Erinnerung. Diese Erinnerungsstiche sind aber sehr gefährlich.

Diese Fantasy-Geschichte ist sehr lebendig und fesselnd geschrieben, obwohl man am Anfang nicht so leicht reinkommt. Das Buch eignet sich für Vielleser/innen, die sich nicht durch allzu komplizierte Texte kämpfen möchten. Ab 10 Jahren.

Mira Sapkota, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Danelli & Co.

Hier wird mit Magie gestickt
Nicol, James
Magellan, 2024
317 Seiten
978-3-7348-4751-6: CHF 24.90



Im Bannkreis des Bösen

Wenn es um die Reparaturen magischer Gegenstände geht, ist Meister Leuchtfeuer gefragt. Als der Magichaniker verreisen muss, übernimmt Lila die Arbeit in der Werkstatt. Dass es ihr als Lehrtochter ausdrücklich untersagt ist, Aufträge selbstständig zu bearbeiten, kümmert sie nicht. Voller Tatendrang will sie ihrem Vater beweisen, dass sie dieser Herausforderung gewachsen ist. Von der Hexe Smert damit beauftragt, ihr kaputtes Flugfass zu reparieren, wird schnell klar: Der Holzwurm, der sich eingenistet hat, muss in ein magisches Spinnrad umziehen! Auf der Suche danach ahnt Lina nicht, auf welch waghalsiges und lebensgefährliches Unternehmen sie sich da einlässt.

Ein anspruchsvoller Schreibstil und viele magische Begrifflichkeiten, die erst erschlossen werden müssen, gestalten den Einstieg in die Geschichte etwas schwierig. Belohnt wird diese Leseanstrengung mit einem Spannungsbogen, der zunehmend atemlos hoffen lässt, dass Lina und ihre Gefährten im Kampf gegen alle Widrigkeiten wieder heil nach Hause kommen. Ein Pageturner für geübte Leser/innen mit starken Nerven ab zehn Jahren. Ab 10 Jahren.

Christine Graf

Lila Leuchtfeuer – Geh nicht nach Nimmerruh!

Sila, Tijan
Schneider, Lena
Camus, Ariane (Illustration)
Beltz, 2024
224 Seiten: Illustrationen
978-3-407-75896-5: CHF 22.50

Vorlesebücher und Erzählungen bis 10 Jahre



KL



KL

Eine Steinzeitfreundin

Eine spannende, interessante Geschichte, in viel Wissen eingebettet! In unendlich weit zurückliegender Vergangenheit spielt sie sich ab. Fundstücke, oft aus Höhlen, sowie Vergleiche mit noch heute lebenden indigenen Völkern sind die Grundlage für diese Erzählung. Fabio Wegmüller, Dozent an der Uni Basel und Zürich, Prähistoriker, weiss, welche Rätsel mit dem Vermitteln von wissenschaftlichen Erkenntnissen gelöst werden können. Er ist überzeugt, dass Nala und wir Neuzeitmenschen in ganz vielem ähnlich sind. Freundschaft, Ungerechtigkeit, Angst, Wut und Liebe sind Gefühle, die uns genauso beschäftigen und ihre Wurzeln in der Steinzeit haben. Bei einer Wanderung ins Kaltbrunnental (BL) werden wir die Höhlen wohl mit anderen Augen betrachten. Unsere Fantasie wird sie mit den Geschichten von Nala, Sami und ihrem Wolf bevölkern. Dass es noch mehr solch spannende Orte in der Schweiz gibt, zeigt das Kapitel «Museen und Lernpfade». Die schwarzweissen Illustrationen bereichern das Buch, und der Stil von Mena Kost, ehemalige Journalistin, macht das Lesen zum Genuss. Ab 10 Jahren.

Claudia Galante-Waibel

Nala und der Findelwolf

Kost, Mena
Chernetskaya, Ekaterina (Illustration)
Baeschlin, 2024
200 Seiten: Illustrationen
[schwarz-weiss]
978-3-03893-089-1: CHF 24.00

Unbeachtetes Potenzial

Der fussballbegeisterte Matti will nie wieder Fussball spielen. Überzeugt, dass er einmal Profifussballer werden wird, geht Matti ins Trainingslager. Dort scheitert er aber kläglich und will nie wieder Fussball spielen, nicht einmal mit seinem kleinen Bruder Yann im Flur. Sein Freund Finn überredet ihn trotzdem auf die «Platte» (ein Betonfussballplatz in der Stadt) mitzukommen, wo auch noch zwei Jungs vom Trainingslager auftauchen. Nun ist es genug: Matti und Finn erkennen ihr unbeachtetes Potenzial und gründen die Underdogs. Ich empfehle dieses Buch allen, die Fussball mögen und gerne abenteuerliche, aber vorhersehbare Geschichten lesen. Das Buch ist gar nicht brutal, aber die Sprache manchmal ein bisschen kompliziert. Daher ist es für Zehn- bis Zwölfjährige am geeignetsten. Ab 10 Jahren.

Lisa Miozzari, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Underdogs United – Ein Team für alle

Klein, Martin
Carlsen, 2024
192 Seiten: Illustrationen
[schwarz-weiss]
978-3-551-55787-2: CHF 18.50

Detektiv-Spass

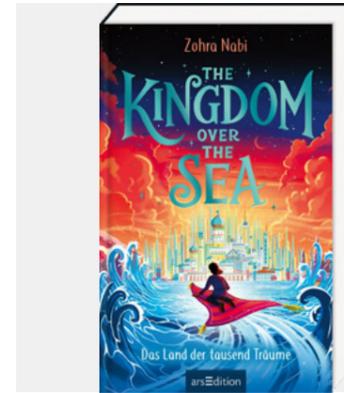
Nivin und Linus brauchen Geld. Nivin lebt mit ihrer Familie in einer viel zu kleinen Berliner Wohnung und möchte ein eigenes Zimmer haben. Der wohlhabende Linus möchte sich ein Pony anschaffen zu therapeutischen Zwecken. Beide lesen ein Suchplakat und brauchen den Finderlohn. Aus der Konkurrenz der beiden Kinder mit unterschiedlicher sozialer Herkunft entwickelt sich schliesslich Freundschaft. Benjamin Tientis Erfahrungen als Schulsozialarbeiter in Berlin-Neukölln fliessen in diesen unterhaltsamen, lustig-leichten Kinderkrimi ein. Wir lernen Berlin von der Hochhaussiedlung bis zum Schrebergarten kennen, treffen auf schräge Charaktere und spannende Orte. Beeindruckend ist die humorvolle, leicht verständliche Sprache, in der kindergerecht finanzielle und soziale Ungleichheit thematisiert werden sowie die anschaulichen comicähnlichen Schwarz-weiss-Illustrationen der Illustratorin von «Brummps», «Mensch!» und «Himmelwärts», die den Kinderroman für Lesemuffel leicht zugänglich und unterhaltsam machen. «Emil und die Detektive» unserer Zeit! Als Klassenlektüre oder Vorlesebuch wärmstens empfohlen! Ab 10 Jahren.

Tanja Hammel

Wer schnappt Ronaldo?

Kopfgeld auf ein Chamäleon
Tienti, Benjamin
Davies, Bea (Illustration)
Dressler, 2024
173 Seiten: Illustrationen
[schwarz-weiss]
978-3-7513-0109-1: CHF 22.50

Erzählungen ab 11 Jahren



Fantasy voller Wendungen

Yara ist ein ganz normales Mädchen, bis etwas Schreckliches passiert. Ihre Mutter hat einen Autounfall und Yara muss zu einer Pflegefamilie, bei der sie sich gar nicht wohl fühlt. Als sie einen Brief ihrer Mutter findet, in dem steht, dass sie in ein fremdes Land gehen soll, ändert sich alles schlagartig. Sie geht an den Hafen, der im Brief erwähnt wird. Sie sagt den besagten Zauberspruch auf. Da taucht ein Fährmann auf, der sie in das Land bringen soll. Als Yara dort ankommt, erfährt sie, dass es Magie gibt oder auf jeden Fall gab. Sie findet ein Dorf voller Zauberkundiger, doch plötzlich werden alle krank und sterben. Yara findet heraus, dass es sich um ein Gift handelt. Wird Yara das Gift stoppen und alle Zauberkundigen retten? Der Roman ist sehr spannend geschrieben, aber weil es so viele Drehungen und Wendungen hat, fiel mir das Lesen etwas schwer. Ich empfehle das Buch denjenigen, die gerne spannende Fantasy-Bücher, aber auch Kampfgeschichten mögen. Ab 11 Jahren.

Louisa Gissler, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Das Land der tausend Träume

The Kingdom over the Sea (Reihe)
Nabi, Zohra
arsEdition, 2024
341 Seiten
978-3-8458-5561-5: CHF 24.90

Kalte Geheimnisse

Die zwölfjährige Cléo ist ein spezielles Mädchen. Sie hat die Gabe, mit Nagetieren zu sprechen und alles in Eis zu verwandeln, was von ihr angeblinzelt wird. Eines Tages verschwindet Cléos Mutter vor dem Niedergang einer Lawine spurlos; aufgrund des Verschwindens wandert der Vater mit Cléo weit weg nach Martinique aus. Später hat Cléos Vater dort einen Unfall und wird ins künstliche Koma versetzt. In der Folge muss Cléo zurück nach Frankreich ins Mont-Blanc-Internat, das von ihrer Grossmutter geleitet wird. In diesem Internat lernt Cléo neue Freund/innen kennen, durchlebt mit ihnen manches Abenteuer und enthüllt Geheimnisse – und lernt den Grund für ihre ausserordentlichen Fähigkeiten kennen. Diese Geschichte zu lesen macht sehr viel Spass. Ich finde es toll, dass alles einen Zusammenhang hat. Das Ende ist unvorhersehbar, was die Geschichte noch spannender macht. Gefallen hat mir auch das ziemlich «coole» Titelbild; es springt einem direkt ins Auge, und man bekommt sofort Lust, dieses Buch zu lesen. Das Buch ist besonders empfehlenswert ab elf, zwölf Jahren, aber bereits für Zehnjährige geeignet. Ab 11 Jahren.

Lucy Martin, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Die Macht der Gletscher

Ice Guardians (Reihe)
Prassler, Anna Maria Sophie
Ekdahl, Kim (Illustration)
Oetinger, 2024
240 Seiten: Illustrationen
978-3-7512-0480-4: CHF 20.90

Ab in den Bayerischen Wald

Edith Wight geht auf das St.-Montefiore-Mädcheninternat in London. Anfangs ist sie sehr schüchtern, doch nach den Ferien bei ihrem Onkel ist sie wie ausgewechselt. Ihre Eltern sind im Urwald verschollen und sie kriegt erst kurz vor Weihnachten eine Nachricht von ihnen. Zu ihrem Bedauern kommen sie aber noch nicht zurück. Zum Glück muntert ihre beste Freundin Anita sie damit auf, dass sie stattdessen zu ihrem Onkel darf, was sie etwas aufheitert. Nach den Klausuren geht es ab zu ihm. Dort erfährt sie, dass ein Phönix verschwunden ist. Die Fahrt endet im Bayerischen Wald, wo sie und ihr Onkel auf einen Jungen namens Ji-Ji treffen, der ihnen hilft, den Phönix zu finden. Dieser Roman ist sehr spannend und insbesondere für Kinder geeignet, die gerne Tierfantasy-Bücher lesen. Man kann es leicht lesen, aber es ist eher geeignet für Kinder, die viel lesen. Es hat keine Illustrationen. Ich empfehle aber zuerst den ersten Band zu lesen, um der Geschichte besser folgen zu können, da es viele Anspielungen darauf hat, was bisher geschehen ist. Ab 12 Jahren.

Antonia von Schnurbein,
6. Klasse, Primarschule Peter

Der geraubte Phönix

Die Gesellschaft der geheimen Tiere (Reihe)
Gamble, Luke
dtv, 2024
352 Seiten
978-3-423-64115-9: CHF 23.50



Die gefährliche Reise

Auf Emblem Island lebt ein zwölfjähriger Junge namens Tor Luna. Alle auf dieser Insel haben ein Emblem, ein Zeichen auf dem Arm, das einem eine Gabe verleiht. Tor hat ein Anführer-Emblem bekommen, er hätte aber lieber ein Wasser-Emblem gehabt. An Neujahr kann man einen Wunsch in das Feuer auf dem Marktplatz werfen, doch statt einem Wasser-Emblem bekommt Tor einen Fluch in den Arm eingeritzt. Er muss ihn irgendwie loswerden, bevor seine Mutter es erfährt. Als auch noch Tors Freunde den Fluch bekommen, weil sie ihn angefasst haben, müssen sie so schnell wie möglich eine Lösung finden, ihn loszuwerden! Sie gehen zu Menschen mit einem allwissenden Emblem und finden heraus, dass nur die gefährlichste Kreatur auf ganz Emblem Island den tödlichen Fluch auflösen kann. Sie finden einen Weg, um die Nachthexe zu finden, doch auf dem Weg lauern sehr viele Gefahren! Die gefährliche Reise beginnt ... Ein sehr toller und spannender Fantasy-Roman, der es Lesenden ermöglicht, sehr gut in die Fantasiewelt einzutauchen. Empfehlenswert für Kinder, die Fantasy-Romane und Abenteuergeschichten lieben. Ab 11 Jahren.

Delia Meyer, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Der Fluch der Nachthexe

Emblem Island (Reihe)
Aster, Alex
dtv, 2024
368 Seiten
978-3-423-76506-0: CHF 23.50



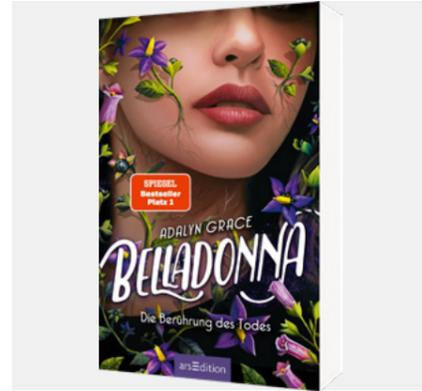
Morden oder Lieben?

Lina ist verloren. Ihre Gang wurde von den Schwarzkranichen getötet und sie ist die einzige Überlebende. Sie wird von den Schwarzkranichen gefangen gehalten und muss klauen und morden. Nach einem Diebstahl wird Kalmin, der Chef der Schwarzkraniche, entführt, und alle verdächtigen Lina. Sie hat dreissig Tage Zeit, um ihn zurückzuholen. Sobald sie sich auf den Weg macht, kommt ihr der Entführer entgegen und nimmt sie mit. Sie hat schon das Gefühl, das sei ihr Ende, doch er macht einen Deal mit ihr. Sie soll ihn innerhalb von vierzehn Tagen umbringen, aber er gilt als unsterblich. Plötzlich fühlt sie sich in seiner Gegenwart anders ... bis er etwas Unerwartetes tut. Das schöne Cover und der edle Farbschnitt der limitierten Erstauflage des ersten Bandes der Fantasy-Trilogie wirken geheimnisvoll und spannend. Zunächst ist das Lesen etwas überfordernd wegen den Visionen der Protagonistin, koreanischen Mythologie- und Sagenelementen. Mit der Zeit lernt man aber, ihr früheres Leben zu verstehen und das Leben der Diebe und Verbrecher nachzuvollziehen. Fesselnde Geschichte mit spannenden Wendungen. Ab 14 Jahren.

Lisa Miozzari, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Kings & Thieves – Die Letzte der Sturmkralen

Kim, Sophie
Loewe, 2024
525 Seiten
978-3-7432-1691-4: CHF 25.90



Tod und Unsterblichkeit

Eine fast erwachsene Frau namens Signa soll eine Art Hexe sein. Ihre Eltern starben, als sie noch ein Baby war. Die Verwandten glauben, dass sie verflucht sei, weil immer, wenn sie zum nächsten Vormund kommt, stirbt dieser auf geheimnisvolle Weise. Eines Tages wird sie von ihrem Cousin in das wunderschöne Herrenhaus «Thorn Grove» eingeladen. Doch hinter der wunderschönen Fassade verbirgt sich ein düsteres Geheimnis. Signa versucht das Rätsel zu lösen. Doch als auch noch der Tod ihr helfen will, spielen ihre Gefühle verrückt, denn sie möchte einfach normal sein. Sie müsste begreifen, dass sie aussergewöhnlich ist. Signa kann den Tod sehen, berühren und sie ist auf eine Art auch unsterblich. Dieser Fantasy-Roman ist eine Mischung zwischen Krimi und Liebesdrama. Ich empfehle ihn älteren Jugendlichen, weil er verständlicherweise manchmal brutal ist und Themen beinhaltet, die eher für diese bestimmt sind. Ab 14 Jahren.

Amina Volpe, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Belladonna

Die Berührung des Todes
Grace, Adalyn
arsEdition, 2024
396 Seiten
978-3-8458-5691-9: CHF 26.50



Gefühle einer Untoten

Katrina hat keine Gefühle mehr, seit sie mit achtzehn Jahren bei einem Autounfall starb. Als «Untote» passt sie nun besser in ihre Familie, die aus Vampiren und Hexen besteht. Aber es gibt ein paar Hindernisse. Da steht plötzlich der neue Nachbarsjunge, Tate, vor der Tür, der nicht nur Geschenke mitbringt, sondern auch eine Menge seelischer Probleme. Schlimm wird es aber erst, als beide durch einen Zauber miteinander verbunden werden und seine Probleme nun auch ihre sind. Leider konnte ich mich weder in Katrina noch Tate hineinversetzen. Der rote Faden, überraschende Momente sowie fesselnde Formulierungen fehlen mir in diesem Fantasy-Roman. Das Ende des Spiegel-Bestsellers war für mich langweilig, vielleicht, weil es bewusst offengehalten wurde, denn es handelt sich um den ersten Band eines Zweiteilers. Wahrscheinlich vermag dieser Roman andere Fantasy-Leser/innen mehr mitzureissen als mich. Diejenigen, die sich auf Band zwei freuen, müssen sich leider noch bis im Frühjahr 2025 gedulden. Ab 14 Jahren.

Marlene André, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Unsere verräterischen Seelen

Hunting Souls (Bd. 1)
Köpke, Tina
Coppentrath, 2024
443 Seiten
978-3-649-64707-2: CHF 28.90



Spurensuche im Eis

Leila fliegt von London in die norwegische Stadt Tromsø, wo ihre Mutter als Wissenschaftlerin lebt. Ihr aktuelles Projekt befasst sich mit der Wanderung eines mit einem Sender ausgestatteten Polarfuchses. Gemeinsam mit ihrer Freundin Liv, deren Tochter Britt und Matti, einem Mitstreiter, begeben sie sich auf eine Schiffsreise durchs nördliche Eis. Sie folgen den Spuren des Fuchses und belegen dadurch, wie veränderte Umweltbedingungen ein Tier zur Migration bewegen. Durch Leilas Einsatz gelingt es, den Fuchs vor einer schwimmenden Eisscholle zu retten. Auf einmal aber taucht die kanadische Küstenwache auf und nimmt Leilas Mutter mit ... Zum Hauptstrang der Forschungsreise gibt die Autorin immer wieder Einblicke ins Erleben des Polarfuchses. Diese kurzen Texte sind mit grossflächigen blauweissen Aquarellbildern versehen und verdeutlichen die andersartige Welt des Wildtieres. Zusätzlich zur aufregenden Suche nach dem Fuchs verarbeitet Leila Erinnerungen von ihrer Emigration aus Syrien. Sie entwickelt Verständnis für ihre Mutter, die weg von ihr in die Ferne gegangen ist. Ein vielschichtiger Roman. Ab 12 Jahren.

Denise Racine

Leila und der blaue Fuchs

Hargrave, Kiran Millwood
Loewe, 2024
245 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7432-1743-0: CHF 31.50



«Mal schauen, was kommt» ...

... lautet das Lebensmotto von Lisas Vater: Hausmann, fröhlich, sorglos und wenig vorausschauend. So verwundert es nicht, dass die Familie beim mehrtägigen totalen Stromausfall keine Vorkehrungen getroffen hat. Kein Licht, kein Wasser, kein Essen, kein Internet ... Jedes Familienmitglied geht mit dieser Krise unterschiedlich um, und so reichen die diversen Lösungsansätze von «Kopf in den Sand» über «Plünderung» bis zu Einkaufsversuchen im Bauernladen. In dieser Situation erfahren alle, wie unsicher und nicht selbstverständlich unsere Ressourcen sind, wie behutsam man damit umgehen sollte und wie wichtig ein gewisses Mass an Vorsorge ist. Ein kurzes, spannend zu lesendes Buch zum Thema «Was wäre wenn ...?». Es ist leicht verständlich, trotz fehlendem Strom temporeich und gespickt mit witzigen Dialogen, wie sie das (Familien-)Leben so schreibt. Ein bisschen Verliebtheit wurde untergemischt, sorgt für einen glücklichen Ausgang der Geschichte und lässt sogar Vater Fürstenbergs rassistische Vorurteile verschwinden. Was wäre wohl, wenn du und ich ...? Ab 11 Jahren.

Christin Barmet

Ziemlich zappenduster

Uschmann, Oliver
Witt, Sylvia
Rödl, Kathrin (Illustration)
Gulliver, 2024
107 Seiten: Illustrationen (schwarz-weiss)
978-3-407-81339-8: CHF 18.50

Erzählungen ab 11 Jahren



Einen «Viral Hit» landen

Atemlos und ohne Pause nimmt uns April auf eine Reise durch die digital verflochtene Welt von heute mit. Als sie plötzlich durch einen Zufall berühmt wird, verstärkt sich ihre sonst schon vorhandene Orientierungslosigkeit zu Beginn noch mehr. Trotz oder gerade wegen des Berühmtseins gerät sie in einen Strudel von Positionen, bei denen es am Schluss nur noch für oder gegen eine Sache gibt und sie sich folgenswer entscheiden muss. Glaubt sie an das Gute der Menschheit oder an das Zerstörerische? Mit dem folgenschweren Entscheid gehen weitere Konsequenzen einher, die sie gemeinsam mit ihren Freund/innen tragen muss.

Dieses Buch beschreibt die Informationsflut der heutigen Welt und lässt sie einen direkt spüren. So vermischen sich Realität, Traum, Wunschvorstellungen und Überzeugungen zu einem Brei einer neuen Wirklichkeit, die einen mithilfe von actiongeladenen und aufwühlenden Szenen immer tiefer in die Geschichte eintauchen lässt und fast nicht loslässt. Wird April es schaffen, die Menschheit am Schluss doch noch zu retten? Reicht dazu ein guter Gedanke, oder braucht es vielleicht doch mehr?

Ab 13 Jahren.

Samuel Stirnimann

The April Story

Ein wirklich erstaunliches Ding
Green, Hank
dtv, 2024
443 Seiten
978-3-423-74106-4: CHF 23.50



Blob – oder 1. Fisch?

Wenn der Blobfisch aus der Tiefsee ans Land gerät, verliert er seine Form und wird zu einem unansehnlichen Klumpen. Mit ihm vergleicht sich Felix, der 16-jährige Erzähler dieser Geschichte, Halbweise und liebevoller Bruder einer kleinen Schwester, um die er sich täglich kümmert. So wurde er zum Sonderling, Aussenseiter der Klasse, höchstens beachtet, wenn er helfen soll. An Halloween führt ihn seine Schwester zu einem als Geisterhaus verschrienen Gebäude, wo sich ein geheimnisvolles Mädchen versteckt hält, kratzbürstig, abweisend, so ganz anders als Felix. Dennoch entwickelt sich mit der Zeit ein Vertrauensverhältnis zwischen den beiden und gemeinsam versuchen sie, das Geheimnis um das Spukhaus zu lösen.

Dieser Roman lässt trotz Gruselthema eine warme Stimmung entstehen, an welcher die Protagonist/innen grossen Anteil haben. Spannung, die Sprache der heutigen Teenager mit ihren Worten oder wortlosen Momenten, Empathie, Mut und Humor bietet uns diese «Geistergeschichte», deren Grundthemen eigentlich Selbstfindung, Zugehörigkeit und Freundschaft heissen. Motivation, nicht nur zum Lesen!

Ab 14 Jahren.

Christin Barmet

Vom Mut des ersten Fisches, der das Wasser verlässt

Hoffmann, Anne
Magellan, 2024
240 Seiten
978-3-7348-5082-0: CHF 26.50



Existenzielle Bedrohung

Eine junge Frau, von Männern bedroht, ein Affe, der von ebendiesen Männern sadistisch gequält wird, ein junger, schwer kranker Mann mit seinem Hund und zwei Brüder, die sich einmischen. Es ist kein Krimi, kein Verbrechen wird aufgedeckt. Aber die Protagonist/innen werden fortwährend existenzieller Bedrohung ausgesetzt, also ein Thriller! Spannend, gefährlich, fast aussichtslos ist die Flucht dieser Schicksalsgemeinschaft. Immer weiter weg in den Norden von England geht die Fahrt. Sie werden gejagt, aber gemeinsam machen sie sich beim Fliehen auf die Suche nach Ruhe, Freiheit und Sicherheit. Immer wieder kommt die Gruppe und jede/r einzelne von ihnen an ihre/seine Grenzen. Aber immer besser lernen sie sich kennen, achten und respektieren. Es ist zwar eine Flucht, aber auch ein Finden ihrer innersten Werte und Gefühle. Obwohl schliesslich das Affenreservat gefunden wird, geht ihre Flucht weiter, wandelt sich zu einer Reise, an der zum Schluss aus verschiedensten Gründen nicht mehr alle teilhaben können. Autor und Übersetzer sind mit deutschen Jugendliteraturpreisen ausgezeichnet.

Ab 14 Jahren.

Claudia Galante-Waibel

Long Road

Brooks, Kevin
dtv, 2024
288 Seiten
978-3-423-74105-7: CHF 23.50



Erlebnisperlen

Endlich ist es so weit, Toni und ihre seelenverwandte BFF Yum-Yum dürfen erstmals im Zelt im Garten übernachten. Heimlich mit dabei Version 1.0 eines selbstgebauten, kosmischen Radios und Snacks bis zum Abwinken. Mit dem Radio soll Kontakt zu Tonis Mutter aufgebaut werden, die vor wenigen Monaten an Brustkrebs verstarb, und die beide seither auf ihre Weise über alle Masse vermissen. Tonis Tagebuchnotizen über die Zeit seit der Diagnose ergänzen die unnachahmlich witzigen, sprachlich brillanten und mitunter philosophischen Dialoge der beiden Zehnjährigen bei ihrer Mission. Weil sie sich derart gut kennen und verbunden fühlen ist nichts peinlich, kein Gedanke nicht denkbar und kein Schmerz zu gross, geteilt zu werden. Und tatsächlich meldet sich in dieser sternklaren Nacht jemand am anderen Ende.

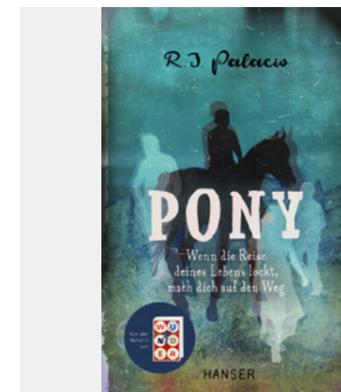
Aber Achtung, Spoilerwarnung: Es ist eines dieser Bücher, bei denen man viel trinken muss während dem Lesen. Wasser, versteht sich, um gut hydriert zu bleiben. Dafür wird man mehr als belohnt – nicht nur mit Wörtern, die es bisher nicht gab.

Ab 11 Jahren.

Alexandra Mager

Himmelwärts

Köhler, Karen
Davies, Bea (Illustration)
Hanser, 2024
187 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-446-27922-3: CHF 27.50



Eine gefährliche Reise

Silas' Leben ändert sich von einer Nacht zur anderen komplett. Der zwölfjährige Junge lebt mit seinem Vater, seinem Hund und seinem besten Freund Mittenwool, den nur er sehen kann, in einem Haus in Boneville. Mitten in der Nacht wacht er auf. Drei Reiter stehen vor der Türe. Sein Vater steht draussen. Der Anführer der Reiter nennt Silas' Vater immer wieder «Mac Boat», auch wenn er nicht so heisst. Die Reiter nehmen den Vater mit und lassen Silas alleine zurück. Am nächsten Tag steht ein Pferd vor der Türe. Silas sieht das als ein Zeichen, dass er seinen Vater retten muss und reitet los. Mittenwool kommt natürlich mit. Auf dem Weg stossen sie auf Abenteuer und Geister der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft.

«Wunder»-Autorin R.J. Palacio hat Silas' abenteuerliche Suche nach seinem Vater sehr spannend und in einfachen Worten geschrieben. Wie «Wunder» und «White Bird» ist dieser Roman für Kinder, die gerne spannende, aber auch traurige Geschichten mögen. Die Geschichte hat zwar ein Happy End, ist aber trotzdem etwas traurig.

Ab 11 Jahren.

Rossana Barbero, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Pony

Wenn die Reise deines Lebens lockt,
mach dich auf den Weg
Palacio, R. J.
Hanser, 2024
304 Seiten
978-3-446-27424-2: CHF 27.50

KL



Lichtgeschwindigkeit

Dave Eggers ist Bestsellerautor (The Circle), Verleger und Mitbegründer des Young Editors Project, welches junge Leser/innen im Manuskriptstadium in den Prozess der Veröffentlichung einbezieht. So geschehen auch bei dieser Parabel über Freiheit, Freundschaft und Mut. Hauptfigur und wunderbar reflektierender Erzähler ist Johannes, ein freier und extrem schneller Hund! Er rennt jeden Tag durch den grossen Stadtpark, sieht alles und berichtet es drei alten Bisons, den Hütern des Gleichgewichts. Letztlich ist es das innere Gleichgewicht von Johannes, das uns und seine illustre Schar von Freund/innen beschäftigt. Er hat nämlich einen grossen Plan, der sich zum Ende überraschend zum «Unmöglichen» wendet.

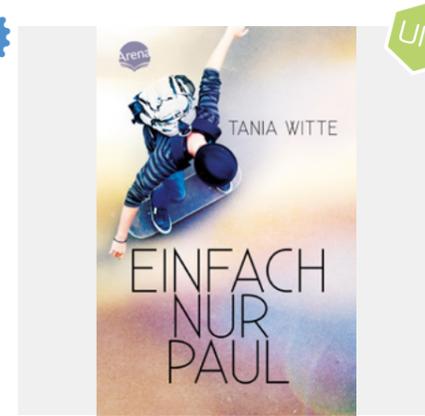
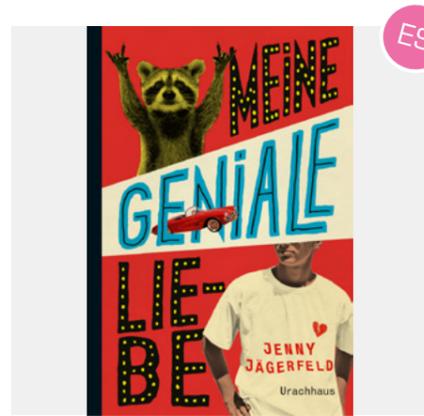
Die Übersetzung der ausgezeichneten Ilse Layer ist es ebenso, und der vielseitige Illustrator Shawn Harris hat Johannes in klassische Landschaftsgemälde alter Meister gemalt. Was vermutlich mit der hypnotischen Faszination von Bildern auf Johannes zu tun hat. Eine wunderbare Coming-of-Age-Geschichte für Jugendliche und tatsächlich auch für alle anderen Altersgruppen.

Ab 12 Jahren.

Adrian Künzli

Die Augen und das Unmögliche

Eggers, Dave
Harris, Shawn
atlantis, 2024
240 Seiten: Illustrationen
978-3-7152-3013-9: CHF 33.00



Oh nein, auch das noch!

The Royal Grand Golden Hotel Skärblaka: Ein goldenes, majestätisch pompöses Hotel in Schweden? Nein! Ein mit ausgestopften Tieren über- und mit ohrenbetäubend lauter Musik von Elvis Presley ausgefülltes Haus, in dem sich ein homosexueller Junge namens Sigge befindet. Dieser sehr aussergewöhnliche Junge ist die Hauptfigur des Romans. Er hat zwei Schwestern mit speziellen Stimmen: eine mit einer abnormal lauten und eine mit einer leiseren, die sie vom englischsprechenden Elvis Presley ab Tonband hat. Die drei haben eine ziemlich durchgeknallte Oma. Mehr sei an dieser Stelle nicht verraten.

Jenny Jägerfelds einfallsreicher Roman greift aktuelle Themen aus einem überraschend neuen Blickwinkel auf. Die Autorin hat den Mut, den Blick auf das Komische und mit überraschenden, guten Lösungen wieder davon abzulenken. Beim Lesen wird klar, dass es im Leben nicht immer einfach ist aus gewissen Situationen und Problemen schnell wieder herauszufinden. Einfach zu lesende Sprache, aber kompliziertere Themen, daher für Jugendliche spannender und gewinnbringender, aber bereits für Zehnjährige geeignet. Ab 11 Jahren.

Antonin Kudrnovsky, 6. Klasse, Primarschule Peter

Meine geniale Liebe

Jägerfeld, Jenny
Urachhaus, 2024
394 Seiten
978-3-8251-5341-0: CHF 29.90

Toleranz und Vergebung

Niki ist intergeschlechtlich. Das ist für Niki weniger ein Problem als für die Familie und das Umfeld. Eines Tages steht ein Fremder vor der Tür, der das ganze Leben der Familie durcheinanderbringt. Es ist Onkel Raimund, der Nikis gesamtes Leben im Gefängnis verbracht hat und keinen Kontakt zum Vater oder der Grossmutter hatte. Niki weiss, wie es sich anfühlt, nicht der Norm zu entsprechen und kümmert sich um Onkel Raimund, der sich auch immer mehr um Niki sorgt und hilft, als Niki in einer Mädchenmannschaft Fussball spielt und in eine schwierige Situation gerät.

Nikis Erzählstimme ist weniger charismatisch und fesselnd als in anderen Jugendbüchern, die ich diesen Frühling gelesen habe, aber die Schicksale von Niki und Raimund sind clever verknüpft und die kurzen Kapitel eignen sich als Klassenlektüre ausgezeichnet. Eines der spannendsten Bücher über Intergeschlechtlichkeit, die ich je gelesen habe. Die Brüchigkeit von Menschen, Toleranz und Vergebung regen zum Nachdenken an und führen sicherlich zu spannenden Diskussionen.

Ab 11 Jahren.

Tanja Hammel

Niemand so wie ich?

van Kooij, Rachel
Jungbrunnen, 2024
229 Seiten
978-3-7026-5992-9: CHF 26.50

Vertushtes Geheimnis

Das Leben des sechzehnjährigen Paul ist schwierig. Mit seinem Vater streitet er oft, das Mädchen Amira erwidert seine Liebe nicht und in seiner Funktion als Frontman in der Band «Going Under» ist er unglücklich. Als sich nach einem Blutgruppentest herausstellt, dass er nicht der biologische Sohn seiner Eltern ist, gerät sein Leben aus den Fugen. Er fühlt sich von den vermeintlichen Eltern betrogen. Nun setzt er alles daran, seine leibliche Mutter zu finden. Mit Erfolg, aber die erste Begegnung offenbart ihm eine schockierende Tatsache. Dass Emma dabei eine wichtige Rolle in seinem Leben spielen wird, ist bald klar. Bewundernswert schafft Paul es, seinem Leben einen Sinn zu geben, eine neue Liebe zu finden und selbst mit einer neuen Familienkonstellation zurecht zu kommen. Seine Schwester Linn unterstützt ihn dabei sehr.

Tanja Wittes Coming-of-Age-Roman erzählt mit viel Einfühlungsvermögen eine bewegende Geschichte über Sehnsucht, Transsexualität und Selbstfindung. Zwischendurch werden im Text reumütige Briefe seiner Mutter unter dem Pseudonym «K» und englische Songtexte eingefügt. Ab 12 Jahren.

Silvia Zanetti

Einfach nur Paul

Witte, Tania
Arena, 2024
272 Seiten
978-3-401-51280-8: CHF 16.50



Was kann man nicht finden?

Jimmy und Tristan – unterschiedlicher könnte ihre Lebensgeschichte nicht sein. Das Anderssein verbindet sie und öffnet beiden eine Welt, die sie nicht kennen. Mit einfühlsamen Sätzen sowie kurzen und genauen Eindrücken aus der Sicht von Jimmy trifft dieses Buch mitten ins Herz. Es ist nicht einfach, an einem fremden Ort anzukommen. Insbesondere nach einer Reise, die schlimmer nicht sein könnte. Angst begleitet einen nicht nur kurz, sondern Angst und Trauma kommen oft um zu bleiben, und verkriechen sich tief im Innern. Diese Angst und Erfahrungen können jedoch auch Grundlage für eine gemeinsame Geborgenheit sein. Dieses Innere wird im Buch in verschiedenen Facetten und mithilfe einer Freundschaft, die von gegensätzlichen Lebenswelten geprägt ist, von aussen skizziert. So verstehen sich Tristan und Jimmy ohne Worte und helfen einander und damit sich selbst. Wie weit geht nun diese Hilfe und wo beginnt die Hilflosigkeit? Mit dieser Frage beschäftigt sich der Roman aus Kindersicht und behandelt den verzweifelten Versuch, die Geborgenheit aufrecht zu erhalten. Wird dieser Versuch funktionieren? Ab 13 Jahren.

Samuel Stirnimann

Der ehrliche Finder

Spit, Lize
S. Fischer, 2024
124 Seiten
978-3-10-397564-2: CHF 26.50

Love-Story mit Extras

Die 16-jährige Ruby ist schlagfertig und reflektiert – kann sich jedoch nur schwer entscheiden. Sie hadert mit der Wahl ihres Leistungskurses ebenso wie mit der Essensauswahl in der Kantine. Bei der Frage, ob sie die Rolle als Fake-Freundin von Phil einnimmt (um dessen Ex eifersüchtig zu machen), ist ihre Antwort jedoch absolut klar: Nein! Nie würde sie so etwas machen, denn schliesslich weiss sie als Tochter einer erfolgreichen Autorin, dass bei einem solchen «fake-dating» die beiden am Schluss immer zusammenkommen.

Diese sogenannten Tropes (Motive) werden dann auch in die Handlung miteinbezogen. Jeweils am Seitenrand finden sich Erklärungen, ähnlich wie ein Lexikoneintrag. Dies ist ein interessanter Mehrwert für uns Leser/innen, da wir so gemeinsam mit der Protagonistin die Geschichte analysieren können – und zwar ganz lebensnah am Alltag einer Teenagerin. Somit ergibt sich aus dieser witzig erzählten Teenie-Alltagsgeschichte etwas ganz Besonderes. Der Verlag empfiehlt das Buch ab zwölf Jahren. Dreizehn wäre dem Alter der Protagonist/innen sicherlich besser angepasst. Ab 13 Jahren.

Sandra Näf-Gloor

Popcorn süß-salzig

Hach, Lena
Mixtvision, 2024
185 Seiten
978-3-95854-214-3: CHF 23.50

Kein leeres Versprechen

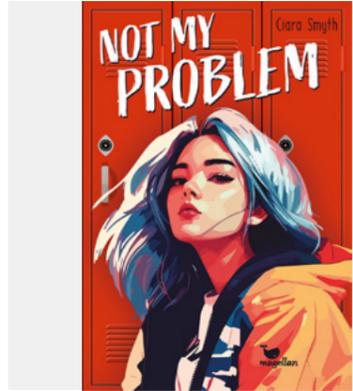
«Wir», das sind Leo, Grete, Alex und Janis. Raus aus der Stadt oder doch abgeschoben in die Wildnis von Schweden, ins Kanucamp? Jugendliche voller Verzweiflung, Wut und Lebensüberdross. Mit traurigen Geschichten, die sie zum Erzählen von erfundenen Wahrheiten bringen, sie zum Gamen verführen, in die Sucht treiben oder sie zu einsamen Kämpfer/innen werden lassen. Empfangen werden sie von Yvonne, Ben und Tommi. In den nächsten Wochen erlernen sie das Leben auf dem Fluss. Sie bauen Zelte auf, kochen auf offenem Feuer und sammeln Pilze. Mit Empathie und Professionalität gehen die Erwachsenen Yvonne, Ben und Tommi auf sie zu. Sich begegnen, sich konfrontieren und aufeinander einlassen, gibt ihnen den Blick frei, auf sich und die Gruppe. Neue Fähigkeiten werden erlernt und verlorengegläubte Gefühle geweckt. Spass hat wieder Platz und Tränen dürfen fliessen. Adriana Popescu hat Drehbücher geschrieben, das kommt dem Buch zu Gute. Wie im Film entstehen Bilder der Natur, aber auch der einzelnen Personen, deren Geschichten wie Bänder zu einem spannenden Ganzen verknüpft werden. Ab 14 Jahren.

Claudia Galante-Waibel

Der Sommer, als wir träumen lernten

Popescu, Adriana
cvt, 2024
445 Seiten
978-3-570-31536-1: CHF 19.50

Erzählungen ab 11 Jahren



Wessen Problem dann?

Aideen ist nicht gerade dafür bekannt, in der Schule zu brillieren. Die Schule bewältigt sie eher lustlos, da sind andere Dinge wie ihre Freunde von viel grösserer Bedeutung. Um ihre innere Leere zu verbergen, baut sie sich eine grosse emotionale Wand auf. Nichts scheint sie zu interessieren, und so kann sie mithilfe des fehlenden Interesses anderen helfen. Mit den Gefallen, die andere ihr schulden, kann sie nun weiteren Schüler/innen helfen und so ihre innere Leere und Unwichtigkeit mit Sinnhaftigkeit füllen. Immer mehr wird während der Geschichte ersichtlich, dass sich Aideen aufgrund der fehlenden Unterstützung so leer fühlt und sie kommt Meabh näher, die mit einer gegensätzlichen Lebensrealität und trotzdem ähnlichen Gefühlen und einem ganz anderen und doch ähnlichen Umgang damit aufwächst. So zeichnet dieser Roman ein sensibles, feinfühliges Bild vom Aufwachsen mit Eltern mit Suchtproblemen und den damit verbundenen Ängsten und Unzulänglichkeiten. Er ermöglicht einen Einblick in eine Lebensrealität, die meist tabuisiert und verborgen bleibt.

Ab 13 Jahren.

Samuel Stirnimann

Not my Problem

Smyth, Ciara
Magellan, 2024
384 Seiten
978-3-7348-5073-8: CHF 26.50



Wo steckt Ava?

Seitdem Ava Zeugin eines tödlichen Unfalls war, hat sich ihr Leben um 180 Grad gedreht. Ava hat Panikattacken, ihre Noten in der Schule sind so schlecht, dass sie nicht versetzt wird. Ihr einziger Hoffnungsschimmer ist Adrian, mit dessen Familie Avas Familie die Sommerferien verbrachte. Mit ihm verstand sie sich zumindest im Sommer besser als mit irgendeinem anderen Menschen. Auch er muss eine Klasse zurück, weil er wegen seiner Rückenoperationen viel fehlte. Doch die neuen Freunde, mit denen er sich umgibt, begegnen Ava mit Ablehnung. Ava zieht sich immer mehr von allen zurück und verschwindet schliesslich ganz. Da macht sich Adrian auf die Suche nach ihr ...

Anfänglich etwas verwirrend sind die zwei Erzählstränge, die erst im Laufe der Geschichte zusammenkommen, dafür dann umso mehr Sinn ergeben und Spannung erzeugen. Wieviel Ava, die von ihren Mitschüler/innen verteufelt wird, auf den Schultern zu tragen hat, kommt erst gegen Ende heraus. Ein bewegender Roman mit glaubwürdigen Figuren, eine Liebesgeschichte, einfühlsam und in jugendgerechter Sprache erzählt.

Ab 14 Jahren.

Denise Racine

Und dann springe ich

Sieben, Michael
Carlsen, 2024
240 Seiten
978-3-551-58511-0: CHF 20.90



Treffpunkt unterirdisch

«Schaut euch das an!», ruft Ricky und gräbt am Boden. Es ist eine Falltür, die mitten im Wald zu einer unterirdischen Wohnung führt. Alle fünf Jungs steigen die Leiter hinunter und staunen. Der reiche Herr, der das gebaut und mit Fernseher, Küche, Chemieklo und Essensdosen ausgestattet hat, fürchtete sich vor vierzig Jahren vor einem Atomangriff. Die Freunde benutzen den Ort als Treffpunkt. Es ist ihr Fort und sie bemühen sich um strengste Geheimhaltung. Das wird immer schwieriger, als Jasons Freundin davon erfährt, ihnen der gemeine Kumpel von Evans Bruder folgt, J.C. und auch seine Mutter vor der Gewalttätigkeit zu Hause flüchten müssen ...

Dieser Roman nimmt schnell Fahrt auf, erzählt aus der Sicht der einzelnen Jugendlichen, von denen die meisten aus zerrütteten Familien kommen. Glaubhaft und mit viel Einfühlungsvermögen beschreibt der Autor diese Jungs: Kinder, die sich schämen, obwohl es die Eltern sind, die versagt haben. Die emotionale Wärme kommt von den Freunden, die verstehen und sich als wahre Stütze erweisen. Ein tolles Buch über Freundschaft und Zusammenhalt!

Ab 14 Jahren.

Denise Racine

The Fort

Das Geheimnis eines Sommers
Korman, Gordon
Beltz, 2024
249 Seiten
978-3-407-75899-6: CHF 23.50



Sehnsucht nach Nähe

Noa fühlt sich sehr allein an der neuen Schule. Die anderen Mitschüler/innen beachten sie nicht. Ihre beste Freundin, die sich ohne Ankündigung das Leben genommen hat, hinterlässt in Noa eine schmerzliche Leere und viele Fragen. Verzweifelt sucht sie Anschluss in der Klasse. Sie installiert eine App auf dem Smartphone zweier Mitschülerinnen und kann damit deren Kontakte und Gespräche abhören. Tatsächlich gelingt es ihr dadurch, Olivia näher zu kommen, ihr Vertrauen zu gewinnen und in deren Clique aufgenommen zu werden. Noa hat jedoch einen Beobachter, der sie schliesslich erpresst und in eine fatale Zwickmühle bringt.

Die Autorin, die Literatur, Film- und Fernsehwissenschaft studiert hat, entwickelt mit dem Roman einen Sog, der durch Noas Sehnsucht nach Zugehörigkeit und Liebe angetrieben ist. Einzig der Schluss kommt etwas abrupt und bietet kein Happy End. Die Protagonistin muss sich mit ihren schmerzlichen Einsichten wieder allein auseinandersetzen. Ein Buch, als Klassenlektüre für die Oberstufe geeignet, das Diskussionsstoff bietet.

Ab 14 Jahren.

Denise Racine

Undurchschaubar

Oppermann, Swantje
Beltz, 2024
215 Seiten
978-3-407-75900-9: CHF 22.50



Vom Opfer zum Täter?

Auch Viktor duckt sich weg, wenn Jussem andere mit Worten oder Schlägen plagt. Bei einem Orientierungslauf schreitet Mitschüler Martin zur Gegenwehr und stellt eine Bärenfalle im Wald auf. Jussem tritt hinein, verletzt sich. Lizzy, mit Martin im Duo, die von Jussem unterwegs sexuell belästigt wurde, filmt ihn und verschickt das Video. Von da an ist Jussem ganz unten. Zur Freude aller Geplagten. Einige Mitschüler/innen wollen noch mehr Aktionen. Viktor geht dies zu weit. Ausserdem ist da noch Lizzy, sein Schwarm, mit der sich eine Beziehung anbahnt. Doch als die Gruppe plant, den Hund eines Tyrannen zu töten, müssen Viktor und Lizzy blitzschnell handeln ...

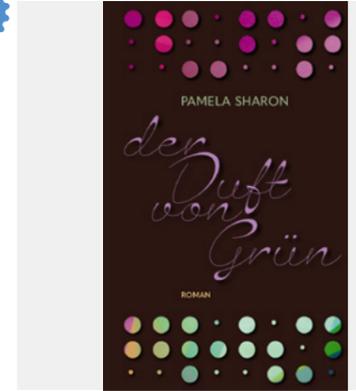
Mit umwerfender Komik und Einfühlungsvermögen beschreibt der Autor (und Songwriter) den liebenswerten Protagonisten. Viktor will nicht einfach den Spiess umdrehen. Er möchte die Gewaltspirale durchbrechen, andere zur Einsicht bringen. Ein kluger Roman, der die Mechanismen von Mobbing und Gewalt aufzeigt, zugleich eine berührende Freundschafts- und Liebesgeschichte, die sich in einem Rutsch liest. Auch als Klassenlektüre sehr geeignet!

Ab 14 Jahren.

Denise Racine

Die Falle

Brettschneider, Andreas
Ueberreuter, 2024
253 Seiten
978-3-7641-7138-4: CHF 26.50



Mit anderen Augen

Raven sieht schwarz. Keine Schattierungen, kein Grau. Schwarz. Sie kennt es nicht anders, ist seit Geburt blind. Die Farben in ihr Leben bringt ihre beste Freundin May-Lin, die Ravens Augen ersetzt und ihre Welt aus Gerüchen und Berührungen ergänzt. Ein kurzer Streit zeigt beiden auf, wie sehr nicht nur Raven Lin braucht, sondern auch, wie sehr sich beide ergänzen. Doch plötzlich weicht alle Farbe aus dem Leben der 16-jährigen und sie ist auf sich allein gestellt. Ohnmächtig vor Trauer. Und verliebt. Von der überfürsorglichen Mutter zieht sie für eine Weile zu Vater und Bruder, die sie unterstützen, zunehmend auf eigenen Beinen zu stehen. Doch das erfordert viel Mut und birgt auch Gefahren.

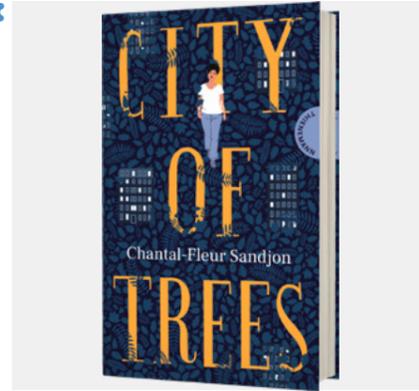
Pamela Sharon wechselt immer wieder zwischen Erinnerungen an die Zeit mit Lin und einem notwendigen Neuanfang mit zarten Anzeichen erster Liebe und beschreibt so gelungen Ravens ambivalente Gefühle. So bietet sie Identifikationsfläche und verbindet Themen der Adoleszenz. Sie gibt eindrücklich und glaubwürdig Einblick in die Welt von Menschen, die die Vielfalt von Farben allein von Sehenden erfahren.

Ab 14 Jahren.

Alexandra Mager

Der Duft von Grün

Sharon, Pamela
Freies Geistesleben, 2024
220 Seiten
978-3-7725-3116-3: CHF 28.90



Selbstbefähigend und grazil

Mays Bruder ist plötzlich nicht mehr da. Suizid heisst es, und die Leere breitet sich in der Familie aus. Die Mutter spricht nicht mehr, May und ihr Vater funktionieren und versuchen schrittweise, erneut ins Leben zu finden. Da wird noch nachgetreten und die Schuld mithilfe von Stereotypen auf die Familie selbst gelenkt. May bricht ihr Schweigen und begibt sich auf eine Reise durch die Benachteiligungen von Minderheiten und ihrer Selbsterzählungen, die doch nur von einer grossen Mehrheit geprägt sind. May versucht nun, ihre eigene Erzählung nicht nur für sich zu schreiben, sondern auch gegen aussen darzustellen.

Joanna Ho erzählt in diesem Roman sehr einfühlsam und verflochten die Geschichte von subtilen und doch schmerzhaften alltäglichen Stereotypen, die das Leben von Minderheiten eben doch spürbar anstrengend machen. Der Roman behandelt nicht nur den Tod und Suizid eines Familienmitglieds, sondern seziiert diese Stereotypen und Vorurteile mit Präzision und einer gewissen Leichtigkeit. Diese Präzision ermöglicht es, die Probleme und Herausforderungen von May sehr gut nachzufühlen. Ab 14 Jahren.

Samuel Stirnimann

Und zwischen uns ein Ozean aus Schweigen

Ho, Joanna
cbj, 2024
474 Seiten
978-3-570-16669-7: CHF 24.90

Umgang mit Konflikten

Mac Bells Leben wird auf den Kopf gestellt, als am Tag seines High-School-Abschlusses plötzlich ein Hinweis seines verstorbenen Freundes Connor auftaucht. Dieser wurde ein Jahr zuvor Opfer eines Serienmörders. Da der Fall Mac bis heute nicht losgelassen hat, beginnt er mit den neuen Informationen das Verbrechen von damals aufzuklären. Dies bedeutet für ihn gleichzeitig, sich seiner Vergangenheit, also seiner eigenen Beziehung zu Connor, zu stellen. Seine Suche nach Antworten führt Mac in unterirdische Höhlen, dunkle Keller von Drogenschmugglern und zu einer neuen Bekanntschaft, dem selbstbewussten Quinn. Für ihn entwickelt Mac mit der Zeit Gefühle, die über Freundschaft hinausgehen.

Der Autor hat einen sehr zugänglichen Protagonisten geschaffen. Dieser handelt zwar oft nicht so, wie es aus Sicht der Lesenden für ihn am besten wäre – genau das macht ihn aber menschlich und nahbar. Beeindruckend ist ausserdem sein Umgang mit Konflikten: Er ist darauf bedacht, sich in sein Gegenüber hineinzuversetzen und seine Kommunikation ist klar und wertschätzend. Macs Verhalten würde sich für eine Analyse im Literaturunterricht eignen und könnte als Vorbild dienen. Ab 14 Jahren.

Josua Friedli

Behalte das für dich!

Ryan, Tom
Magellan, 2024
320 Seiten
978-3-7348-5083-7: CHF 26.50

Verschwinden

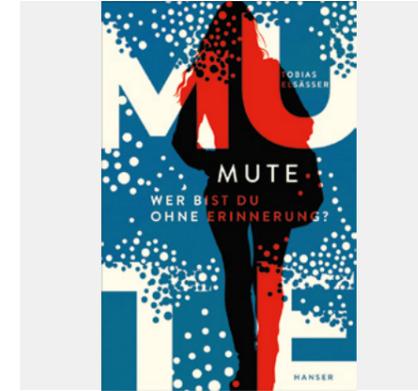
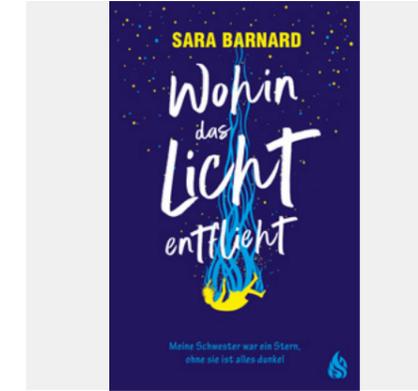
Lindiwe vermisst ihre ältere Schwester, trauert um sie. Khanyi ist seit drei Jahren verschwunden. Wohin? Lin zieht es zum Wald. In der Natur, ahnt sie, liegt die Antwort, und auf den Spuren von Khanyi stösst sie auf ein Familiengeheimnis. Zugleich sind Unathi, ihre Cousine und die Grossmutter aus Südafrika zu Besuch und Lin empfindet mehr für Unathi als blosser Freundschaft. Ob das sein darf? Chantal-Fleur Sandjon ist afro-deutsche Autorin und hat 2023 mit «Die Sonne so strahlend und schwarz» den deutschen Literaturpreis erhalten. Im vorliegenden Roman verwebt sie die Suche der jugendlichen Lindiwe nach ihrer Identität mit Einflüssen ihrer afrikanischen Herkunft. Während die Eltern im christlichen Glauben Halt finden, fühlt sich Lindiwe zur alten Zulutradition ihrer Ahnen hingezogen. Die Welt der Menschen, Geister, des eigenen Körpers und der Natur respektive der Bäume sowie deren Schutz, verbinden sich auf spezielle Weise.

In poetischer Sprache erzählt, teilweise als Gedichte, lyrische Tagebucheinträge der Schwester, schafft die Autorin eine eigene, facettenreiche Welt. Ab 15 Jahren.

Denise Racine

City of Trees

Sandjon, Chantal-Fleur
Thienemann, 2024
394 Seiten
978-3-522-20287-9: CHF 28.90



Ein Opfer klagt an

Die 14-jährige Eden kämpft mit der Vergangenheit, denn sie wurde vom besten Freund ihres Bruders vergewaltigt. Doch anstatt über ihre Probleme zu reden, zieht sie sich zurück und wird zu einem launischen Teenager, der die Umgebung vor den Kopf stösst. Allmählich gelingt es ihr, über dieses traumatische Erlebnis zu sprechen. Dadurch festigt sich das bis anhin wackelige Verhältnis zu Josh, der wiederum mit der Alkoholsucht seines Vaters zu kämpfen hat, und eine intensive Liebesbeziehung entsteht. Zum Glück schöpft Eden dann doch Mut, den Täter anzuzeigen.

Dieser Band ist die Fortsetzung des Romans «The Way I Used To Be», den man eigentlich im Vorfeld lesen müsste. Doch dank Amber Smiths einfühlsamer Darstellung der Ereignisse kann sich das Lesepublikum gut in die Geschichte hineinversetzen. Jedoch sei festgehalten, dass die detaillierten Schilderungen sexueller und körperlicher Misshandlungen für junge Lesende belastend sein können. Leider endet das Buch abrupt, sodass der Ausgang des Prozesses offensteht. So bleibt zu hoffen, dass die Autorin Edens Lebensgeschichte weiterschreibt. Ab 14 Jahren.

Silvia Zanetti

The Way I Am Now

Smith, Amber
Adrian Verlag, 2024
400 Seiten
978-3-98585-143-0: CHF 28.90

Mit der Trauer leben

Seit dem Suizid ihrer geliebten und als Frontsängerin einer Girlgroup berühmten Schwester Beth steht Emmy unter Schock, kapselt sich ab und trennt sich sogar von ihrem Freund Scottie. Wohl wissend, dass die junge Frau ein von Drogensucht und Depressionen geprägtes Leben führte und die Beziehung zu den Eltern und Freunden schwierig war, kann sich Emmy ein Leben ohne ihr Vorbild nicht vorstellen. Als im Internet Hetzjagden und Lügen losbrechen, beginnt auch sie an der Wahrheit über Beths Leben zu zweifeln.

Der aufwühlende Coming-of-Age-Roman erzählt herzergreifend von der Trauer um einen geliebten Menschen und weist gleichzeitig auf die Schattenseiten der sozialen Medien hin. Die eingefügten Chat-Nachrichten, E-Mails und Twitter-Kommentare in verschiedenen Schriftarten und -größen geben einen tiefgreifenden Einblick in die Beziehung zur Verstorbenen und die Art der Trauerbewältigung der jeweiligen Kommunizierenden. Am Ende des Buches gibt Emmy fünf Jahre nach Beths Tod ein Interview, in dem sie den Weg aus der Trauer erzählt und als gestärkte junge Frau auftritt, die zu sich selbst gefunden hat. Ab 14 Jahren.

Silvia Zanetti

Wohin das Licht entflieht

Barnard, Sara
Arctis, 2024
447 Seiten
978-3-03880-082-8: CHF 31.50

Schweigen, eine Lösung?

Eine Familie, Vater und Mutter Wissenschaftende, Forschende, Arzt und Ärztin. Drei adoptierte, ein leibliches Kind. Eine engagierte Familie, Kinder die sich entwickeln und sich als Familie fühlen. Nach der Pandemie zieht die Familie um und baut sich ein neues Zuhause auf. Die Schule besuchen alle vier in einem Internat. Ansonsten geniessen sie ihr neues Zuhause, verhalten sich meist wie andere Kinder und Jugendliche. Von ihren Ursprungsfamilien wissen sie einiges aus dem, was die Adoptiveltern für sie aufbewahrt haben. Und doch, irgendwie stimmt etwas nicht. Die Eltern sind bei der Entwicklung eines neuen Programms zur Kontrolle von Emotionen und Ausrastern bei Kindern mit schweren Traumata federführend. Spannend und berührend wird uns nun erzählt, was es mit diesem Programm, aber auch den Motiven hinter der Adoption auf sich hat. Espe ist dabei die Protagonistin. Empathisch und ehrlich nimmt sie uns in ihr Leben mit. Der Autor nennt sich Geschichtenerzähler, nicht Wissenschaftler. Und doch: Ist das Fiktion oder schon nahe Zukunft? Hilfe oder Unmenschlichkeit? Was ist MUTE? Ab 15 Jahren.

Claudia Galante-Waibel

Mute

Wer bist du ohne Erinnerung?
Elsässer, Tobias
Hanser, 2024
304 Seiten
978-3-446-27920-9: CHF 24.90

JUKIBU Geschichtenbaum-Veranstaltungen September – Dezember 2024

September

Sa, 07.09., 10.30 Uhr
Französisch und Deutsch / Français et allemand
Eine Geschichte auf Französisch und Deutsch
Mit Sylvie Carteron Pfister und Lisa Pfister

Sa, 14.09., 10.30 Uhr
Russisch und Deutsch / Русский & Немецкий
Eine Geschichte auf Russisch und Deutsch
Mit Svetlana Jaggi

So, 15.09. Vorlesefest im Kannenfeldpark
11.00 Uhr Italienisch und Deutsch / Italiano e tedesco
11.30 Uhr Japanisch und Deutsch / 日本語とドイツ語
12.00 Uhr Englisch und Deutsch / English and German
12.30 Uhr Bosnisch und Deutsch / Bosanski i Njemački
14.00 Uhr Spanisch und Deutsch / Español y alemán
14.30 Uhr Französisch und Deutsch / Français et allemand
15.00 Uhr Türkisch und Deutsch / Türkçe ve Almanca
15.30 Uhr Arabisch und Deutsch / فرنسي، الماني، عربي
16.00 Uhr Albanisch und Deutsch / Shqip dhe gjermanisht
16.30 Uhr Polnisch und Deutsch / Po Polsku i Niemiecku

Sa, 21.09., 10.30 Uhr
Ungarisch und Deutsch / Magyar és Német
Eine Geschichte auf Ungarisch und Deutsch
Mit Henriett Györy

Sa, 28.09., 10.30 Uhr
Englisch und Deutsch / English and German
Eine Geschichte auf Englisch und Deutsch
Mit Karen Greenshield

Oktober

Sa, 05.10., 10.30 Uhr
Chinesisch und Deutsch / 中文 和 德文
Eine Geschichte auf Chinesisch und Deutsch
Mit Xiaohui Yin

Sa, 12.10., 10.30 Uhr
Ukrainisch und Deutsch / українською і німецькою
Eine Geschichte auf Ukrainisch und Deutsch
Mit Olha Shvets

Sa, 19.10., 14.00 Uhr
Bosnisch und Deutsch / Bosanski i Njemački
Eine Geschichte auf Bosnisch und Deutsch
Mit Melita Sweeney

Sa, 26.10., 10.30 Uhr
Griechisch und Deutsch / Ελληνικά και Γερμανικά
Eine Geschichte auf Griechisch und Deutsch
Mit Yota Tsotra

November

Sa, 02.11. 10.30 Uhr
Japanisch und Deutsch / 日本語とドイツ語
Eine Geschichte auf Japanisch und Deutsch
Mit Yukiko Nützi und Liselotte Rippas

Fr, 08.11., 19.30 Uhr
Schweizer Erzählacht «Traumwelten»
Gast: Sabine Rufener, Illustratorin
Ein Abend voller Geschichten und Spiele

Sa, 09.11. 10.30 Uhr
Portugiesisch und Deutsch / Português e alemão
Eine Geschichte auf Portugiesisch und Deutsch
Mit Jorge Beira und Ammemarie Sarkanj

Sa, 16.11., 10.30 Uhr
Französisch und Deutsch / Français et allemand
Eine Geschichte auf Französisch und Deutsch
Mit Christine Gaudin

Sa, 23.11., 10.30 Uhr
Spanisch und Deutsch / Español y alemán
Eine Geschichte auf Spanisch und Deutsch
Mit Nelly Stark-Corredor

Sa, 30.11., 10.30 Uhr
Arabisch und Deutsch / فرنسي، الماني، عربي
Eine Geschichte auf Arabisch und Deutsch
Mit Bassem Zein

Dezember

Sa, 07.12., 10.30 Uhr
Französisch und Deutsch / Français et allemand
Eine Geschichte auf Französisch und Deutsch
Mit Elisabeth Brasier

Sa, 14.12., 10.30 Uhr
Niederländisch und Deutsch / Nederlands en Duits
Eine Geschichte auf Niederländisch und Deutsch
Mit Aletta van Eeden

Sa, 21.12., 10.30 Uhr
Italienisch und Deutsch / Italiano e tedesco
Eine Geschichte auf Italienisch und Deutsch
Mit Ivan Liuzzo



Der Geschichtenbaum: Es werden Geschichten in verschiedenen Sprachen erzählt: für alle Interessierten, für Jung und Alt. Eintauchen mit allen Sinnen in das Land der Fantasien und Abenteuer. Unterstützt von Integration Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

St. Johann JUKIBU

Die Bibliothek der vielen Sprachen.

 Stadtbibliothek
Basel

Bibliothek St. Johann JUKIBU

Lothringerplatz 1
4056 Basel
[Tram 11, Haltestelle: Voltaplatz]

Tel. 061 322 63 19
stjohannjukibu@stadtbibliothekbasel.ch
www.stadtbibliothekbasel.ch/de/stjohannjukibu.html

Ausleihe von Büchern in über 50 Sprachen

Di, Do, Fr 12.00 Uhr – 19.00 Uhr

Mi 10.00 Uhr – 19.00 Uhr

Sa 10.00 Uhr – 16.00 Uhr



Vorstellungskraft

Alistair, ein junger begeisterter Zeichner, träumt davon endlich auf den Mond zu fliegen. Während er in seinem Zimmer zeichnet, freundet er sich mit einer Spinne an, die an der Wand vor ihm ihre Fäden spinnt. Diese Spinne, Esmée, träumt ebenfalls seit langem davon auf den Mond zu fliegen, nur haben die Fäden, die sie bisher gewebt hat, nie bis zum Mond gereicht. Also zeichnet der Junge eine Rakete, in der sie beide Platz nehmen. Sie fliegen zuerst um die Erde, dann tauchen sie tief in den Ozean, von wo aus sie von einem Riesenfisch zum Mond katapultiert werden. Man sieht sie glücklich in ihren Raumanzügen auf der Mondoberfläche laufen. Wieder zu Hause webt Esmée als Dank für Alistair ein wunderschönes Spinnennetz, in dem man sogar die Sterne im grossen Bären erkennt. Die Illustrationen von Berk Öztürk vermitteln sehr schön das Kindliche von Alistair und sie tragen dazu bei, dass die Geschichte einem ans Herz geht: das Zeichnen, die Vorstellung eines Kindes wie Technik funktioniert, die Schönheit der Spinnweben und die Freundschaft der beiden, die ihnen das Reisen zum Mond möglich machen.

Elisabeth Brasier

Emmène-moi sur la lune

Nimm mich mit auf den Mond
 Sprache: Französisch
 Céline Person
 Berk Öztürk (Illustration)
 Saltimbanque Éditions, 2023
 36 Seiten: Illustrationen (farbig)
 Sprache: Französisch
 978-2-3780-1278-6: CHF 15.50



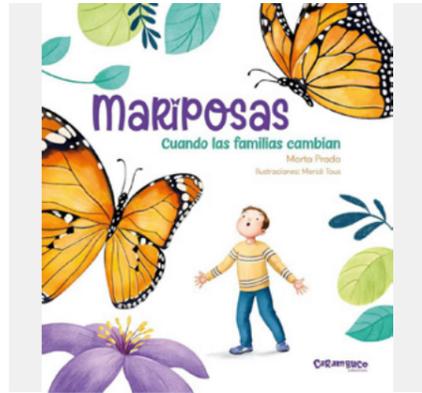
Sich täuschen

In diesem Buch geht es um eine aussergewöhnliche Freundschaft, die von tiefem Vertrauen handelt. Nits, der Ich-Erzähler, bewundert den klugen Mischa, weil dieser alles weiss. Im Laufe der Zeit bemerkt Nits aber, dass Mischa zuweilen lügt. Mischa allerdings hat einen triftigen Grund, die Unwahrheit zu sagen. Er stammt aus einer armen Familie. Weil er sich bitterlich schämt, gaukelt er seiner Umgebung vor, dass bei ihm alles «normal» sei. Da Nits das nicht weiss, ist er angesichts dieser Lügen, die ihre Freundschaft auf eine harte Probe stellt, irritiert. Heisst es nicht, dass man wahren Freunden alles erzählen kann? Allmählich dämmert es ihm, dass er die Realität Mischas, den er seit der Kindheit kennt, nie richtig verstanden hat. Selbst in reichen Überflussgesellschaften gibt es arme Menschen, die, um sich zu ernähren, z. B. auf die Tafeln angewiesen sind. Dafür, so die Botschaft der Autorin, muss man sich nicht schämen. Auf einfühlsame Weise spricht sie die Fragilität der armen Familien und deren Ausgrenzung an. Zum Glück hat die Geschichte ein Happy End.

Marcel Bernasconi

Lucciole per lanterne

Feuerwanzen lügen nicht
 Höfler, Stefanie
 Patrucco Becchi, Anna (Übersetzung)
 La Nuova Frontiera, 2023
 250 Seiten
 Sprache: Italienisch
 979-12-80176-55-4: CHF 21.10



Leben im Wandel

Leo hat es schwer. Seine Eltern haben sich getrennt. Er hatte sich an den Streit seiner Eltern gewöhnt und es war ihm fast lieber, als die Stille zu ertragen, die nach dem Auszug seines Vaters im Haus herrschte. Seitdem beobachtet Leo täglich durch sein Fenster zwei Raupen und sieht in ihnen das Spiegelbild seines eigenen Lebens. Sein Leben ist im Wandel. Für Kinder ist es eine schwierige Situation, wenn Eltern sich nicht mehr verstehen, und für Eltern ist es sehr schwierig, ihren Kindern zu erklären, dass die Eltern nicht mehr zusammenleben werden. Es ist ein schmerzhafter Schnitt, der die ganze Familie betrifft und herausfordert. Diese schöne Geschichte mit sanften, bunten Illustrationen erklärt Kindern was passiert, wenn Eltern sich trennen. Die Gefühle derjenigen, die eine Trennung erleben, werden im Buch bestätigt. Die Geschichte ist eine Metapher für den Prozess der Trennung mit einer hoffnungsvollen Botschaft über das Vertrauen in den Wandel: «Heute sind wir Raupen, aber morgen können wir schöne Schmetterlinge sein.»

Nelly Stark

Mariposas, cuando las familias cambian

Schmetterlinge, wenn Familien sich verändern
 Prada, Marta
 Tous, Mercè (Illustration)
 Carambuco Ediciones, 2024
 40 Seiten: Illustrationen (farbig)
 Sprache: Spanisch
 978-84-10252-00-4: CHF 25.90



Sommergeschichte über Anderssein

Die Eltern des 12-jährigen Porszak scheinen ihren Sohn auf dem Autismus-Spektrum nicht ganz zu akzeptieren. Weil sie nicht in die Ferien fahren können, verbringt der Junge seine langen Sommertage in der Stadt. Zum Glück hat er einen Freund, Turet, einen Teenager aus der Nachbarschaft, der jeden Satz mit «uh-uh» beginnt und «normale» Menschen mit seinen Ticks abschreckt. Durch Turet entdeckt Porszak das titelgebende RODOS. RODOS ist der Name der Schrebergärten, eine grüne Oase mitten in der Stadt. RODOS ist auch ein Zufluchtsort für die verschiedenen «Unangepassten», die zu Porszaks Wahlfamilie werden und ihn so akzeptieren, wie er ist. Onkel Kuckuck braut einen Zaubertrank, die rührselige Shmirabella liest Liebesromane und hat dünne Narben an den Handgelenken. Von den Bewohnern verschmäht, schenken sie dem Jungen Zeit, Aufmerksamkeit und Interesse. Dieses wunderbare Buch über das Anderssein hat mehrere Ebenen. Die Welt, die wir durch Porszaks Augen sehen, ist magisch und geheimnisvoll. Seine Geschichte ist bittersüss, so dass man sich fragt, was «Normalität» eigentlich bedeutet?

Marta Kosińska

Lato na RODOS

Der Sommer auf RODOS
 Ryrych, Katarzyna
 Nasza Księgarnia, 2021
 168 Seiten
 Sprache: Polnisch
 978-83-10-13539-1: CHF 8



Geduld zahlt sich aus

Die friedlichen Vorbereitungen für das Weihnachtsfest enden in einer Katastrophe. Ein kalter Wind und ein unendlicher Schneesturm verschonen weder Maus noch Vogel. Auch aus dem weihnachtlichen Kuchenwettbewerb wird ein Chaos und Peter Wühlmaus muss sich für viele Probleme etwas einfallen lassen, doch ohne Geduld wird das wohl kaum gehen. Wird es ihm gelingen, den Tag und das Fest dennoch zu retten? Ein herzerwärmendes Wintermärchen über Geduld. Die Autorin hat ihre Geschichte mit schönen, stimmungsvollen Bildern illustriert, die die Vorfremde auf das magische Weihnachtsfest steigen lassen. Das Buch ist sowohl auf Ungarisch als auch auf Deutsch erhältlich.

Henriett Györy

Pocok Péter kalandjai: a karácsonyi süti

Die friedlichen Vorbereitungen für das Weihnachtsfest enden in einer Katastrophe. Ein kalter Wind und ein unendlicher Schneesturm verschonen weder Maus noch Vogel. Auch aus dem weihnachtlichen Kuchenwettbewerb wird ein Chaos und Peter Wühlmaus muss sich für viele Probleme etwas einfallen lassen, doch ohne Geduld wird das wohl kaum gehen. Wird es ihm gelingen, den Tag und das Fest dennoch zu retten? Ein herzerwärmendes Wintermärchen über Geduld. Die Autorin hat ihre Geschichte mit schönen, stimmungsvollen Bildern illustriert, die die Vorfremde auf das magische Weihnachtsfest steigen lassen. Das Buch ist sowohl auf Ungarisch als auch auf Deutsch erhältlich.



Verkehrte Welt

Auf der Insel Isin leben 13 Tiere, die ganz anders sind als wir sie kennen und es uns gewohnt sind. Nosokonops mit einem Arzt-Hütchen und Koffer ist eine Mücke, die anstatt Krankheiten zu übertragen, diese heilt. Yuryuni mit Trainingsanzug, Hanteln und Kopfhörern ist ein Schwein, das ein schneller Läufer und Experte für gesunde Ernährung ist. Jedes Tier ist aufgeführt mit einem Foto, wie in klassischen Zoologie-/Entomologiebüchern. Die bunten, detailreichen Illustrationen sorgen oft für ein Lachen. Mit Fantasie wurden diese originellen Figuren sowohl sprachlich als auch in ihren Talenten erschaffen. Beide sind eine Inspirationsquelle, um mit Kindern weitere neue fantastische Tiere ausdenken. Letztendlich erweist es sich als fantastisch – im wörtlichen und übertragenen Sinne – so anders und sogar «verkehrt» zu sein. Sollten wir vielleicht die Verhaltensweisen und Eigenschaften, die wir oft als «verkehrt» und ärgerlich bei Menschen bezeichnen, aus einer anderen, vielleicht sogar revolutionären, Perspektive betrachten?

Yota Tsotra

To nisi tou Isin

Die Insel Isin
 Amanatiadis, Mathaios
 Giannaki, Alik
 Metallinou, Renia (Illustration)
 Martis, 2023
 35 Seiten: Illustrationen (farbig)
 Sprache: Griechisch
 978-618-5533-14-4: CHF 15

Erzählungen ab 11 Jahren



KL

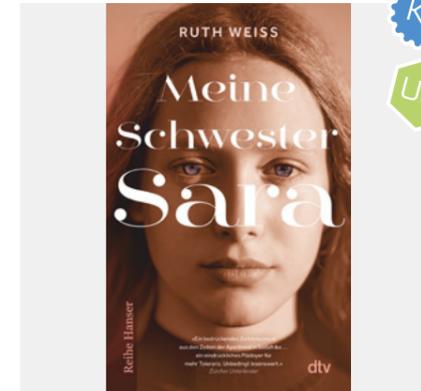
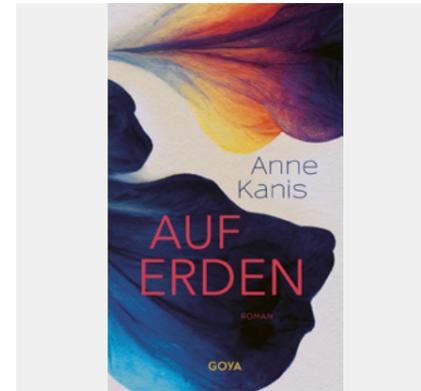


KL



KL

UM



KL

UM



KL

Kinderlandverschickung

Die zehnjährige Ada hat ihre Wohnung noch nie verlassen, da ihre Mutter sie wegen ihres Klumpfusses wegsperret und behauptet, sie sei geistig behindert. 1939 soll ihr kleiner Bruder Jamie von London aufs Land evakuiert werden, um der Bombardierung zu entgehen. Ada will ihn begleiten. Sie bringt sich das Laufen bei. Auf dem Land lernt sie Pony reiten, lesen und der Frau, die sie aufgenommen hat, zu vertrauen. Doch können die Kinder bei der Frau bleiben, die sie liebt, oder müssen sie zurück zu ihrer grausamen Mutter? Eine ausserordentlich beeindruckende Geschichte über ein Mädchen, dem der Krieg das Leben rettet und dessen Lebensmut ansteckend ist. Die überwältigende Erzählstimme, der geschwisterliche Zusammenhalt und die Zuneigung zu anderen Personen machen diesen traurig-schönen, fantastisch geschriebenen, sehr gut übersetzten Roman so bereichernd. Der emotional spannungsreiche, preisgekrönte Bildungsroman erschien 2015 als «The War That Saved My Life». 2017 erschien der Folgeband «The War I Finally Won», der hoffentlich auch bald ins Deutsche übersetzt wird. Grosse Literatur auf Augenhöhe der Schüler/innen. Die kurzen Kapitel eignen sich hervorragend als Klassenlektüre.

Ab 12 Jahren.

Tanja Hammel

Gras unter meinen Füßen

Das Jahr, als ich leben lernte
Brubaker Bradley, Kimberly
dtv, 2024
336 Seiten
978-3-423-64114-2: CHF 23.50

Antisemitismus unerwünscht

Warum wird ein Junge namens Leon mitten in Hamburg aus heiterem Himmel zusammengeschlagen? Nikolai, einer von wenigen jüdisch Gläubigen im Quartier, findet den Jungen halb tot und blutverschmiert auf der Strasse. Nikolai ist sofort klar, dass der Angriff eigentlich ihm gegolten hat und die beiden gewalttätigen Männer Leon nur erwischt haben, weil er eine geklaute Kippa trug, ohne zu wissen, was es ist. Leons Freundin Yara, die erst vor kurzem ins Quartier gezogen ist, ist ganz erschüttert, dass es immer noch so viele Personen mit antisemitischen Gedanken gibt. Die drei Freunde wollen der Sache auf den Grund gehen. Doch dann wird auch noch Nikolai von den beiden Gewalttätigen stark verletzt. So kann es nicht weitergehen!

Ein Buch, das von Freundschaft, Zusammenhalt und dem heutigen Leben als jüdische Person handelt. Die Lektüre vermittelt den Leser/innen das Judentum sehr gut und feinfühlig. Ich empfehle das Buch denjenigen, die sich gerne einmal mit dem Judentum auseinandersetzen möchten oder als gut zu lesende, wenn auch thematisch anspruchsvolle Klassenlektüre.

Ab 12 Jahren.

Amélien Jaccottet, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Goldene Steine

Franz, Cornelia
Carlsen, 2024
224 Seiten
978-3-551-58517-2: CHF 20.90

Grenzen untergraben

Berlin 1961: Achim hat das Abitur, einen Studienplatz, den Sommer seines Lebens und ist zum ersten Mal verliebt. Doch alles ändert sich schlagartig mit dem Bau der Berliner Mauer. Nun kommt es in seinem Freundeskreis immer wieder zu Verfolgung und Verhaftungen. Als einer seiner Freunde ins Gefängnis kommt, ist für Achim klar: er muss Ostberlin verlassen und alles Geliebte zurücklassen. Im Westen engagiert er sich in einer Gruppe von Studierenden, die Menschen bei der Flucht aus der DDR unterstützen. Zusammen mit anderen gräbt er Tunnel von West nach Ostberlin. Er lebt in ständiger Angst, von der Stasi aufgegriffen zu werden. Die Hoffnung, seine Freundin eines Tages wiederzusehen, hält ihn am Leben und motiviert ihn, zu graben.

Der Autorin von historischen Hör- und Jugendbüchern ist ein fesselnder historischer Roman basierend auf einer wahren Geschichte gelungen. Joachim Neumann engagiert sich in der Stiftung Berliner Mauer dafür, dass die Geschichte seiner Zeitgenoss/innen nicht in Vergessenheit gerät. Die kurzen Kapitel eignen sich sehr für die Klassenlektüre. Unterrichtsmaterial auf der Verlags-Website.

Ab 13 Jahren.

Tanja Hammel

Der Tunnelbauer

Nielsen, Maja
Gerstenberg, 2024
186 Seiten: Fotografien und Karten im
Vorsatzblatt (schwarz-weiss)
978-3-8369-6230-8: CHF 20.90

Wendezeitfreundschaft

Als Sunnys geliebter Vater stirbt und die Beziehung mit ihrem Freund Erik auseinandergeht, bricht für sie eine Welt zusammen. Doch die seit der Schulzeit bestehende enge Freundschaft mit Jessi, Alma und Katharina gibt ihr Halt, obwohl die Mädchen grundverschieden sind und alle ein problematisches Verhältnis zu ihren Vätern haben. Gemeinsam erlebt das Quartett die brodelnden Neunzigerjahre Berlins nach dem Mauerfall. Mit dem Heranwachsen der Teenager verändert sich jedoch die innere Verbundenheit, insbesondere als eine Freundin Sunny auf schmerzliche Weise in den Rücken fällt. Aber die liebevolle Beziehung zu ihrer Mutter und den Brüdern schenkt ihr Zuversicht und Kraft. Hinzu kommt der Beginn einer neuen Liebe.

Mit viel Einfühlungsvermögen erzählt diese bewegende Geschichte von der traurigen Erinnerung an eine innige Vater-Tochter-Beziehung und nimmt Lesende zugleich mit auf eine Reise durch die Jugendjahre der wiedervereinigten Stadt zwischen Nostalgie, Neuanfang und Veränderung. Überdies ist Anne Kanis' Roman ein literarischer Rückblick auf ihre eigene Jugend in der DDR.

Ab 14 Jahren.

Silvia Zanetti

Auf Erden

Kanis, Anne
Goya, 2024
256 Seiten
978-3-8337-4701-4: CHF 34.90

Pflichtlektüre

Südafrika Ende der 1940er-Jahre: Eine Burenfamilie entschliesst sich dazu, eine deutsche Kriegswaise zu adoptieren. Als klar wird, dass Sara Jüdin ist, ignoriert der patriarchalische, nationalistische Familienvater sie gänzlich. Sie wird ausgeschlossen, gehänselt und gequält. Nur die neue Mutter und deren ältester Sohn, aus dessen Sicht der Roman geschrieben ist, halten zu ihr. Sie erfährt nie, warum sie so behandelt wird und immer, wenn sie jemanden mag, wird der-/diejenige aus ihrem Leben entzissen. Während der Adoptivvater Mitglied der nationalistischen Regierung ist, beginnt sie, sich politisch zu engagieren und Recht zu studieren. Sie schliesst sich dem Widerstand gegen das Apartheidregime an.

An manchen deutschen Schulen ist dieser Roman (16. Auflage) Pflichtlektüre und wird geprüft. Die Lektüre bereichert den Geschichts- und fächerübergreifenden Unterricht. Mit Unterrichtsmaterial auf der dtv-Webseite. Ein Besuch des Ruth-Weiss-Archivs in den Basler Afrika-Bibliographien lohnt sich.

Ab 14 Jahren.

Tanja Hammel

Meine Schwester Sara

Weiss, Ruth
dtv, 2024
313 Seiten
978-3-423-62169-4: CHF 19.50

Familientraumata eines Verdingkindes

Als «Verdingkind» bei einer Bauernfamilie im Berner Umland muss Martha auf den behinderten Sohn aufpassen. Ein Lehrer wird auf ihre Verletzungen aufmerksam und unterstützt die kluge Schülerin, sodass sie in einer Fabrik Arbeit findet. Sie heiratet einen Schuhmacher und bekommt zwei Söhne. Der Mann wird immer kränker und sie muss die Schuhmacherei heimlich übernehmen. Der zweite Mann hat einen Milchhandel, den sie auch bald übernimmt, und dank dem Erbe bringt sie es zu bescheidenem Wohlstand. Als ihre Kräfte schwinden, sattelt sie nochmals um. Sie kann sich nicht zur Ruhe setzen, ist hart zu sich und anderen. Das prägt auch ihre Söhne, die es in der Nachkriegszeit unbedingt zu mehr bringen wollen. Ihre Enkel, einer davon ist der Autor, rebellieren und wagen erstmals, sich ein anderes, freieres Leben zu erträumen, in dem sie ihren (brotlosen) Leidenschaften nachgehen können.

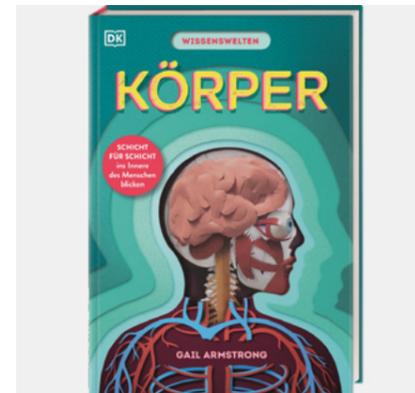
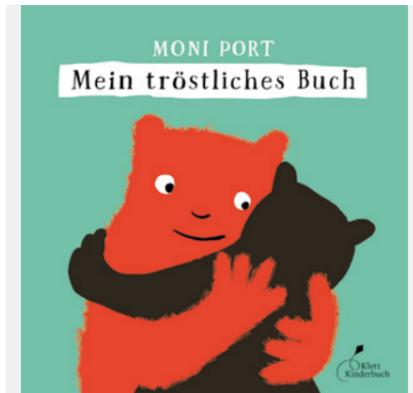
Ein Plädoyer dafür, diese traumatischen Erfahrungen in einem langen Zeitraum zu betrachten. Fesselnd und in zugänglicher Sprache geschrieben.

Ab 16 Jahren.

Tanja Hammel

Martha und die Ihren

Hartmann, Lukas
Diogenes, 2024
304 Seiten
978-3-257-07273-0: CHF 34.00



Rätselhafter Erdtrabant

Er musste schon für viele Gutenachtgeschichten und -lieder erhalten – der Mond, der auch Erwachsene immer wieder in seinen Bann zieht. In diesem liebevoll gestalteten Sachbuch zum Vorlesen erzählt er gleich selbst über seine Entstehung und nicht ohne Stolz über seine Position als einzig natürlicher Satellit der Erde. Natürlich stellt er auch seine Planetenfreunde wie Neptun, Jupiter, Mars und weitere vor, welche die Illustratorin schelmisch mit lustigen Augen und Ärmchen darstellt. Ebenfalls berichtet er über seinen Einfluss auf Ebbe und Flut und was die Schwerkraft bewirkt. Anschaulich präsentiert er zudem die für Menschen so faszinierenden Phasen von Vollmond bis Neumond, berichtet von sagenhaften Mythen und den zwölf Menschen, die schon mal auf ihm herumspaziert sind und Fussabdrücke hinterlassen haben. Abschliessend folgt ein Kapitel über den Mond in Zahlen und die Bedeutung einiger Spitznamen. Auch der zweite Band der Planeten-Bilderbuch-Reihe des Autorinnenpaares Stacy McAnulty und Stevie Lewis vermittelt kleinen Kindern wiederum auf humorvolle Art erstes Wissen über das Weltall. Ab 5 Jahren.

Silvia Zanetti

Der Mond

Bester Freund der Erde
Planeten-Bilderbuch-Reihe (Band 2)
McAnulty, Stacy
Lewis, Stevie (Illustration)
dtv, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-423-76482-7: CHF 18.50

Emotionen unter der Lupe

Dieses Kindersachbuch geht dem Ursprung unserer Gefühle auf den Grund. Welche Gefühle gibt es? Wo kommen sie her? Und wie gehen wir damit um? Auf diese und viele weitere Fragen wird eingegangen. Reich illustrierte Seiten zeigen viele verschiedene Menschen (und Tiere), die ganz viele Dinge empfinden. Während die lustigen, bunten Bilder jüngeren Leser/innen die Möglichkeit bieten, zu üben, Emotionen zu erkennen und zu interpretieren, werden die älteren direkt durch Fragen zu ihren Gefühlen angesprochen. Auch Tipps zum Umgang mit Gefühlen und zur Kommunikation derselben werden gegeben. Einige Seiten erinnern im ersten Moment an Ratgeberliteratur, doch beim genauen Hinschauen wird klar, dass es lediglich darum geht, Kindern möglichst früh einen gesunden Umgang mit den vielen Gefühlen, die sie haben können, näherzubringen und ihnen aufzuzeigen, dass sie damit nicht allein sind. An einigen Stellen wird auch darauf hingewiesen, wann man sich mit seinen Gefühlen an andere (Erwachsene) wenden und darüber sprechen sollte. Da können auch ältere Generationen noch etwas lernen! Ab 4 Jahren.

Priska Lagnaz

Woher kommen die Gefühle?

Grimm, Sandra
Ellermann, Lena (Illustration)
Carlsen, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-551-25220-3: CHF 22.50

Trostanweisung

Ein «Coffee Table Book» für Kinder, das sehr viel Wissenswertes und Persönliches beinhaltet und sich beim Lesen anfühlt wie eine Umarmung. Es wird erklärt, was im Körper passiert, wenn man traurig ist und was alles Trost spenden kann: Farben, trostspendende Lieder, liebste Mitmenschen oder Leberwurstbrot in Kaffeetunken. Das Trostpferd Peyo im französischen Calais wird ebenso vorgestellt wie das Windtelefon, das ein Japaner erfunden hat, um mit seinem verstorbenen Cousin in Verbindung zu treten. Neben trostspendenden Liedtexten und Rezepten sowie Tipps wie tanzen, Haustiere, das Gesicht mit eiskaltem Wasser waschen, aufschreiben, was einen bedrückt, beinhaltet das Mitmachbuch viele Sprechanlässe und Aufsatzthemen, die in der gesamten Primarschule vielseitig verwendet werden können. Das Buch macht Mut, dass jede Reaktion auf etwas Schlimmes okay ist und endet mit Glücksbringern aus aller Welt wie Daruma in Japan, Skarabäus in Ägypten oder Indalo in Spanien. Tut einfach gut! Und wird dringend gebraucht – in Klassenzimmern und Schulbibliotheken. Ab 6 Jahren.

Tanja Hammel

Mein tröstliches Buch

Port, Moni
Klett Kinderbuch, 2024
112 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-95470-294-7: CHF 23.50

Wunderwerk Mensch

Mit diesem aussergewöhnlichen Sachbuch hat Ruth Symons eine spannende Entdeckungsreise ins Innere des menschlichen Körpers erschaffen. Mit über vierzig Klappen werden mittels 3D-Papierkunst lehrreiche Fakten über die verschiedenen Organe, Sinne und Muskeln sowie Gehirn, Herz und Lunge und zuletzt das Fortpflanzungssystem vermittelt. Neugierige Kinder erkunden dabei auf spielerische Art und Weise die faszinierenden Geheimnisse des Körpers und erhalten in gut verständlicher Sprache eine Fülle von Informationen, so dass sie die komplexen anatomischen Zusammenhänge der verschiedenen Funktionen besser verstehen lernen. Der Textumfang ist üppig, daher empfiehlt es sich, nicht zu viele Kapitel auf einmal und diese gemeinsam mit dem Kind durchzuarbeiten. Zudem ist bei der Öffnung der Klappen Vorsicht geboten, denn das Papier ist nicht sehr stabil. Die originelle Kombination von Text und interaktiven Elementen ist einzigartig und zieht nicht nur Kinder in ihren Bann. Die kunstvoll gestalteten Illustrationen der Britin Gail Armstrong sind nicht nur informativ, sondern auch ästhetisch bemerkenswert. Ab 7 Jahren.

Doritt Ramundo

Wissenswelten. Körper

Schicht für Schicht ins Innere des Menschen blicken
Symons, Ruth
Armstrong, Gail (Illustration)
Dorling Kindersley, 2024
28 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8310-4872-4: CHF 28.90

Arm? Reich? Gleich!

Armut, Ungleichheit und Vorurteile stehen im Zentrum dieses unterhaltsam gestalteten Sachbuchs für Kinder ab sechs Jahren. Die Autorin Inka Friese und die Illustratorin Sarah Tabea Hinrichs formulieren die Botschaft direkt im Titel: «Das ist doch unfair!» In dem Buch erzählen Kinder Situationen aus ihrem Leben, an denen soziale Unterschiede deutlich werden. Dazu liefert es erhellende Fakten, die eingängig und witzig bebildert sind: Wann gilt man als arm? Haben alle die gleichen Chancen? Was wäre eigentlich fair? Die dargestellten Personen werden zeichnerisch fein und detailreich charakterisiert. Ein hoher Bildanteil macht das Buch im Zusammenspiel mit kurzen informativen Texten sehr zugänglich. Die aussagekräftigen Illustrationen erlauben es auch jüngeren Kindern, in den Themenkomplex einzutauchen. Das Buch sensibilisiert gekonnt für Chancenungleichheiten und ist ein hervorragender Ausgangspunkt für Gespräche. Es lädt dazu ein, den Blick aus der sozialen Blase zu wagen. Die aktivierende Message kommt an: Lasst keine Unterschiede zwischen euch kommen, gleiche Chancen für alle! Ab 6 Jahren.

Phöbe Heydt

Das ist doch unfair!

Warum gibt es Armut und Reichtum?
Friese, Inka
Hinrichs, Sarah Tabea (Illustration)
FISCHER Sauerländer, 2024
40 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7373-7276-3: CHF 23.50

LGBTQ+

Rachel Greener gibt Bücher in den Bereichen erzählendes Kinderbuch, Sachbuch und Bilderbuch heraus. Nach «Making a Baby» ist mit dem Buch «Du!» (englisch «Growing up») ein weiteres Sachbuch von ihr ins Deutsche übersetzt worden. Mit diesem leicht verständlichen Buch über Pubertät möchte sie jedem Kind die Möglichkeit geben, sich in der Thematik widerzuspiegeln. Das Buch beschreibt die Veränderungen des Körpers und der Gefühle in der Pubertät. Auf der ersten Seite findet sich noch die Einteilung in Jungen und Mädchen, aber zeitgleich wird darauf eingegangen, dass diese Einteilung nichts über die Vorlieben oder Eigenschaften eines Menschen aussagt. Auf den folgenden Seiten wird in Menschen mit Vulva oder Penis unterschieden. Das lässt Spielraum für das persönliche Empfinden (LGBTQ+). Es wird sachlich beschrieben, was diese äusserlichen Merkmale hormonell im Körper auslösen und wie sich der Körper dadurch verändert. Im Kern des Buches steht immer wieder die Aussage, wie wichtig es ist, sich anderen anzuvertrauen und nur Dinge zu tun oder zuzulassen, bei denen man sich selbst wohl fühlt. Ab 10 Jahren.

Doritt Ramundo

Du!

Wer du bist und wie sich dein Körper verändert
Greener, Rachel
Owen, Clare (Illustration)
Penguin JUNIOR, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-328-30298-8: CHF 22.50

Sachbücher bis 10 Jahre



Unterwegs sein

Acht Milliarden Menschen sind auf einem Planeten unterwegs. Und einer davon bist du! Die norwegische Autorin und Illustratorin Kristin Roskifte hat ein ganz besonderes Buch geschaffen. Es ist Zähl-, Such-, Rätsel-, Wimmel- und Geschichtenbuch zugleich. Das Cover zeigt knallbunte, vielfältige und flaggentragende Personen aus aller Welt. Wohin sind die vielen Menschen unterwegs? Von was träumen diese Menschen? Welches Ziel verfolgen sie? Sie reisen mit der Bahn, dem Fahrrad, dem Auto, dem Flugzeug oder zu Fuss. Die farbenfrohen Illustrationen lassen Geschichten entstehen und bilden die Grundlage für Sprechansätze unterschiedlichster Art. Einige Personen treten immer wieder auf und können im Verlauf beobachtet werden. Das grossformatige Bilderbuch wirkt durch seinen Text und die Illustrationen, die vielfältig und divers sind. Ab 5 Jahren.

Isabelle Kern

Alle reisen

Roskifte, Kristin
Gerstenberg, 2024
64 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8369-6240-7: CHF 28.90



Spass im Sommer!

Das Sommerbastelbuch mit Naturmaterialien und Upcycling für Kinder bietet viele kreative und leicht umsetzbare Bastelideen. Mit ganz einfachen und wenigen Materialien kann Tolles geschaffen werden, das auch gut wirkt. Besonders gefallen hat mir, dass Bastelarbeiten vorgestellt werden, mit denen die Kinder dann auch spielen können, wenn sie mit ihrem Projekt fertig sind. Zusätzlich werden auch noch weitere Spielideen und Lieder dazu vorgestellt. Einige Projekte sind meiner Meinung nach zwar weniger alltagstauglich, wie z. B. die Flipflops aus Filz oder der Sonnenhut aus Zeitungspapier. Andere Projekte wiederum dienen zur Dekoration. Mit diesen kann ich als erwachsene Person nicht so viel anfangen und würde sie eher als Staubfänger abtun, bin aber überzeugt, dass die Kinder dies ganz anders sehen. Sie hätten ganz bestimmt viel Spass am Basteln und dann auch grosse Freude am Endergebnis, auf das sie sehr stolz wären. Insgesamt ein wunderbares Bastelbuch für kreative Sommertage, das ich wärmstens weiterempfehlen kann. Ab 5 Jahren.

Sibylle Schöni

Sommer, Sonne, Sand und mehr!

Kunterbunt + Kinderleicht
Lohf, Sabine
Gerstenberg, 2024
64 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8369-6242-1: CHF 23.50



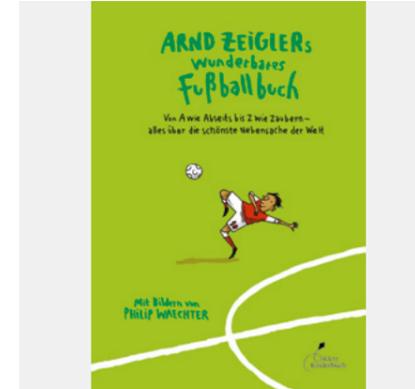
Weckt Freude am Sport

Siebzig Sportarten sind witzig gezeichnet und werden kurz beschrieben, sodass man Lust bekommt, sie auszuprobieren. Die Fakten beschränken sich auf die wesentlichen Reglemente zu den jeweiligen Sportarten. Sie geben einen kurzen Überblick zu dem, was die jeweilige Sportart ausmacht. Dabei setzt der Illustrator nicht nur auf allseits bekannte Sportarten wie Fussball oder Skilaufen, sondern stellt in seinem Buch zum Beispiel auch Rugby, Billard oder rhythmische Sportgymnastik vor. Ole Könnecke hat seit 1990 bereits über dreissig Bücher gestaltet, für die er mehrfach mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet wurde. Sein Zeichenstil erinnert an Comics. Bereits 2017 ist sein Buch «Sport ist herrlich» im Hanser-Verlag erschienen. 2024 wartet er nun mit einer neuen Ausgabe auf. Das Buch kann auf sämtlichen Schulstufen als Input zum Thema Sport und Bewegung genutzt werden. Für ältere Kinder kann dies ein Ausgangspunkt sein, um sich mit diversen Sportarten intensiver auseinanderzusetzen. Ab 4 Jahren.

Doritt Ramundo

Sport ist herrlich

70 Sportarten gezeichnet und erklärt von Ole Könnecke
Könnecke, Ole
Hanser, 2024
52 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-446-28007-6: CHF 24.90



Witzige Kulturgeschichte

Das auf den deutschen Fussball fokussierte Buch ist witzig und sehr spannend, auch für Laien/Laiinnen. Es informiert alle, die Fussball mögen, über die Regeln und Gepflogenheiten auf und neben dem Platz. Anhand anschaulicher Anekdoten aus dem Kinderalltag werden Regeln erklärt oder Termini wie «Angstgegner» illustriert. Spannend sind kulturgeschichtliche Kapitel, in denen man beispielsweise erfährt, dass man «auf Schalke» sagt aufgrund einer Vermischung des im Ruhrgebiet gesprochenen Dialekts mit der Sprache der zugezogenen polnischen Arbeiter, oder dass der Begriff «Derby» schon im Mittelalter in der englischen Grafschaft Derbyshire entstand. Waechters humorvolle Illustrationen werden viel zur Beliebtheit dieser Auflage beitragen, die in vielen Schulbibliotheken für strahlende Gesichter sorgen wird. Als Vorlesebuch ab sieben Jahren, zum Selberlesen ab neun Jahren geeignet. Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Arnd Zeiglers wunderbares Fußballbuch

Von A wie Abseits bis Z wie Zaubern
Alles über die schönste Nebensache der Welt
Zeigler, Arnd
Waechter, Philip (Illustration)
Klett Kinderbuch, 2024
127 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-95470-289-3: CHF 23.50



Fussballwissen

Wer fussballverrückt ist, will alles über die beliebteste Sportart der Welt wissen, die rund fünf Milliarden Fans zählt. Die Regeln wurden 1863 festgelegt, aber bereits seit viertausend Jahren werden ähnliche Ballspiele gespielt, wie beispielsweise Cuju in Japan, Korea und Vietnam. Frauenfussball war um 1920 so beliebt wie Männerfussball, wurde aber 1921 verboten, da der Sport für Frauen ungeeignet sei. 30 Millionen Frauen und Mädchen spielen heute Fussball und 73 Prozent der FIFA-Mitgliedsverbände haben ein Frauenteam. Erstmals 2017 in Englisch unter «Goal!», erschien dieses Sachbuch nun sowohl in Englisch als auch auf Deutsch in der vierten Auflage zur EM. Die Regeln werden anschaulich erklärt. Viele überraschende Fakten werden schön visualisiert. Was besonders beeindruckt, ist die Globalität – neben EM und WM kommen auch die Copa América, die Afrikameisterschaft, Asienmeisterschaft, UEFA Champions League und Copa Libertadores zur Sprache. Das Buch ist voller interessanter Fakten für Laien/Laiinnen, Spieler/innen und Fans. Auch für Mädchen! Vorlesen ab sieben, selber lesen ab neun Jahren. Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Fussball verrückt

Dorling Kindersley, 2024
144 Seiten: Illustrationen und Fotografien (farbig)
978-3-83104-887-8: CHF 23.50

Nur noch einzelne Exemplare im Buchhandel erhältlich, wird wohl neuauflagelegt



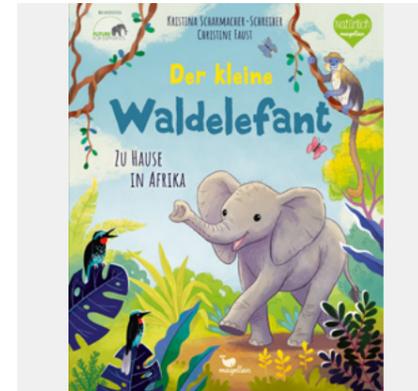
Fussballfundgrube

Fussball, Fussball, Fussball ... alles dreht sich heutzutage darum. In diesem Sachbuch lernen sogar Fussballexpert /innen dazu. Fans, Stadien, Spieler, frühere Legenden, alle möglichen europäischen Nationen, Taktiken, Trainer und noch vieles mehr – über all das weiss man Bescheid, sobald man das Buch gelesen hat. Man lernt zudem auf jeder Position die jeweils elf besten Spieler kennen. Ausserdem steht in dem Buch auch, welche Länder die Europa- und Weltmeisterschaft gewonnen haben. Das Buch ist sehr gut aufgebaut, so dass man dem Inhalt Schritt für Schritt folgen kann. Es hat auf jeder Seite mindestens ein Bild (von Fussballern, Trainern, Fans und Stadien), die jeweils sehr gut zu den einzelnen Kapiteln passen. Man merkt, dass sich der Autor mit Fussball auskennt! Er selbst hat auch eine Ausbildung zum Schiedsrichter gemacht. Das Buch empfehle ich vor allem Fussballinteressierten, egal, ob sie sehr erfahren sind im Thema oder auch nicht, man lernt in jedem Fall etwas dazu. Ab 8 Jahren.

Maxim Hug, 6. Klasse, Primarschule Peter

Fussball

Alles zu WM, EM, Spielern, Rekorden & Co.
Kozinowski, Jonas
Kosmos, 2024
160 Seiten: Illustrationen und Fotografien (farbig)
978-3-440-17978-9: CHF 31.50



Nachhaltiges Glücksgrün

Man braucht keine grossen Vorkenntnisse und keinen Garten, um eigene Pflanzen nachhaltig zu ziehen, wachsen zu lassen und zu nutzen. Das ist die Botschaft dieses wirklich praktisch anwendbaren Sachbuches. Ein paar ausrangierte Töpfe, alte Plastikflaschen und sogar Gummistiefel dienen als neues Zuhause für Kräuter, Gemüse und Co. Nicht nur Kinder erwerben Grundwissen rund um die Themen Pflanzenbedürfnisse, umweltfreundliches Gärtnern, saisonales Wachsen, Insekten oder ökologischer Wasserverbrauch. Die Autorin, die zugleich Illustratorin dieses Buches ist, bietet klare Anleitungen, um Gemüse haltbar zu machen, Samenbomben herzustellen und Blüten zu pressen. Die bunten Aquarellbilder machen Lust, zu stöbern und zu lesen. Sie unterstützen das Textverständnis und das Buch ist daher auch für Nichtlesende interessant und abwechslungsreich. Die Schrift ist gut lesbar, allerdings ein bisschen zu klein für Erstlesende. Die Texte sind kurz gehalten, trotzdem ist eine gute Lesefähigkeit nötig, um den Inhalt zu verstehen. Das Buch sät den Samen für zukünftige Gartenfreunde.
Ab 5 Jahren.

Heidi Büeler

Bei mir blüht's!

Gosling, Livi
Dorling Kindersley, 2024
79 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8310-4827-4: CHF 19.50

Pflanzen DIY

Dieses Buch ist ein grosses Kunterbunt an unzähligen Projekten, Ideen, Informationen und Inputs rund ums Thema Pflanzen für Klein und Gross. Fragen werden geklärt, wie: Welche Gerätschaften brauche ich? Wie vermehre ich Pflanzen? Wie bastle ich eine Giesskanne? Wie mache ich Löwenzahn-Pfannkuchen? Wie geht «Kunst mit Pflanzen»? Was passiert im Garten in der Nacht? Welche Pflanzen sind essbar? Wie mache ich Insekten glücklich? Wie stelle ich Naturfarben her? Wofür sind Wurzeln? Und ... und ... und ... Unvorstellbar, wie viele Ideen auf 95 Seiten untergebracht werden können. Man merkt, dass die Autorin seit frühester Kindheit Pflanzen, Gärten und ihre tierischen Bewohner/innen schätzt und liebt. Das Buch lädt zum Ausprobieren und Experimentieren ein, und das mit allen Sinnen. Manche Texte sind kursiv oder in Schreibschrift geschrieben, was das Lesen erschwert. Die unzähligen Bilder der Illustratorin Heidi Griffiths locken aber auch Nichtlesende, darin zu schmökern. So stösst man bei jedem Durchblättern des Buches immer wieder auf ein Detail, das man vorher nicht bemerkt hat.
Ab 6 Jahren.

Heidi Büeler

Meine kleine Pflanzenwerkstatt

Fowler, Alys
Griffiths, Heidi (Illustration)
Gerstenberg, 2024
95 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8369-6243-8: CHF 26.50

Kein Honigschlecken

«Die Beute» nennen Imker das Haus, in dem ein Bienenvolk wohnt. Dort wohnen bis zu 40'000 Bienen und es kann bis zu 35 Grad Celsius warm werden. Die Königin, auch Wiesel genannt, kann bis zu fünf Jahre alt werden. Sie macht nichts anderes als Eierlegen – an manchen Tagen bis zu 2'500 Stück. Drohnen schlüpfen aus unbefruchteten Eiern, können aber Vater werden. Sie haben grosse Augen und können bis zu 15 Kilometer weit fliegen. Bienen haben viele Sinneszellen und riechen bis zu hundertmal besser als Hunde. Diese und weitere spannende Fakten werden in diesem ansprechend bebilderten Sachbuch vorgestellt. Rezepte, Empfehlungen für Ausflüge, eine Anleitung und Samen zum Anlegen einer Bienenwiese inkl. Bientagebuch bereichern den Unterricht. Zwei Berufsimker haben «proBiene – Freies Institut für ökologische Bienenhaltung» gegründet, wo Kinder Bienen beobachten, frischen Honig schlecken und alle das Imkern erlernen und mehr über Bienen erfahren können. Zusammen mit einer angehenden Lehrerin haben sie dieses teilweise anspruchsvolle Sachbuch geschrieben: Zum Selberlesen für den zweiten, zum Anschauen und Vorlesen ab dem ersten Zyklus.
Ab 6 Jahren.

Tanja Hammel

Ein Jahr mit den Bienen

Miltenberger, Tobias
Gerstmeier, David
Sodré, Julie (Illustration)
Kosmos, 2024
72 Seiten: Fotografien und Illustrationen (farbig)
978-3-440-17937-6: CHF 23.50

In die Ferne schweifen

Schon die Zeichnungen auf dem Einband sind sehr wirkungsvoll und machen Lust darauf, das Buch in die Hand zu nehmen. Auf jeder Doppelseite kann ein anderes Tier der Savanne entdeckt werden. Ein kurzer Text am oberen Rand des Buches führt die Betrachtenden mit einer Geschichte durch die Nacht hindurch. Am unteren Rand der Seiten werden zum abgebildeten Tier jeweils zwei Fakten aus dem Bereich Sachwissen kurz erläutert. So kann bereits beim Vorlesen für verschiedene Altersgruppen differenziert werden. Das Faszinierendste an diesem Buch sind jedoch die verwendeten Zeichnungen. Die Bilder lassen die wärmende Abendsonne oder auch das kalte Mondlicht auf der Haut förmlich spüren. Die französische Autorin Isabelle Simler widmet sich seit mehr als zehn Jahren der Kinderliteratur und hat bereits Auszeichnungen für ihre Bücher erhalten. «Eine Nacht in der Savanne» gehört zu einer Dokumentarserie für drei- bis sechsjährige Kinder. Es ist bereits 2023 in französischer Sprache erschienen und wurde 2024 ins Deutsche übersetzt.
Ab 3 Jahren.

Doritt Ramundo

Eine Nacht in der Savanne

Simler, Isabelle
Magellan, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7348-6066-9: CHF 23.50

Glückliches Herdenleben

Mitten im tropischen Dickicht von Gabun lebt der kleine Waldelefant mit seiner Mutter. Gemeinsam mit anderen Elefantenkühen und ihren Jungen ziehen sie als Herde auf der Suche nach Nahrung durch den Dschungel, stets umgeben von Affenhorden, Waldbüffeln und summenden Insekten. Der kleine Sprössling fühlt sich von seiner grossen Familie behütet und fürchtet sich nicht, selbst wenn Raubkatzen in die Nähe kommen. Allmählich wird er erwachsen und verlässt die grosse Elefantenschar, die ihn viele Jahre beschützt hat. Das mit niedlichen Bildern gestaltete Sachbuch zum Vorlesen erzählt in kindgerechtem Sprachstil von der Entwicklung des kleinen Elefantenjungen bis zum ausgewachsenen Bullen. In eine spannende und warmherzige Geschichte verpackt lernen Kinder interessante Fakten über das Leben dieser beliebten Dickhäuter kennen. Zugleich wird dabei auf verständliche Art das Interesse für die Wunder der Natur und den Artenschutz geweckt. Auch der neue Band aus der Reihe «Tierkinder und ihr Zuhause» stammt aus der Feder des erfolgreich eingespielten Autorinnenduos Kristina Scharmacher und Christine Faust.
Ab 5 Jahren.

Silvia Zanetti

Der kleine Waldelefant

Zu Hause in Afrika
Scharmacher-Schreiber, Kristina
Faust, Christine (Illustration)
Magellan, 2024
32 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7348-6022-5: CHF 22.50

Spannende Tierfakten

Welches Tier erreicht in drei Sekunden eine Geschwindigkeit von 64 km/h? Wer braucht einen ganzen Monat, um ein Blatt zu verdauen? Und wie lange überlebt ein Krokodil, ohne zu fressen? Mit diesem spannenden Wissensbuch bleibt keine Frage offen! Es enthält viele kuriose und rekordverdächtige Zahlen und Fakten aus der Tierwelt – vom schwersten Käfer über den schnellsten Vogel bis zum lautesten Frosch. Dieses Lexikon der Tier-Rekorde erschien letztes Jahr auf Englisch und wurde nun in die deutsche Sprache übersetzt. Es ist aufgegliedert in unterschiedliche Kapitel und Tiergruppen. Jede Doppelseite ist zu einem Tier gestaltet und enthält viele spannende Tierfakten, die von informativen Grafiken und spektakulären Fotografien ergänzt werden. Die Fakten und Statistiken werden kindgerecht und spielerisch vermittelt. Die Texte sind kurz gehalten und in grosser Schrift geschrieben. So ist es bereits für Kinder im Erstlesealter ab acht Jahren geeignet.
Ab 8 Jahren.

Sarah Thaller

Unsere Welt in Zahlen: Tiere

Dorling Kindersley, 2024
192 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8310-4830-4: CHF 28.90

Sachbücher bis 10 Jahre



Seitenweise nach oben

Das spezielle Format dieses Buches unterstreicht, was die Lesenden erwartet: Eine Reise vom Erdboden bis hinauf ins Weltall. Deswegen klappt man es nicht wie gewohnt seitlich auf, sondern nach oben wie einen Kalender. Unterwegs gibt es Begegnungen mit zahlreichen Lebewesen, die sich in den verschiedenen Himmelschichten tummeln – vom Känguru, das nur wenige Meter hochspringt, über den Kranich, der in zehn Kilometern Höhe fliegt, bis hin zur Webspinne, die am Faden bis zu 18 Kilometer in die Luft getragen wird. Noch weiter oben herrscht dann zunehmend grosse Leere und man trifft nur noch Meteoriten, Astronaut/innen und Raumsonden an.

Dank der ansprechenden farbigen Illustrationen macht es viel Spass, sich durch dieses Buch zu blättern. Sogar jene Seiten, auf denen es ausser Polarlicht oder einem kleinen Stern am Firmament nichts zu sehen gibt, sind schön anzuschauen. Die erklärenden Texte sind für ein Bilderbuch relativ lang und anspruchsvoll, aber sehr ansprechend formuliert. Die manchmal fast schon poetischen Sätze laut vorzulesen, bereitet sicher auch Erwachsenen viel Freude.

Ab 8 Jahren.

Yvonne Vahlensieck



Was Hunde & Co. fühlen

Lange dachten die Menschen, dass Tiere emotionslose Maschinen sind. Jetzt wissen wir es besser: Auch Tiere haben Gefühle. Sie können sich freuen, sind neidisch, wütend und traurig, ähnlich wie wir. Und die Wissenschaft ist gerade dabei, mehr darüber herauszufinden. Anhand von vielen Beispielen aus der Tierwelt zeigt dieses Buch, wie sich Emotionen bei Tieren äussern können und mit welchen ausgeklügelten Experimenten Verhaltensforschende das untersuchen. Im Plauderton und sehr ausführlich erzählt die Autorin von Ratten, die sich gegenseitig aus der Patsche helfen. Oder von einer Orca-Kuh, die lange um ihr Baby trauert. Oder von einer Schimpansin, die sich vor einer matschigen Banane ekelt. Die wunderschönen, lebensecht gestalteten Illustrationen lassen diese Geschichten lebendig werden – beim ängstlichen Hund oder dem wütenden Puma lassen sich die Emotionen ganz deutlich am Gesichtsausdruck und an der Körperhaltung ablesen. Für jeden, der Tiere mag und sie besser verstehen möchte, lohnt sich das Eintauchen in diese gefühlvollen Geschichten.

Ab 10 Jahren.

Yvonne Vahlensieck

Die Gefühle der Tiere

Von eifersüchtigen Affen, ängstlichen Hunden und pffiffigen Ratten
Stegeman, Lotte
Janssen, Mark (Illustration)
Rotfuchs, 2024
111 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7571-0006-3: CHF 31.50



Umweltschutz verstehen

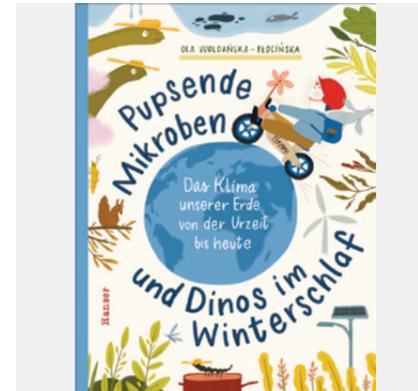
Dies ist ein wunderbares Buch für junge Umweltschützerinnen und Umweltschützer. Das Buch erklärt kindgerecht und anschaulich, warum der Schutz unserer Umwelt so wichtig ist. Es beleuchtet Fragen wie: Weshalb heizt sich die Erde auf? Wie vermeiden wir Müll? Warum ist Wasser so wichtig? Was sind erneuerbare Energien? Zudem bietet das Sachbuch praktische Tipps, die Kinder leicht in ihrem Alltag umsetzen können, und fördert so ein frühes Bewusstsein für ein umweltfreundliches Verhalten. Die klaren, leicht verständlichen Texte werden durch farbenfrohe Illustrationen und Fotos ergänzt, die das Interesse der Kinder wecken und das Verständnis fördern. Jedes Kapitel enthält neben vielen Sachinformationen jeweils ein Leserätsel und sogar ein kleines Leselottospiel; im Anhang sind zudem mehrere Sticker zu finden. Die Reihe «Wieso? Weshalb? Warum? Erstleser» ist eine absolute Empfehlung für Eltern und Lehrpersonen, die Kinder auf spielerische Weise für erste Sachthemen – und in diesem Fall den Umweltschutz – sensibilisieren möchten.

Ab 7 Jahren.

Dominik Hubler

Umweltschutz

Wieso? Weshalb? Warum? Erstleser, Band 13
von Kessel, Carola
Kilian, Svetlana (Illustration)
Ravensburger, 2024
65 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-473-60066-3: CHF 13.50



Retten wir die Erde!

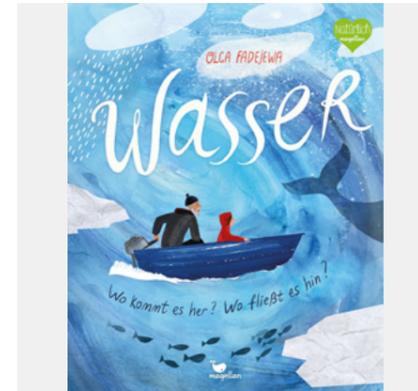
Was ist mit dem Klima los? Was ist überhaupt Klima und wie erforscht man es? Die polnische Autorin und Illustratorin Ola Woldańska-Płocińska lässt kaum eine Frage zum Klima offen. Sie erklärt parallel die Entwicklung der Erde, des Klimas und der Klimaforschung. Ihr umfangreiches farbiges Sachbuch ist voll von lustvoll verspielten Bildern und informativem Text. Man kann das Buch chronologisch lesen, viele Kapitel funktionieren aber auch einfach für sich. Sie können Ausgangspunkt für ein thematisches Gespräch sein, z. B. zu globaler Erwärmung, Eiszeit, CO₂, Photosynthese, Sonnenflecken und vielem mehr. Die eingängigen Illustrationen machen Lust und wecken die Neugier auf die Themen. Obgleich fast alles erklärt wird, bleiben doch einige fachsprachliche Ausdrücke anspruchsvoll. Jüngere Leserinnen und Leser sollten durch eine erwachsene Person begleitet werden. Das Buch schafft es, spielerisch und mit einer gewissen Leichtigkeit, komplizierte klimatische Zusammenhänge sichtbar zu machen. Zum Schluss formuliert die Autorin fünf gute Dinge, die man für das Klima tun kann. Retten wir die Erde!

Ab 6 Jahren.

Phöbe Heydt

Pupsende Mikroben und Dinos im Winterschlaf

Das Klima unserer Erde von der Urzeit bis heute
Woldańska-Płocińska, Ola
Hanser, 2024
78 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-446-27931-5: CHF 28.90



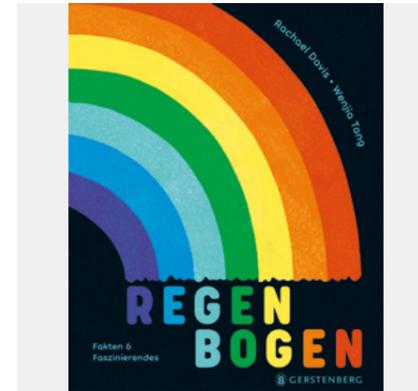
Wasser ist Leben

Das Sachbilderbuch «Wasser» ist eine faszinierende und lehrreiche Entdeckungsreise durch die Welt des Wassers. Mit liebevoll gestalteten Illustrationen und klaren, verständlichen Texten erklärt das Buch, woher unser Wasser kommt und wohin es fliesst. Es behandelt alle wichtigen Aspekte rund ums Thema Wasser: Von alltäglicher Nutzung wie Trinken, Duschen, Zähne putzen bis hin zu den globalen Verteilungsfragen – wie viel Wasser gibt es eigentlich auf unserer Erde und wo? Kinder lernen, wie Regen entsteht, was Grundwasser ist, welche Tiere im Wasser leben und welche auf ihm schwimmen. Verschiedene Gewässertypen werden vorgestellt und deren Entstehung erklärt. Spannende Fragen wie «Wie kommt das Salz ins Meer?» werden anschaulich beantwortet, und das Buch thematisiert auch den wichtigen Aspekt des Wasserschutzes. Zu Beginn und zum Abschluss regt das Buch zum Nachdenken an: Wasser ist Leben. Jeder Tropfen ist wertvoll und es liegt in unserer Verantwortung, dieses kostbare Gut zu schützen. Eine eindrucksvolle Erinnerung daran, wie unersetzlich Wasser für uns alle ist.

Ab 6 Jahren.

Wasser

Wo kommt es her? Wo fliesst es hin?
Fadejewa, Olga
Magellan, 2024
56 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7348-6050-8: CHF 26.50



Farbenfrohes Wissen

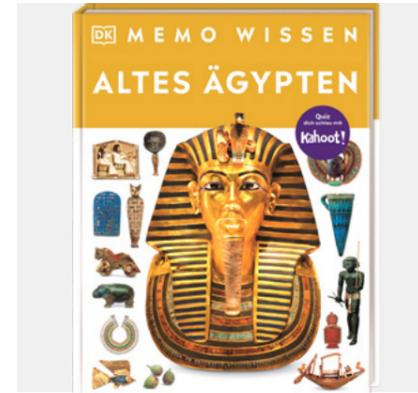
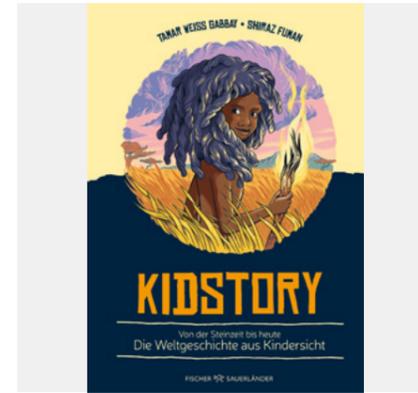
Wie entsteht ein Regenbogen, wieso hat er diese Farben und genau diese Form? In diesem Sachbuch finden sich Antworten auf all diese Fragen. Man kann über die Entstehung eines Regenbogens (also wie das Licht auf das Wasser trifft) nachlesen. Was die Menschen früher über Regenbogen gedacht haben und seltene Regenbogen begegnen einem genauso wie Regenbogen-Mythen, -Legenden und Symbole des Regenbogens. Im interessanten, spannenden und faszinierenden Sachbuch lernen alle Dinge, die man noch nicht gewusst hat. Die farbenfrohen Illustrationen auf allen Seiten tragen viel dazu bei, das Buch gut zu verstehen. Mein Lieblings-Spruch aus dem Buch ist: «Rot, Orange, Gelb und Grün sind im Regenbogen drin. Mit Blau und Indigo geht's weiter auf der Regenbogenleiter. Dann noch Violett: Die sieben Farben sind komplett.» Ich empfehle das Buch ab zehn Jahren, weil die Geschichte des Regenbogens sehr schwierig zu verstehen ist. Ab 10 Jahren.

Mona Barkat, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Regenbogen

Fakten & Faszinierendes
Davis, Rachael
Tang, Wenja (Illustration)
Gerstenberg, 2024
64 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8369-6266-7: CHF 28.90

Sachbücher bis 10 Jahre



Die Welt von unten

Einige der magischsten Orte der Welt werden hier vorgestellt. Manche sind in Vulkanen, andere sogar in Eisgletschern – es gibt ganz viele spannende und schöne Orte, die man entdecken kann. Manche gibt es gar nicht mehr, andere wurden als Bunker eingesetzt. Einer der schönsten Orte im Buch sind die U-Bahnen von Moskau, auch genannt «Unterirdischer Palast». Wenn ihr noch mehr erfahren wollt, würde ich raten, das Buch selber anzuschauen und zu lesen. Ich gebe diesem Buch zehn von zehn Tropfsteinen, weil es interessant ist, zu erfahren, wie es unter der Erde aussieht. Manchmal will man sogar direkt seine Eltern überreden, dorthin zu fahren. Empfehlenswert für Leser/innen ab sieben Jahren, die gerne mehr über unsere Unterwelt wissen wollen. Denn wenn man jünger als sieben Jahre alt ist, versteht man manche Themen noch nicht so gut. Ab 7 Jahren.

Vincent Hess, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Unterirdische Wunderwelten

Grotten, Tunnel, Tropfsteinhöhlen
Mehner, Volker
Lieb, Claudia (Illustration)
Gerstenberg, 2024
40 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8369-6214-8: CHF 39.50

Wissen: witzig und schön

In der Reihe «BibiBiber hat da mal 'ne Frage» sind bisher zwei Bücher erschienen. «Sind Dinos wirklich alle tot?» nimmt die Lesenden mit auf eine Reise durch die Erdgeschichte und Evolutionstheorie und endet im Hier und Jetzt mit einer «Klimakacka-Strophe» und wie «Menschen-Magie» die Welt verändern und beeinflussen kann. Jegliches Sachwissen wird bildlich so dargestellt, dass es für Kinder sehr gut verständlich ist. Es werden Dinge aus der Lebenswelt der Kinder verwendet. Die Erdgeschichte ist ein 1,80 m langer Zollstock, auf dem die Zeit der Dinosaurier im Vergleich zu jener der Menschen eingezeichnet ist. Die Evolutionstheorie des Menschen ist ein riesiges verzweigtes Klettergerüst, an dessen Spitze sich Menschen und Affen treffen und so ihren Verwandtschaftsgrad aufzeigen. Am Ende des Buches wird auf die Menschen-Magie eingegangen: Der Mensch muss nicht auf die Evolution warten, sondern kann sich Flügel bauen, um weite Strecken zurückzulegen. Leider auch auf Kosten seiner Umwelt. Das Buch sensibilisiert zusätzlich das Bewusstsein für den achtsamen Umgang mit Ressourcen und Umwelt. Ab 7 Jahren.

Claudia Galante-Waibel

Sind Dinos wirklich alle tot?

BiBiBiber hat da mal 'ne Frage (Reihe)
Nguyen-Kim, Mai Thi
Meimberg, Marie (Illustration)
Oetinger, 2024
112 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7512-0380-7: CHF 28.90

Die verbliebenen Dinos

Die Bilder in diesem Buch sind super schön gemalt, machen das Buch farbig und lebendig. Dieses System von Fragen und Antworten finde ich sehr toll. Manche Fragen sind nicht so spannend, aber die meisten sind richtig interessant. Das Papier ist auch sehr angenehm, die Seiten sind nicht «plastifiziert» wie bei den meisten Sachbüchern. Es geht um den Anfang, wie die Dinosaurier entstanden sind, und um ihr Aussterben. Das Buch ist sehr handlich. Wenn man einmal angefangen hat, kann man fast nicht mehr aufhören, weil die Autorin schreibt immer so, dass man weiterlesen soll, weil es noch spannender wird. Ich habe schon viele Dino-Sachbücher gelesen, aber in diesem Buch steckt viel mehr Wissen als ich es erwartet hätte. Die Dinosaurier stampfen durch das ganze Buch, vom Microraptor bis zum Argentinosaurus. Das Buch ist super spannend für Dino-Fans, auch Erwachsene können dank diesem Buch noch etwas lernen. Ab 9 Jahren.

Lia Nussberger, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Was willst du wissen? Das grosse Fragen- und Antwortbuch – Dinosaurier

Huber-Janisch, Angelika
Ortmeier, Kristine (Illustration)
Ars edition, 2024
64 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8458-5744-2: CHF 22.50

Zeit neu gedacht!

Dies ist ein faszinierendes Kindersachbuch, das jungen Leser/innen das komplexe Thema Zeit auf anschauliche und spielerische Weise näherbringt. Hierbei sind nicht nur die grundlegenden Zeiteinheiten wie Sekunden und Minuten gemeint, sondern vor allem das Verständnis, was Zeit bedeutet, woher sie kommt, historische und kulturelle Aspekte bis hin zur Unendlichkeit. Was ist die Zeit? Warum vergeht sie mal schneller und mal langsamer? Gibt es Zeitdiebe? Wie ist die Zeit auf anderen Planeten? Diese sind nur einige der vielen Fragen, welche in diesem lehrreichen Sachbuch aufgegriffen werden. Das Buch besticht durch seine kreative Gestaltung mit farbenfrohen Illustrationen und die Fähigkeit, komplexe Themen kindgerecht zu erklären. Besonders hervorzuheben ist die einfühlsame und inspirierende Art, mit der die Autorin die Kinder dazu anregt, die Welt der Zeit neu zu entdecken. Ein gelungenes Werk, das Neugierde weckt und Wissen vermittelt – ein Muss für kleine und grosse Zeitentdecker/innen. Ab 8 Jahren.

Dominik Hubler

Zeit

Vom kleinsten Moment bis zur Unendlichkeit
Utnik-Strugała, Monika
Sozanska, Agnieszka (Illustration)
Magellan, 2024
69 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7348-6059-1: CHF 31.50

Kindergeschichte(n)

Zwanzig Kinder erzählen uns von einem Tag in ihrem Leben in 1,5 Millionen Jahren Menschheitsgeschichte, von der Steinzeit bis in die nahe Zukunft. Das packend und emotional geschriebene Sachbuch regt das Bewusstsein für geschichtliches Denken bei Grundschulkindern an. Endlich stehen «normale» Kinder im Fokus und vermitteln ihren Peers ein paar Jahrhunderte später hautnah ihre historischen Erfahrungen: wie es war, das erste Mal Feuer zu sehen, was geschah, als eine Neanderthaler-Familie auf Homo sapiens traf, welches Spielzeug es im alten Rom gab und wie Kinder in der allerersten Schule lernten. Die Recherchen für dieses kluge, inklusive und absolut kindgerecht geschriebene Sachbuch dürften einige Zeit in Anspruch genommen haben und beeindruckten mich als Historikerin. Dass nicht nur Fakten, sondern auch Hoffnungen und Träume thematisiert werden, ist sehr bewegend. Ein gehaltvolles Vorlesebuch, das Erwachsene gleichermaßen fesselt. Die vierfarbigen Illustrationen auf jeder Doppelseite tragen zum Genuss der Zeitreise zu den Schlüsselmomenten der Menschheitsgeschichte bei. Als Vorlesebuch ab sieben Jahren, zum Selberlesen ab neun Jahren. Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Kidstory

Von der Steinzeit bis heute: die Weltgeschichte aus Kindersicht
Weiss Gabbay, Tamar
Fuman, Shiraz (Illustration)
FISCHER Sauerländer, 2024
222 Seiten: Illustrationen (vierfarbig)
978-3-7373-7282-4: CHF 35.90

Wissen kompakt modern

Das Wissen über das Alte Ägypten, das in unzähligen Büchern etwas verstaubt und altbacken daherkommt, wurde in dieser Ausgabe zeitgemäss aufgearbeitet. Auf 72 Seiten sind die wichtigsten Informationen über das Alte Ägypten zusammengefasst. Mit wenig Zeitaufwand kann einiges über das Thema gelernt werden. In komprimierten Kapiteln sind viele interessante Fakten über das Alltagsleben, Krankheiten, Werkzeuge, Mumien, Götter, das Essen, Waffen, den Totenkult oder sogar das Tragen von Haarverlängerungen thematisiert. Die Texte sind kurz gehalten, dennoch informativ und mit anschaulichen Fotos bebildert. Trotzdem ist flüssiges Lesen und ein guter Wortschatz Voraussetzung für die manchmal etwas wissenschaftlichen Texte. Das Buch ist aber auch einfach schön zum Anschauen, falls das Lesen und Verstehen noch Mühe macht. Dieses Buch erscheint in der Reihe «Memo Wissen», und mit den im Buch enthaltenen QR-Codes kann auf der spielebasierten Lernplattform «Kahoot» das erworbene Wissen getestet werden. Die Kahoots lassen sich sogar im Klassenverband via Smartboard oder Beamer gemeinsam spielen. Ab 8 Jahren.

Heidi Büeler

Altes Ägypten

Hart, George
Dorling Kindersley, 2024
72 Seiten: Illustrationen und Fotografien (farbig)
978-3-8310-4905-9: CHF 19.50



Unvorstellbares vorstellen

Ein fast sechsjähriges Mädchen nimmt uns mit auf einen Ausflug mit seinem Vater, bei dem es allerlei Zahlen visualisiert und sich vorzustellen versucht. Dabei erfahren wir Wissenswertes, beispielsweise, dass alles aus Atomen besteht und das Universum vierzehn Milliarden Jahre alt ist. Wir lernen, dass der neunjährige Milton Sirota einer der grössten Zahlen, die einen richtigen Namen hat – eine Eins mit hundert Nullen dahinter – den Namen Googol gegeben hat. Sein Onkel Edward Kasner gab der Zahl Eins mit einem Googol Nullen dahinter den Namen Googolplex. Wir Menschen können Zahlen erfinden, die grösser sind als wir uns vorstellen können. Magnus Holm und Rune Markhus haben ein wunderschön und humorvoll illustriertes, poetisches Bilderbuch geschaffen, das sich als Gutenachtgeschichte eignet, zum Zählen und Visualisieren von Zahlen im ersten Zyklus anregt und gesellschaftskritische Elemente beinhaltet, wie einen Vater, der an einer Uni arbeitet und nie Zeit hat. Eine wertvolle Ergänzung nicht nur für den Mathematikunterricht!
Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Die grösste Zahl der Welt?

Holm, Magnus
Markhus, Rune (Illustration)
Beltz & Gelberg, 2024
42 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-407-75886-6: CHF 24.90



Gefahrenfrei im Internet!

Dies ist ein herausragendes Buch, das sich auf die Vermittlung von Internetsicherheit konzentriert. Zielgruppe sind vor allem Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und Lehrkräfte können wertvolle Einblicke gewinnen. Mirja und Leon leiten als Netzexpert/innen mit kurzen und anschaulichen Geschichten, die als mögliche Erlebnisse und Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen aus dem echten Leben angelegt sind, durch das Buch. Das Buch behandelt wichtige Aspekte wie den Schutz persönlicher Daten, den Umgang mit Cybermobbing, die sichere Nutzung sozialer Medien und das Erkennen von Fake News. Die Kinder und Jugendlichen erfahren vielerlei Nützliches über die Sicherheit und Gefahren der digitalen Welt. Jedes Kapitel endet mit einer Sammlung wichtiger und sofort umsetzbarer Tipps und Ratschläge. Die Illustrationen sind sehr ansprechend gestaltet und spiegeln die Emotionen der einzelnen Charaktere verständlich wider. Die Kombination aus informativer Tiefe und einfacher Verständlichkeit macht es zu einer unverzichtbaren Lektüre für junge Internetnutzer/innen.
Ab 7 Jahren.

Dominik Hubler

Sicher im Netz!

Wie schütze ich mich vor Missbrauch und Betrug?
Emotionale Entwicklung für Grundschulkindern (Reihe)
Geisler, Dagmar
Renger, Nikolai (Illustration)
Loewe, 2024
44 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7432-1374-6: CHF 19.50



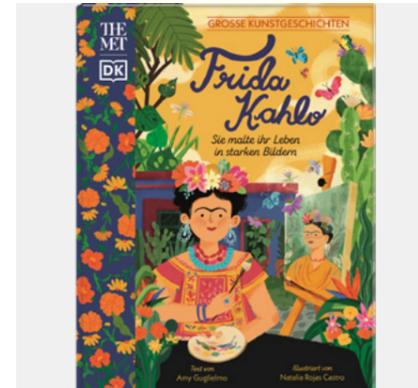
Die eigene Passion leben

«Die Ausübung der Kunst ist ja ein grosser Teil meines Ichs, es ist mir die Luft, in der ich atme.» So wie Clara Schumann ergeht es vielen der 21 Künstlerinnen der klassischen Musik, die in diesem Buch vorgestellt werden. In einer auf das Wesentliche reduzierten Biografie erfahren wir, wie das Leben dieser Frauen aussah, wie sie in jungen Jahren musikalisch gefördert wurden, was sie antrieb und mit welchen Schwierigkeiten sie zu kämpfen hatten. So liess sich vor tausend Jahren die Nonne Hildegard von Bingen nicht davon abbringen, Musik zu komponieren, auch als sie deswegen aus dem Kloster verwiesen wurde. Oder Nadia Boulanger: Sie schaffte es als erste Frau trotz männlicher Widerstände das Boston Symphony Orchestra zu dirigieren. Eine anregende Einführung beleuchtet jeweils, welche Fähigkeiten wichtig sind bei der Arbeit als Komponistin, Dirigentin oder Sängerin. Bilder zeigen die Künstlerinnen, und auf einer CD sind Musikstücke von ihnen zu geniessen. Das Buch macht bewusst, wie wichtig Passion ist – bei allem, was man tut – ob in der Kunst, beim Sport oder auf anderen Gebieten.
Ab 4 Jahren.

Beatrice Balint

Mein Leben ist Musik

Dumas, Kristina
Neumann, Malin (Illustration)
Annette Betz, 2024
35 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-219-11958-9: CHF 37.90



Kunstastisch

In dieser kurzweilig verfassten Biographie über Frida Kahlo werden alle wichtigen (und kindertauglichen) Ereignisse aus ihrem bewegten Leben erzählt. Die kunstschaffende Autorin Amy Guglielmo berichtet in einfachen und unkomplizierten Texten von besonderen Begebenheiten, Unfällen, Stationen, Inspirationen, starken Frauen, Glück, Unglück, Liebe, Leidenschaft, Lebensfreude, Trauer und Tod – von allem, was das Leben und Schaffen der Künstlerin ausmachte und antrieb. Die Illustratorin Natalia Rojas Castro hat das Buch farbenprächtig illustriert. Ihre Bilder sprechen bereits ohne Worte. Der Text und die Bilder geben immer wieder Anreize, selbst künstlerisch tätig zu werden. Während des Lesens und Anschauens bekommt man grosse Lust, zu malen. Dieses Buch hätte Frida Kahlo ganz sicher gefallen und ist nicht nur für Kinder sehens- und lesenswert. Das Buch erschien in der Buchreihe «Grosse Kunstgeschichten» und entstand in Kooperation mit dem Metropolitan Museum of Art.
Ab 8 Jahren.

Heidi Büeler

Frida Kahlo

Sie malte ihr Leben in starken Bildern
Grosse Kunstgeschichten (Reihe)
Guglielmo, Amy
Dorling Kindersley, 2024
56 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8310-4744-4: CHF 19.50



Ein Leben für die Kunst

Frida ist ein eigenwilliges Kind, tobt mit Jungs auf dem Schulhof herum und weiss sich durchzusetzen. Gleichzeitig ist sie verletzlich, wenn sie die Schwestern kränken. 1907 in Mexiko geboren, ist ihr und den Mädchen eine konventionelle Frauenrolle zugeordnet, in die sich Frida nicht zwingen lässt. Mit 16 Jahren sitzt sie in einem Bus, der von der Strassenbahn angefahren wird. Dieser Unfall zieht etliche Operationen und wochenlanges Liegen nach sich. Frida beginnt zu zeichnen. Als der berühmte Maler Diego Rivera ihre Bilder sieht, ist er begeistert. Die beiden kommen sich näher und heiraten schliesslich. Doch Diego ist untreu, die Beziehung schwierig. Trotz ihrer Energie und ihrem Gestaltungswillen endet Fridas Leben bereits mit 47 Jahren. Das Buch gehört zu einer Reihe über «berühmte Leute». Es erzählt Kahlos wichtigste biografische Stationen auf verständliche, einfühlsame Weise und gibt einen Eindruck der Persönlichkeit und Kreativität dieser umtriebigen, aussergewöhnlichen Künstlerin. Die Illustrationen spiegeln das farbenfrohe Schaffen Frida Kahlos wider und wecken Lust auf mehr.
Ab 10 Jahren.

Denise Racine

Frida Kahlo

Die Farben einer starken Frau
Kinder entdecken berühmte Leute (Reihe)
Schulz-Reiss, Christine
Schulz, Kristine (Illustration)
Kindermann, 2024
48 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-949276-36-1: CHF 34.90



Philosophieren – nicht nur mit Kindern

Julia Knop stellt in ihrem knapp hundert Seiten schmalen Bändchen vierzehn grundlegende Fragen zum Zusammenleben. Sie kommen leicht verständlich daher, die Antworten darauf haben es hingegen in sich. Die Autorin weist auf Widersprüche hin und stellt herausfordernde Folgefragen. Ergänzt werden ihre Überlegungen von Gedanken berühmter Philosophen, insbesondere Kant, und Grundhaltungen aus dem christlich-jüdischen Kontext. Das Buch eignet sich für die Arbeit mit Kindergruppen, die komplexe Sachverhalte verstehen oder sich darauf einlassen können. Trotz der erfrischenden Illustrationen von Meike Töpferwien dürfte es Kinder, die das Buch allein lesen, allerdings nicht so einfach fesseln. Dafür kommt es etwas zu steif daher. Vermisst habe ich Angaben zur Autorin, eine etwas zeitgemässere (geschlechtergerechtere) Sprache und den Einbezug von mehr Zeitgenössischem (auch Studien zu den Fragestellungen) und Weiblichem – fast alle im Buch zitierten bekannten Personen sind nämlich männlich.
Ab 10 Jahren.

Lorenz Marti

Wem gehört die Welt?

Ethik für Kinder: Die grossen Fragen des Lebens
Knop, Julia
Töpferwien, Meike (Illustration)
Herder, 2024
93 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-451-71711-6: CHF 26.50

Sachbücher ab 11 Jahren



22 x Mathe in witzig

Erzählung, Cartoon oder Sachbuch? In diesem Band bemühen sich Fünftklässler/innen zusammen mit ihren Lehrer/innen darum, langweilige Mathematik durch witzige Alltagsfragen zu verstehen. Aus Unzufriedenheit mit den Mathebüchern beschliessen ein Lehrer und seine Klasse gemeinsam, künftig eine Mathektion pro Woche aus Schüler/innenfragen zu gestalten. Diese 22 Fragen bilden das Grundgerüst des Buches. Die daraus resultierende Lektion ist jeweils in Comicform erzählt. Und dann wird richtig viel gerechnet, z. B. bei der Frage «Kann man in Tränen baden?» oder «Kommt man über eine Brücke zum Mond an, bevor man alt ist?» Spannend auch der Vergleich der Fluggeschwindigkeit eines Fussballs und der Chance des Goalies, ihn zu erwischen. Ein Spassfaktor sind die piffigen Comics, welche Fragen und Lösungen interpretieren und viel zum Leseverständnis beitragen. Die Buchsprache ist jung und witzig, alle Kinder und Lehrpersonen wirken herrlich authentisch und machen dieses tolle Buch spannend, rund und lesenswert.

Ab 11 Jahren.

Christin Barmet

Mathe fürs Leben

Oder wie lange brauche ich zu Fuss zum Mond?

Van de Vendel, Edward

Smeets, Ionica

De Goede, Floor (Illustration)

Carlsen, 2024

272 Seiten: Illustrationen (farbig)

978-3-551-55942-5: CHF 22.50



Italien begeistert!

«Liebe geht durch den Magen», heisst mein Lieblingskapitel dieses informativen Sachbuchs. Darin geht es um italienische Spezialitäten wie Lasagne, Pasta und Pizza. Beim Lesen gewinnt man einen Eindruck von den Inseln, dem typischen italienischen Zuhause, den lebhaften Schulen und Städten. Egal, ob man schon viel über Italien weiss oder nicht, in diesem spannenden Sachbilderbuch werden alle noch zusätzlich etwas Neues entdecken.

Die Autorin, die früher in einem Verlag gearbeitet hat und sich für Kinder- und Kochbücher interessiert, begann zu schreiben, weil sie für Themen, die ihr am Herzen lagen, keine/n Autor/in fand. Bewundernswert sind die kurzen Texte, in denen man sehr viel erfährt und die für Kinder, die – wie ich – eher wenig lesen, sehr geeignet sind. Die wunderschönen Illustrationen der in Aserbaidschan geborenen, in Deutschland lebenden Illustratorin und Designerin bereichern den Text sehr. Ich empfehle das Buch für Kinder, die gerne viele spannende Dinge über Italien erfahren möchten.

Ab 11 Jahren.

Giulia Balmelli, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Italien

Das Land, wo die Zitronen blühen

Maas, Annette

Sultan, Mayya (Illustration)

arsEdition, 2024

79 Seiten: Illustrationen (farbig)

978-3-8458-5541-7: CHF 31.50



Handy weg!

Handy, Smartphone, Telefon, mit allen ist es dasselbe: sie machen SÜCHTIG! Dieser Ratgeber hilft einem, weg vom Handy zu kommen. Er führt die Lesenden wie ein Tagebuch durch einen Monat hindurch, während dem man alles aufschreibt, was mit dem Handy zu tun hat. Wie oft man es am Tag benutzt hat, wie man sich gefühlt hat, während man das Handy in der Hand hatte und noch vieles mehr. Es hat verschiedene Quizfragen. Wenn man die Ratschläge wirklich befolgt, ist man weniger am Handy als zuvor. Es gibt zahlreiche Zitate von verschiedenen berühmten Persönlichkeiten, zum Beispiel Millie Bobby Brown oder Billie Eilish.

Ich empfehle dieses Buch allen, die zu viel Zeit mit dem Handy verbringen, insbesondere mit sozialen Medien. Aber nur denen, die ihre Handy-Zeit auch beschränken wollen. Sonst nützt die Lektüre nichts, denn man muss es durchziehen – wie bei allen Suchtratgebern. Lässt man sich darauf ein, hilft es wirklich!

Ab 12 Jahren.

Antonia von Schnurbein, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Log Off

Mein Journal für mehr Offline-Zeit

Nickalls, Sammy

dtv, 2024

127 Seiten: Illustrationen (farbig)

978-3-423-74104-0: CHF 19.50



Milchguggebilder

Es muss nicht gleich ein Kupferstich oder eine Radierung sein. Auch mit einer Milchgugge lassen sich prima – und ohne grossen Aufwand – Druckgrafiken herstellen. Wie das geht, verrät uns Laura Vidal in ihrem Buch. Sie erklärt Materialien und Werkzeuge und führt durch den gesamten Prozess: Skizze, Druck, Weiterbearbeitung, Veredelung und Präsentation. Die verschiedenen und vielfältigen Methoden, Techniken und Möglichkeiten sind einfach und verständlich beschrieben und übersichtlich in Schritt-für-Schritt-Anleitungen bebildert. Im zweiten Teil des Buches findet sich eine Auswahl von 15 Projekten – vom Umbau einer Nudelmaschine zu einer Druckpresse, über verschiedene Anwendungsideen zu originellen Präsentationsformen – wiederum gut erklärt und fotografisch festgehalten. Zum Schluss gibt es noch einen kleinen Einblick in die Arbeit von vier Künstler/innen. Wer Lust bekommt, für sich oder mit einer Schulklasse eigene Werke vom Milchkarton zu lösen, ist mit diesem Buch gut beraten.

Ab 11 Jahren.

Adrian Künzli

Experimentelles Drucken

Techniken und Ideen für den Milchkartondruck: 15 Projekte mit und ohne Druckpresse

Vidal, Laura

Haupt Verlag, 2024

143 Seiten: Illustrationen (farbig)

978-3-258-60271-4: CHF 28.00



Kunterbunte Ideen

Langweilige Handschuhe stricken war einmal ... Handarbeit heute ist vielfältig und motiviert selbst Handarbeitsmuffel. «Die Kinder-Handarbeitschule» ist ein wunderbar abwechslungsreiches Grundlagenbuch, das in die Bereiche Nähen, Sticken, Häkeln, Stricken und Weben einführt. Bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitungen machen es dabei selbst Anfänger/innen leicht, sich eine neue Technik anzueignen. Und wem Fotos nicht ausreichen: In Online-Videos werden die wichtigsten Schritte zusätzlich erklärt.

Jedes Kapitel startet mit der Vorstellung der Grundausstattung für die jeweilige Technik. Im Anschluss folgen die grundlegenden Arbeitsschritte, damit man bei den Anleitungen dann weiss, wovon die Rede ist. Meine 13-jährige Tochter hat einige Modelle getestet und konnte diese selbstständig umsetzen. Auf dem Buch ist «ab 7 Jahren» vermerkt – für selbständige Bearbeitung finde ich das zu jung, aber mit Hilfe eines Erwachsenen lässt sich sicher das eine oder andere Projekt bereits in diesem Alter umsetzen.

Ab 11 Jahren.

Nicole Wyss

Die Kinder-Handarbeitschule

Nähen, Stricken, Häkeln, Sticken, Weben

Andresen, Ina

Kollwitz, Ines

Mitula, Fanny

frechverlag, 2024

176 Seiten: Illustrationen (farbig)

978-3-7358-9130-3: CHF 24.90



Aus nix mach was

Das hat die Berner Mixed-Media- und Collage-Künstlerin Regula Stucki immer bei sich: Schere und Leim, Clownnase, Blick für das Schöne, Lippenstift, Wissensdurst und anderes mehr. Ihr Lebensmotto: Lobe den Tag schon vor dem Abend. Ihre «Papiergeschichten» sind witzig, anregend und professionell. Die Anleitungen sind klar. Das Inhaltsverzeichnis führt gut durch die Kapitel. Ein immenser Fundus an fantasievollen Beispielen zum Entdecken, Stöbern, Finden und Ausprobieren. Vermutlich lässt diese spür- und sichtbare Schaffensfreude die Lesenden nicht mehr so schnell los. Die Vielfältigkeit und ausgelassene Freude an Farben sowie kuriosen Kombinationen von Materialien übertragen sich auf die Betrachtenden und lassen sie so schnell wie möglich loslegen. Spannend ist, dass es wahrscheinlich nichts aus Papier, Karton oder Stoff gibt, das nicht verwendet werden kann. Mitmachen können Gross und Klein, Anfänger/innen und Fortgeschrittene, denn jedes Bild ist ein neues Experiment, ein neuer lustvoller Schritt zur unendlichen Kreativität. Eine neue Geschichte, die es zu erzählen und gestalten gilt.

Ab 13 Jahren.

Claudia Galante-Waibel

Papiergeschichten

Ideen für mixed Media und Collage

Stucki, Regula

Haupt Verlag, 2024

158 Seiten: Illustrationen (farbig)

978-3-258-60272-1: CHF 28.00

Sachbücher ab 11 Jahren



Echter, informativer Einblick

«Meine Worte sind wie Sterne, sie gehen nicht unter», so Häuptling Seattle in seiner bekannten Rede. Dies dürfte auch für das vorliegende, wichtige Sachbuch gelten. Der Autor ist Mitglied der Piikani Nation in Kanada und gewährt uns Einblick in deren Kulturerbe: Alltag; generationenlanges Wissen über Natur, Gesundheit und die Elemente; Geschichte, von der Diskriminierung und der Kampf um Anerkennung einen wichtigen Teil ausmachen. Er lässt aber auch andere Indigene von sich berichten, was einen lebendigen Einblick ermöglicht. Dass noch mehr junge Menschen, nicht nur die Wasserschützerin Autumn Peltier, zu Wort kämen, wäre wünschenswert gewesen. Die atemberaubenden Naturfotografien zu vielfältigen Themen sind eine Augenweide. Die Übersetzung erfolgte von Expert/innen in Zusammenarbeit mit Indigenen. Das ausführliche Glossar trägt zum vertieften Verständnis bei. Unbedingte Anschaffungsempfehlung für Schulen und Bibliotheken. Ab 11 Jahren.

Tanja Hammel

Indigene Menschen aus Nordamerika erzählen

Wissen und Geschichten
Yellowhorn, Eldon
Lowinger, Kathy
Carlsen, 2024
135 Seiten: Illustrationen und Fotografien (farbig)
978-3-551-25518-1: CHF 26.50



Die wichtigste Herausforderung

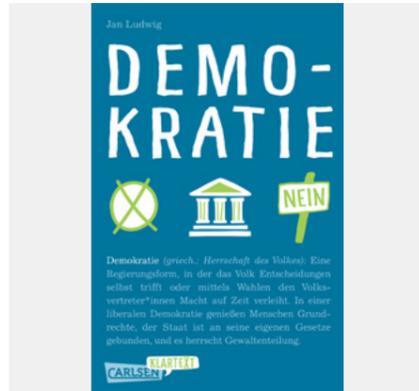
Marisa Becker nimmt sich dem Schlagwort «Nachhaltigkeit» gleich von mehreren Seiten an. Zum Einstieg widmet sie sich der Frage, was mit dem Begriff genau gemeint ist. Sie verweist auf Dimensionen der Nachhaltigkeit: ökologisch, ökonomisch, sozial und beschreibt verschiedene Modelle und Strategien, um eine nachhaltige Entwicklung zu erreichen. Danach wird die Frage beantwortet, weshalb eine nachhaltige Gesellschaft für das Überleben der Menschheit zentral ist und deutlich gemacht, weshalb die Art, wie wir heute wirtschaften, grundlegend verändert werden muss. Im letzten Teil des Buches gibt es schliesslich konkrete Tipps, wie es sich im Alltag nachhaltiger leben lässt und sogar ein Kapitel dazu, wie mit ablehnenden Reaktionen im Umfeld umgegangen werden kann.

Das Buch richtet sich direkt an Jugendliche, ist übersichtlich gestaltet und angereichert mit illustrierten Infoboxen. All dies macht das Buch leicht zugänglich, erstaunlicherweise ohne jegliche Abstriche beim Informationsgehalt! Insgesamt eine sehr gelungene Einführung in die vielleicht gewichtigste zeitgenössische Herausforderung.
Ab 12 Jahren.

Martin Hurni

Nachhaltigkeit

Becker, Marisa
Carlsen Klartext (Reihe)
Carlsen, 2024
262 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-551-32081-0: CHF 13.50



Erfrischend und instruktiv

Jan Ludwig beginnt bei seinem Versuch, Jugendlichen die Demokratie näherzubringen, beim Kontrast zur Diktatur. Das scheint in Zeiten, in denen mehr und mehr illiberale Parteiprogramme aufkommen, durchaus angebracht. Im Anschluss geht er auf die Ursprünge der Demokratie, deren unterschiedliche Ausprägungen sowie mögliche Bedrohungen ein.

Besonders überzeugend ist Ludwigs Buch aber vor allem dort, wo es konkret wird. Was Demokratie bedeutet, zeigt sich am anschaulichsten dort, wo sich Leute gegen Kinderarbeit bei der Herstellung von Schokolade engagieren oder – etwas lokaler – für die Einführung von Tempo 30 in einer Wohngegend. Erfrischend und instruktiv sind zudem die Einblicke in den Alltag von Politiker/innen, selbst wenn es sich dabei um deutsche Politik handelt; die Tagesabläufe in der Schweiz werden sich nicht grundlegend unterscheiden. Abgerundet werden die Ausführungen von zahlreichen Filmtipps zum Thema und von Porträts berühmter Demokrat/innen.
Ab 12 Jahren.

Martin Hurni

Demokratie

Ludwig, Jan
Carlsen Klartext (Reihe)
Carlsen, 2024
235 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-551-32186-2: CHF 13.50



Haltung und Engagement

Das Volk bestimmt an der Urne, aber was heisst das? In klar verständlicher Sprache werden Grundbegriffe des Zusammenlebens erklärt. Besonders beeindruckend ist die collage-ähnliche Gestaltung, bestehend aus anschaulichen Erklärungen, Gesetzestexten, Zitaten, Cartoons und Adressen von Organisationen. Der bekannte Journalist und Autor, der sich als Tages-themen-Moderator und ARD-Berichterstat-ter ein breites Netzwerk aufgebaut hat, hat von diesem Gebrauch gemacht für die Beiträge von Olaf Scholz, Gregor Gysi und vielen anderen. Besonders lesenswert ist das Buch, da es auch Schüler/innen eine Stimme gibt und gemeinsam mit einer Schulklasse entwickelt worden ist. Es erscheint zum 75-Jahre-Jubiläum des Grundgesetzes und der Gründung der Bundesrepublik Deutschland und ist heute wichtiger denn je. Man möchte das Buch am liebsten allen jungen Menschen und insbesondere allen Erstwähler/innen schenken. Der deutsche Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier findet zu Recht, das Buch stärke unsere Demokratie. Dieses bereichernde Sachbuch ist vielseitig im Unterricht (Politische Bildung) einsetzbar.
Ab 13 Jahren.

Tanja Hammel

Wir haben die Macht

Handbuch fürs Einmischen in Politik und Gesellschaft
Wickert, Ulrich
Carlsen, 2024
124 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-551-25155-8: CHF 23.50



Reden ist Gold

Um einen Missstand, eine Lüge aufzudecken und an die Öffentlichkeit zu tragen, braucht es Mut. Whistleblower/innen gehören zu den Menschen, die nicht wegsehen, sondern ihre Freiheit oder gar ihr Leben dafür riskieren. Sie wehren sich gegen Rassismus, Überwachung, Diskriminierung, setzen sich für die Gesundheit oder der Natur ein. Die Beispiele im Buch sollen inspirieren und ermutigen, aktiv an der Mitgestaltung unserer Welt teilzuhaben. So können wir hier einen kurzen Einblick bekommen, wie Edward Snowden das Überwachungssystem der USA enthüllte, wie Julia Stepanowa und Witali Stepanow das systematische Doping in Russland bekanntmachten oder wie Andrea Würtz den Pflegeskandal in einem Heim aufzeigte.

Jedes Porträt umfasst ein grafisches Bild und einige Seiten Text. Dazu gibt es separat Erläuterungen, was ein/e Whistleblower/in arbeitet, was ein Geheimnis, was Enthüllungen oder Verschwörungen sind. Das Buch ist übersichtlich gestaltet, jugendgerecht geschrieben, erklärt Begriffe im Glossar und gibt Quellenangaben.
Ab 13 Jahren.

Denise Racine

Whistleblower Rebels

20 Menschen, die für die Wahrheit kämpfen
Knödler, Benjamin
Knödler, Christine
Horstschäfer, Felicitas (Illustration)
Hanser, 2024
198 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-446-27929-2: CHF 28.90



Kampf für Gerechtigkeit

«Auf die Welt kommen. Geschichten des Widerstands» ist eine beeindruckende Sammlung von Erzählungen fünf mutiger Frauen, die sich in verschiedenen Dekaden des 20. Jahrhunderts gegen Unterdrückung und Ungerechtigkeit wehrten. Die Texte stammen allesamt aus einem kleinen Notizbuch, das von jeder der fünf Widerstandskämpferinnen wie ein Schatz gehütet und hoffnungsvoll weitergegeben wurde. Im Herbst 2020 wird das geheimnisvolle Büchlein von einer ZHdK-Studentin im Nachlass ihrer Tante gefunden, worauf sie sich auf Spurensuche begibt.

Jede Geschichte bietet einzigartige Einblicke in die Lebenswelt der Protagonistinnen und beleuchtet verschiedene Formen des Widerstands – politisch, sozial und kulturell. Die authentischen Texte beleuchten nicht nur äussere Konflikte, sondern zeigen auch innere Kämpfe und moralische Dilemmata. Dies verdeutlicht, dass Mut und Widerstand oft grosse persönliche Opfer erfordern. In der heutigen Zeit, in der der Kampf für Gerechtigkeit nach wie vor aktuell ist, inspiriert das Buch dazu, über die eigene Rolle in der Gesellschaft nachzudenken und aktiv zu werden.
Ab 14 Jahren.

Stefanie Marolf

Auf die Welt kommen

Geschichten des Widerstands
Plattform Kulturpublizistik, Zürcher Hochschule der Künste (Herausgegeben)
Rau, Milo
Berg, Sibylle et al. (Mitarbeit)
Limmat Verlag, 2024
176 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-03926-069-0: CHF 38.00

Sachbücher ab 11 Jahren



Erlebte Geschichte

Die überarbeitete, aktualisierte Neuauflage des 2007 erschienenen Sachbuchs besticht durch die Mischung aus Tatsachenberichten und historischen Fakten. Damit trifft sie «das Thema der Stunde» und macht auch politischen Laien/Laiinnen klar, wie zwiespältig eine faire Beurteilung der Nahost-Situation und deren Lösungsfindung ist. Dieses Geschichtsbuch informiert mittels Dokumenten, Karten, Zeittafeln und Tatsachenberichten. Eindrückliche Fotografien und die zu den Themen passenden Medientipps komplettieren es und gestalten seine Lektüre abwechslungsreich und spannend. In einer gut verständlichen Sprache führt der Autor nicht nur Jugendliche durch die wechselhafte, selten friedliche Nahost-Geschichte zwischen ca. 1300 v. Chr. und dem 7. Oktober 2023. Interessant ist auch die Liste der Zeitzeug/innen: Israelis und Palästinenser/innen verschiedenen Alters, davon 20 neue Berichtende. Wiederum zwiespältig: Das Bild Jerusalems auf dem Buchcover, ursprünglich als Werbung für eine (Aus-)Reise nach Israel gedacht, ist heute ein Symbol für den palästinensischen Nationalismus.

Ab 14 Jahren.

Christin Barmet Priska Lagnaz

Die Geschichte der Israelis und Palästinenser

Der Nahost-Konflikt aus Sicht derer, die ihn erleben
Schäuble, Martin
Hanser, 2024
224 Seiten: Illustrationen
[schwarz-weiss]
978-3-446-27933-9: CHF 31.50



Ein beeindruckender Spannungsbogen

Endlich erzählt jemand die Geschichte Deutschlands von ihrem Ursprung bis in die Gegenwart. Nicht mit Karl dem Grossen, sondern mit den Germanenstämmen beginnt Manfred Mai die Geschichte einer Nation, die als solche noch lange nicht existieren sollte. In jedem Kapitel kommen Zeitzeug/innen zu Wort, was die Ereignisse greifbarer macht. Es wird nicht nur auf die Politik, sondern auch auf die gesellschaftlichen Umstände und das Leben der «kleinen Leute» eingegangen. Auch aktuelle Themen und die Bedürfnisse nächster Generationen werden behandelt und sprechen die jugendlichen Leser/innen direkt an.

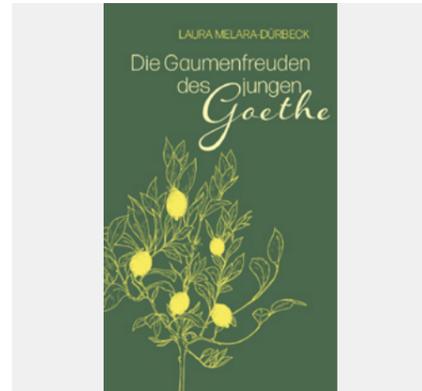
Einige Begriffe bedürften näherer Erläuterung, sodass die Lektüre eher für ältere Jugendliche geeignet sein dürfte – oder solche, die mit der deutschen Politik vertraut sind. Auch wenn erwähnt wird, dass nicht auf alle wichtigen Aspekte eingegangen werden kann, hat mir die Thematisierung Deutschlands kolonialer Vergangenheit gefehlt. Alles in allem aber grosses Lob für dieses Werk! Denn besonders deutlich wird auch am Ende nochmals hervorgehoben, wie gefährlich Rechtspopulismus war und ist.

Ab 14 Jahren.

Priska Lagnaz

Deutsche Geschichte

Mai, Manfred
Schautz, Irmela (Illustration)
Beltz, 2024
232 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-407-75913-9: CHF 28.90



Gourmet Goethe reiste

Zu Goethes 275. Geburtstag erscheint angelehnt an seine 1813–1817 veröffentlichte «Italienischen Reise» ein Reisebericht in kulinarischen Etappen. Die Autorin Laura Melara-Dürbeck verfügt über literarisches und gastronomisches Knowhow. Zwar folgt sie Goethes Reiseroute, doch kommen die Rezepte, nach Regionen geordnet, originellerweise als Menüfolge daher: von A, wie Appetithäppchen, über den ersten Gang aus Bologna, die Contorni aus Rom, bis zum Dessert aus Sizilien. Die Autorin hat dreissig authentische Rezepte gesammelt, unserer heutigen Zeit angepasst, dabei jedoch beachtet, wie Goethe wohl heute speisen würde. Jeder Menügang beginnt mit einer Beschreibung der Region und ihrer Produkte, so, wie sie der Dichter damals wohl angetroffen und beschrieben hat. Dabei nimmt die Autorin auch Bezug auf Goethes Buch, schildert oder zitiert seine damaligen Eindrücke, lässt jedoch auch ihre eigenen interessanten Recherchen einfließen. So ist ein vielschichtiges, spannend zu lesendes Buch entstanden, das nicht nur Kochrezepte vermittelt. Buon viaggio e buon appetito!

Ab 16 Jahren.

Christin Barmet

Die Gaumenfreuden des jungen Goethe

Die italienische Reise kulinarisch erzählt
Melara-Dürbeck, Laura
Freies Geistesleben, 2024
159 Seiten: Illustrationen
[schwarz-weiss]
978-3-7725-3220-7



Nachhaltiges Malen

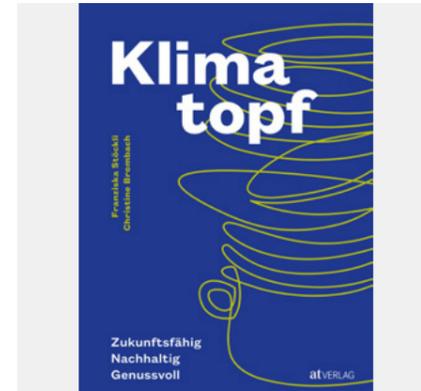
Macht es Sinn, Farben zum Malen und Zeichnen selber herzustellen? Von der Autorin Caroline Ross kommt dazu ein klares «Ja». Sie vertritt die Meinung, dass man durch das «eigenhändige Sammeln und Verarbeiten der natürlichen Inhaltsstoffe eine innigere Beziehung zu seiner Region, der Landschaft und den Jahreszeiten entwickelt». Nachhaltiges Malen und Zeichnen wird möglich, und die Farben sind genauso wertig wie die künstlich hergestellten Farben aus dem Handel. Das Buch bietet einen grossen Schatz an Rezepten, um viele Arten von Farben selbst herzustellen. Die Rezeptpalette reicht von Pflanzenfarben, Aquarellfarben, Kohlestiften, Gouache-Farben, Ölfarben bis hin zu Wachsmalstiften. Die Autorin gibt brauchbare Hinweise zu Fundorten und nimmt Bezug auf die jahrtausendealte Herstellung von Farben seit Beginn der Menschheitsgeschichte. Viele Anleitungen kann man unkompliziert mit einer Schulklasse zu den Themen Steinzeit, Wald, Kunstprojekt und Nachhaltigkeit nutzen. Von mir erhält dieses Buch ein klares «Ja».

Ab 14 Jahren.

Heidi Büeler

Wilde Farben

Malfarben aus Naturmaterialien herstellen
Ross, Caroline
Haupt Verlag, 2024
128 Seiten: Fotografien (farbig)
978-3-258-60281-3: CHF 30.00



Nachhaltig kochen

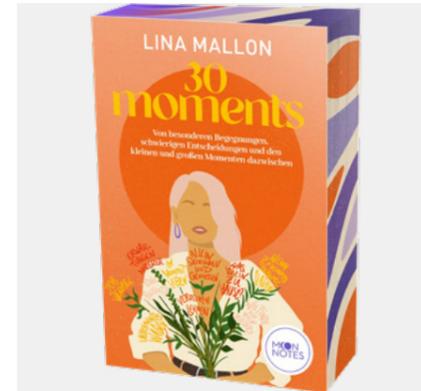
Fünf Jahre nach «Greentopf» erscheint das klimafreundliche Koch- und Lehrbuch von Schülerinnen und Schülern. Dazu beigetragen haben Jugendliche der dritten Sekundarklasse der Schule «Im Birch» in Zürich-Oerlikon. Das älteste vegetarische Restaurant der Welt, das Haus Hiltl, hat hundert Rezepte beige-steuert. Franziska Stöckli ist Primar- und Sekundarlehrerin, Kursleiterin und in der Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen sowie in der Schulentwicklung tätig, Co-Autorin Christine Brombach ist Dozentin an der ZHAW und Expertin im Bereich Ernährungswissenschaften: ein Team das sich wissenschaftlich und schulpraktisch ideal ergänzt. Alle saisonalen, regionalen Rezepte beruhen auf dem Speiseplan der «Planetary Health Diet» und enthalten wissenschaftlich fundierte Nährwert- und CO2-Berechnungen. Mit praktischen Tricks und Wochenplänen mit Rezeptvorschlägen, überzeugt das Buch nicht zuletzt durch die sehr ästhetischen Fotografien. Kochkurse werden begleitend dazu angeboten. Wer sich für eine klimafreundliche Zukunft einsetzt, richtet sich danach. Ein Sachbuch für Jugendliche und Inspirationsquelle für das Kochen in der Schule und Familie.

Ab 15 Jahren.

Tanja Hammel

Klimatopf

Zukunftsfähig, nachhaltig, genussvoll
Stöckli, Franziska und
Brombach, Christine
Sturzenegger, Tina et al. (Fotos)
AT Verlag, 2024
383 Seiten: Illustrationen und Fotografien (farbig)
978-3-03902-245-8: CHF 49.00



Augenblicke geniessen

Es sind die unscheinbaren, alltäglich wirkenden Momente, die uns wirklich prägen auf unserer Reise zu uns selbst. Nach dem Spiegel-Bestseller «30 Women» (2022), in dem sie reflektiert, welche Frauen ihr Leben geprägt haben, fragt Lina Mallon nun: Welche Entscheidungen sind richtungsweisend für unser Leben? Welche Begegnungen ändern unsere Art zu denken? Woran erkennen wir, dass wir auf dem richtigen Weg sind? Woher wissen wir, dass wir glücklich sind? Wann wissen wir, dass wir loslassen sollten? Wofür lohnt es sich zu kämpfen?

Während der Recherchen für das Buch hat Lina Mallon in alten Tagebüchern gelesen, mit wichtigen Menschen aus ihrer Vergangenheit gesprochen und Orte wieder besucht, die ihr richtungsweisend erschienen. Dabei ist sie auf wichtige Momente gestossen, die sie zum heutigen Ich geführt haben, die sie sonst übersehen hätte. Die Erstauflage erscheint mit wunderschönem rot-violett-weissem Farbschnitt. «30 Women» hat mich mehr überzeugt, aber «30 Moments» dürfte trotzdem zum Bestseller werden. Die kurzen Kapitel können in der Klasse gelesen werden oder als Inspiration für Aufsätze und Sprechblasen dienen.

Ab 16 Jahren.

Tanja Hammel

30 Moments

Von besonderen Begegnungen, schwierigen Entscheidungen und den kleinen und grossen Momenten dazwischen
Mallon, Lina
Moon Notes, 2024
240 Seiten
978-3-96976-052-9: CHF 23.50



Fahrradabenteuer

Globi ist Fahrradkurier und so schnell, dass sein Freund Turi, der gerade für das Swiss-Team trainiert und sich verletzt hat, ihn einlädt, am wichtigsten Schweizer Radrennanlass für ihn einzuspringen. Abenteuerliche Fahrten, eine fiese Entführung, etliche Missgeschicke, raffinierte Ideen, Teamknatsch, Verfolgung durch einen Bösewicht und ein Kopf-an-Kopf-Rennen sorgen für die übliche Spannung. Am Ende kommt alles gut.

Der 88-jährige Heiri Schmid, der mit sechzig begonnen hat, Globi-Bücher zu illustrieren und bis 2022 vierzehn Globi-Bücher vorgelegt hat, ist mit keinem zufriedener. 1998 ist «Globi an der Tour de Suisse» im Comic-Stil mit Sprechblasen, Erzähl- und Dialogtexten erschienen. Bei der Erstauflage kam noch deutlich mehr Productplacement vor, wobei auch hier noch reichlich davon enthalten ist. Bei den mich umgebenden Globi-Fans ist dieser Band, der durchgehend koloriert ist, der beliebteste. Das mag am höheren Identifikationspotenzial liegen, denn Fahrradfahren können alle. Empfehlenswert für Erstleser/-innen, zum Vorlesen und inspirierend fürs Erarbeiten von eigenen Comics.

Tanja Hammel

Globi an der Tour de Suisse

Schmid, Heiri
Globi-Verlag, 2024
59 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-85703-561-6: CHF 25.90



Freundschaft

Im kleinen Dorf voller Tiere geht das Gerücht um, jemand neues sei hinzugezogen. Ein paar Freunde – darunter auch Tingeli – gehen schauen, wer es ist. Der Bärbeiss heisst die Dorfbewohner nicht willkommen, sondern brüllt sie an, sie sollen sein Grundstück verlassen. Aber so leicht lässt sich Tingeli nicht vertreiben und versucht ihn in den nächsten Tagen umzustimmen. Unterschiedlicher könnten Tingeli und Bärbeiss wirklich nicht sein. Tingeli ist immer glücklich und farbenfroh, Bärbeiss ein sehr grimmiger Bär, der überhaupt nicht unternehmungslustig ist. Doch Gegensätze ziehen sich ja bekanntlich an. Ich finde den Comic wunderschön. Die Geschichte ist mitreissend wegen der Freundschaftsgeschichte. Dazu hat es so stimungsvolle, ausdrucksstarke Illustrationen. Es ist eher eine Kindergeschichte, aber sie ist so überzeugend, dass sie auch Erwachsenen gefallen wird.

Mona Barkat, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Der Bärbeiss

Pehnt, Annette
Bauer, Jutta
Mark, Josephine
Kibitz, 2024
64 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-948690-27-4: CHF 22.50



Glücklich und anders sein

Eine kleine Spinne kann kein Netz spinnen und wird von ihrer Familie verstossen. Die Mutter hört von einem Skarabäus, der aus talentlosen Kindern doch noch etwas machen kann und bringt die kleine Spinne zu ihm. Die Schule des strengen Skarabäus ist trostlos, aber die Spinne lernt andere in derselben Situation kennen: Eine Fliege, die ihrer Zähne wegen lispelt, eine Hummel, die nicht aufhören kann zu weinen und ein Glühwürmchen, das nur schwach leuchten kann. Die Spinne animiert alle, gemeinsam die Flucht in Angriff zu nehmen. Zusammen suchen sie einen schöneren Ort im Wald, um glücklich zu sein.

Humorvoll, empathisch und emotional ergreifend erzählen die in Frankreich lebende polnische Karikaturistin und die französische Kinderbuchillustratorin und Comiczeichnerin vom Anderssein. Es geht auch ums Nicht-Erfüllen gesellschaftlicher Erwartungen und dass man deshalb ins Abseits gedrängt wird. Die vier Insekten leben uns vor, dass aus vermeintlichen «Fehlern» grosse Stärken werden können. Eine wunderschöne, bereichernde Geschichte, die vielseitig einsetzbar ist im ersten Zyklus, nicht nur zum Thema Insekten.

Tanja Hammel

Die kleine Flucht

Sowa, Marzena
Monfreid, Dorothée de
Reprodukt, 2024
40 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-95640-411-5: CHF 22.50



Magischer Erstlesecomic

Das Cover zeigt schon alles, worum es in dieser violett-lastigen, magischen Erstlese-Comicreihe geht. In diesem ersten Band ist Lily zu Beginn ein ganz normales Mädchen, das ihre Geburtstagstorte zum Explodieren bringt und es im Badezimmer regnen lässt. Ihre neue Schule entpuppt sich als Zauberschule und Lily merkt, dass sie eine Hexe ist. Nun muss sie ihren Kraftstein, ihr Wächtertier und ihre Fähigkeiten erst mal kennenlernen. Zum Glück unterstützen sie ihre neuen Hexenfreundinnen Gigi und Mai. Früher als geplant müssen sie ihre Kräfte einsetzen. Ein «Bovindus atylodactus» bedroht sie, aber es wird alles gut. Lilys Schwester Noe sieht alles, behält das Geheimnis aber für sich. Die Schrift ist gross und gut lesbar, die Illustrationen sind ausdrucksstark und ziehen in den Bann. Wie der spanische Illustrator, Vater von zwei Kindern, der das kindliche Selbst behalten hat und in allem etwas Magisches entdeckt, es schafft, Licht und magische Elemente zum Leuchten zu bringen, fasziniert die Zielgruppe sehr. Die Geschichte wird immer wieder durch eine Doppelseite unterbrochen, die sachbuchartig Pflanzen und Tiere vorstellt. Ein Lesegenuss.

Tanja Hammel

Lily Halbmond – Magie ist nur der Anfang

Bonet, Xavier
Ueberreuter, 2024
80 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7641-5267-3: CHF 20.90



Zukunftsweisender Erstlesecomic

Wir befinden uns im Jahr 2065, am stromfreien Tag wird gehäkelt und ein Buch gelesen. Das Buch, das gelesen wird, ist der Comic, den wir gerade in den Händen halten. Eines von zahlreichen amüsanten Details, die uns zum Schmunzeln und laut Lachen bringen während der Lektüre. Die drei aus der Zukunft halten uns immer wieder den Spiegel vor und machen sich über Dinge lustig, die in unserer Gesellschaft gerade grossgeschrieben werden.

Die freischaffende Comicautorin und Illustratorin aus Berlin zeichnet bereits seit 2019 für «Die Zeit LEO» den Kindercomic «Drei aus der Zukunft». Diese Comic-Strips werden hier als Comicband veröffentlicht. Der Zeichnungsstil zeigt, dass wir uns in der fernen Zukunft befinden. Vieles wirkt fremd, aber dennoch vertraut, wie die Schrift, die wir aus früheren Zahndisplays kennen. Die ausdrucksstarken, emotionalen Gesichter lassen uns besonders mitfühlen. Animierende Lektüre, da sie dazu anregt, selber Comics zu zeichnen und über die Zukunft zu philosophieren. Empfehlenswert für zweite und dritte Klasse.

Ab 7 Jahren.

Tanja Hammel

Drei aus der Zukunft

Franz, Aisha
Reprodukt, 2024
75 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-95640-416-0: CHF 22.50



Der Alien und Lisa

Ein Mädchen lebt fast alleine, da ihre Eltern vor vielen Jahren obdachlos und danach depressiv geworden sind. Sie interessiert sich nicht für die Schule, aber sie liebt Aliens! Jeden Tag hofft sie, dass sie mal mit einem Ufo auf die Erde kommen. Eines Tages landet wirklich eines im Wald. Lisa geht diskret schauen, wer dort ist und fragt, woher der Alien kommt. Sie zeigt ihm, wo sie wohnt, aber als sie zurückwollen, ist das Raumschiff nicht mehr da und er hat nichts dabei, mit dem er mit seinen Freunden kommunizieren kann. Aber dank einem PC in Lisas Zimmer kann er seine Freunde bitten, ihn wieder abzuholen.

Ich empfehle diesen Comicroman Kurzleser/-innen, weil er nicht viele Seiten hat. Er eignet sich, wenn man unterwegs ein nicht zu langes Buch lesen will. Comicfans kommen ebenfalls auf ihre Kosten. Nicht einfache Themen wie Alleinsein und Ausgrenzung werden auf gut verständliche und einfühlsame Weise behandelt, was mich sehr angesprochen hat. Aufgrund der einfachen Sprache bereits für Neunjährige geeignet.

Luca Carluccio, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Mein ziemlich seltsamer Freund Walter

Berg, Sibylle
Thesing, Julius (Illustration)
FISCHER Sauerländer, 2024
144 Seiten: Illustrationen
(schwarz-weiss)
978-3-7373-7257-2: CHF 28.90



Die verlorenen Städte als Graphic Novel

Sophie ist ein fast ganz normales Mädchen, das die Gedanken der Leute um sie herum hört, seit sie mit fünf Jahren im Krankenhaus aufgewacht war. Sie hatte sich damals den Kopf gestossen. Als sie dann von einem komischen Jungen im Museum angesprochen wird, dass sie eine von ihnen sei, rennt sie weg. Sie rennt über eine Strasse und sieht dabei nicht nach links und nicht nach rechts. Ein Autofahrer fährt gegen einen Laternenpfahl. Er fällt ... doch plötzlich bleibt er in der Luft stehen ... Für Sophie beginnt ein richtiges Abenteuer. Sie lernt neue Leute kennen und kriegt zu ersten Mal in ihrem Leben Freunde, die auf sie aufpassen. Beim Lesen dieser Graphic Novel über die bereits erschienene Fantasy-Roman-Reihe «Keeper of the Lost Cities» taucht man in eine fremde Welt ein und sieht unser Leben als Menschen aus einer ganz anderen Perspektive. Ich empfehle dieses Buch denjenigen, die bereits Fans der Reihe sind oder Bände der Reihe gelesen haben. Ab 11 Jahren.

Jara Abellan, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Keeper of the Lost Cities – Die Graphic Novel, Teil 1

Messenger, Shannon
Frenn, Celina
arsEdition, 2024
352 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-8458-4502-9: CHF 28.90



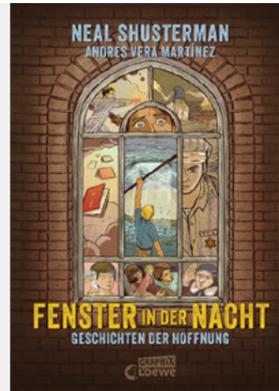
Licht oder Schatten?

Als Nachfahre einer Adelsfamilie verbringt Oz, die fünfzehnjährige Hauptfigur des Mangas, einige Tage in einer sehr grossen Villa. Er besucht dort, mit seiner kleinen Schwester sowie seinem Freund und persönlichen Diener, eine Zeremonie, die für ihn abgehalten wird. Von den Boten des «Abys» wird er ins Gefängnis gestossen. Von dort schafft er es, sich nach zehn Jahren zu befreien, dabei ist er aber um kein einziges Jahr gealtert. Ich fand den Manga extrem originell, lustig und packend, aber recht schwierig und kompliziert geschrieben. Er ist auch farbig gezeichnet, was ihn von den meisten Mangas unterscheidet. Es hat gewalttätige Szenen darin, die erschrecken könnten. Man sollte viel lesen wollen, man muss aber nicht, man kann auch ein paar Sprechblasen auslassen. Der Manga ist auch für Neueinsteiger in die Manga-Welt geeignet und daher empfehlenswert für Jugendliche, die gerne Fantasy und Action mögen. Ab 12 Jahren.

Moses Stiffler, 6. Klasse,
Primarschule Peter

Pandora Hearts

Mochizuki, Jun
Carlsen Manga!, 2024
349 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-551-02806-8: CHF 18.50



KL

Holocaust und Antisemitismus

Zwölf Jahre lang hat Fantasy-Autor Neal Shusterman an diesem so wichtigen Comic gearbeitet. In fünf unabhängigen Geschichten öffnet er Fenster der Hoffnung. Drei Schwestern werden, statt von den Nazis im Versteck aufgegriffen zu werden, durch ein Fenster in eine Welt jenseits des Terrors geführt. Ein Held aus Asche bewahrt unzählige Menschen vor den Gaskammern. Mächtige Märchenfiguren besiegen die Mächte des Bösen im Wald. Der Stab des Moses führt tausende dänische Juden in die Freiheit nach Schweden. Und ein Mädchen lernt durch die geerbte Muschel seiner Grossmutter plötzlich alle Menschen in seinem Umfeld kennen, die es geben würde, wären seine Vorfahren nicht im Holocaust umgekommen. Fantastisches wird auf kongeniale Weise mit Fakten zu einer neuen Geschichte verschmolzen. Jeder Geschichte folgt eine Doppelseite, auf welcher Historisches aufbereitet wird, um den Comic zu kontextualisieren. Eine bewegende Lektüre, die einen nicht loslässt. Eine grossartige Erweiterung des Kanons von Graphic Novels über den Holocaust – dürfte den Unterricht bereichern wie Art Spiegelmans «Maus». Ab 13 Jahren.

Tanja Hammel

Fenster in der Nacht: Geschichten der Hoffnung

Shusterman, Neal
Martínez, Andrés Vera (Illustration)
Loewe, 2024
245 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-7432-1687-7: CHF 31.50



Neuanfang ist schwer

Der dritte Band der Graphic Novel über das Leben von Tsai Kun-Lin führt uns in das Taiwan der 1960er Jahre. Wir treffen Tsai Kun-Lin, der nun versucht, die verlorene Zeit der zehnjährigen Haft nachzuholen. Auch wenn er privat das Glück findet, indem er seine Jugendliebe heiratet, holt ihn immer wieder die Vergangenheit ein. Bei seinen beruflichen Stationen als Lektor, Werbetexter und Gründer einer Kinderzeitschrift verfolgt ihn immer wieder die Polizei, die ihn stets im Blick behält. Zudem darf er seinem Wunsch, Lehrer zu werden, aus politischen Gründen nicht nachkommen. Die Geschichte zeigt sehr schön, wie Tsai Kun-Lin versucht, die neuen Möglichkeiten in einem sich rasant entwickelnden Taiwan zu nutzen, doch die rigide Politik wirft ihn immer wieder zurück. Wie Band eins und zwei bietet das Buch einen eindringlichen Blick in die Geschichte Taiwans mit starken Bildern und berührenden Texten. Gleichzeitig zeigt es auch die Schwierigkeiten, die einem Neuanfang innewohnen, und die Hoffnungen, die in der menschlichen Widerstandsfähigkeit liegen. Eine absolute Leseempfehlung. Ab 14 Jahren.

David Möller

Tsai Kun-lin – Ein neues Leben

Yu, Pei-yun
Zhou, Jian-Xin
Tsai Kun-lin Reihe, (Band 3)
Baobab Books, 2024
176 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-907277-23-2: CHF 28.90



All-Tägliches Abenteuer

BaZ, 6.6.24: «Erfolgsrezept für SpaceX? Explodierende Raketen» ... «Besiedelung des Mondes und dereinst des Mars ... durch Starship überhaupt erst möglich.» Der 2001 erschienene Science-Fiction-Manga, welcher dieses Jahr vom Carlsen-Verlag in drei Bänden neu aufgelegt wurde, nimmt es vorweg: 2074 ist der Mond besiedelt und der Orbit mit gefährlichem Weltraumschrott zugemüllt. Hachimaki, Juri und Fee haben diesen als «Putz-equipe» zu beseitigen. Der erste Band handelt von ihren Träumen und Traumata. Die Figuren sind charakterlich vielschichtig und interessant angelegt. Ein zentrales Thema ist, mit welchem Egoismus und mit welcher Rücksichtslosigkeit Karrierewünsche im Namen des Fortschrittes verfolgt werden. Ich bin gespannt, wie sich das Geschehen nach dem explosiven Ende des ersten Bandes entwickeln wird. Bis auf einzelne stimmungsvoll gemalte Farbseiten ist «Planetes» überwiegend im klassischen Mangastil gezeichnet. Die Reihe wird zur Gattung der «Seinen» (Japanisch für «junger Mann») gezählt und richtet sich also an ein junges erwachsenes, vornehmlich männliches Publikum. Ab 14 Jahren.

Adrian Künzli

Planetes

Planetes Perfect Edition (Reihe, Band 1)
Yukimura, Makoto
Carlsen Manga, 2024
360 Seiten: Illustrationen (schwarz-weiss/farbig)
978-3-551-80024-4: CHF 31.50



Nonbinäre Lebensgeschichte

In dieser autobiografischen Graphic Novel, beschreibt Maia, wie es ist, als weiblich gelesene Person aufzuwachsen, sich aber nie als Mädchen zu fühlen. Zunehmend selbstbewusster mit kurzen Haaren, will Maia aber auch nie ganz ein Junge sein. Dank der Musik und dem Lesen vieler Bücher fühlt sich Maia immer wohler im nonbinären Dasein, das dey* erst durch Treffen mit queeren Menschen an der Universität besser versteht. Dey findet es aber schwer, sich für sich selbst einzusetzen und auf neue Pronomen zu bestehen oder andere zu korrigieren. Umso glücklicher ist Maia nun, dass die vorliegende Comicautobiografie Vorbild für Jugendliche sein kann, denn das hat denen selbst beim Aufwachsen sehr gefehlt. Die ausdrucksstarken Illustrationen ziehen die Lesenden geradezu hinein. Es ist keine leichte Lektüre, denn die Thematik ist komplex, die Literatur- und Musiklisten mögen überfordern und die Sprache der Graphic Novel spricht eher Vielleser:innen (am ehesten an Gymnasien) an. Ein wichtiges, preisgekröntes Werk nicht nur für diejenigen jungen Menschen, die Ähnliches erleben, sondern für alle, die die Thematik besser verstehen wollen. Ab 16 Jahren.

Tanja Hammel, Priska Lagnaz und
Jamie Hofer

Genderqueer – eine nicht-binäre Autobiografie

Kobabe, Maia
Reprodukt, 2024
240 Seiten: Illustrationen (farbig)
978-3-95640-415-3: CHF 28.90

*Persönliches Pronomen, das Maia selbst gewählt hat.

Titelverzeichnis

Bilderbücher

A wie Arschbombe
Alia Astronautin
Als die gelben Blätter fielen
Betreten der Baustelle verboten
D Raupe spinnt
Das längste Tier der Welt
Das rätselhafte Loch in unserer Strasse
Der letzte Regenbogenvogel
Der Spott-Papagei
Der Wortschatz
Emilia, eine Ameise wie keine andere
Fuchs und Bär
Herr Kafka und die verlorene Puppe
Kayabu
Kleine Wolke Re
Lines Nachtfahrt
Morgen bestimme ich!
Nichts für den König
Oceankids
Spiel doch mit, Elefant!
Tonis Tag
Und wie wohnst du?
Ungalli
Weitsprung mit Schwein

Vorlesebücher und Erzählungen bis 10 Jahre

Abwärts ins Abenteuer
Aufregung im Bike-Park
Bücher? Nein, danke!
Danelli & Co. Hier wird mit Magie gestickt
Das Einhorn in Emilias Garten
Das Leuchtturm-Geheimnis
Die Gurkentruppe
Fauler Zauber
Frech für alle Zeiten
Geh nicht nach Nimmeruh!
Hier kommt Bahar Bizarr
Hilfe, meine Lehrerin ist ein Gorilla
Huhn Grete will das Meer sehen
Ich bin hier!
Kian geht aufs Ganze!
Komm mit Rosi Maulwurf auf Traumreise
Los, wir fangen einen Koch!
Moritz macht das Spiel
Nala und der Findelwolf
Nic Blake
Pippi Langstrumpf – Kunterbunte Geschichten
Spaceboy
Spuk im Kiosk
Underdogs United – ein Team für alle
Wer hat den Mops gemöpst?
Wer schnappt Ronaldo?
Wir sind (die) Weltklasse

Erzählungen ab 11 Jahren

10 Auf Erden	33
8 Behalte das für dich!	30
11 Belladonna. Die Berührung des Todes	22
7 City of Trees	30
5 Das Land der tausend Träume	21
10 Der Duft von Grün	29
7 Der ehrliche Finder	27
9 Der Fluch der Nachthexe	22
5 Der geraubte Phönix	21
10 Der Sommer, als wir träumen lernten	27
4 Der Tunnelbauer	32
5 Die Augen und das Unmögliche	25
11 Die Falle	29
8 Kings & Thieves – Die Letzte der Sturmkrallen	22
4 Die Macht der Gletscher	21
9 Einfach nur Paul	26
6 Goldene Steine	32
11 Gras unter meinen Füßen	32
9 Himmelwärts	25
7 Leila und der blaue Fuchs	23
4 Long Road	24
8 Martha und die Ihren	33
6 Meine geniale Liebe	26
6 Meine Schwester Sara	33
Mute	31
Niemand so wie ich?	26
Not my Problem	28
Pony	25
18 Popcorn süss-salzig	27
16 The April Story	24
13 The Fort	28
19 The Way I Am Now	31
16 Und dann springe ich	28
17 Und zwischen uns ein Ozean aus Schweigen	30
15 Undurchschaubar	29
14 Unsere verräterischen Seelen	23
13 Vom Mut des ersten Fisches, der das Wasser verlässt	24
19 Wohin das Licht entflieht	31
17 Ziemlich zappenduster	23

Sachbücher bis 10 Jahre

12 Alle reisen	36
12 Altes Ägypten	43
14 Arnd Zeiglers wunderbares Fussballbuch	37
20 Bei mir blüht's!	38
19 Das ist doch unfair!	35
14 Der kleine Waldelefant	39
18 Der Mond	34
15 Die Gefühle der Tiere	40
20 Die grösste Zahl der Welt?	44
13 Du!	35
20 Ein Jahr mit den Bienen	38
15 Eine Nacht in der Savanne	39

Frida Kahlo. Die Farben einer starken Frau	45
Frida Kahlo. Sie malte ihr Leben in starken Bildern	45
Fussball	37
Fussball verrückt	37
Hinauf ins Himmelblau	40
Kidstory	43
Mein Leben ist Musik	44
Mein tröstliches Buch	34
Meine kleine Pflanzenwerkstatt	38
Pupsende Mikroben und Dinos im Winterschlaf	41
Regenbogen	41
Sicher im Netz!	44
Sind Dinos wirklich alle tot?	42
Sommer, Sonne, Sand und mehr!	36
Sport ist herrlich	36
Umweltschutz	40
Unsere Welt in Zahlen: Tiere	39
Unterirdische Wunderwelten	42
Was willst du wissen? Das grosse Fragen- und Antwortenbuch – Dinosaurier	42
Wasser	41
Wem gehört die Welt?	45
Wissenswelten. Körper	35
Woher kommen die Gefühle?	34
Zeit	43

Sachbücher ab 11 Jahren

30 Moments	51
Auf die Welt kommen	49
Demokratie	48
Deutsche Geschichte	50
Die Gaumenfreuden des jungen Goethe	50
Die Geschichte der Israelis und Palästinenser	50
Die Kinder-Handarbeitsschule	47
Experimentelles Drucken	47
Indigene Menschen aus Nordamerika erzählen	48
Italien	46
Klimatopf	51

45 Log Off. Mein Journal für mehr Offline-Zeit	46
45 Mathe fürs Leben	46
37 Nachhaltigkeit	48
37 Papiergeschichten	47
40 Whistleblower Rebels	49
43 Wilde Farben	51
44 Wir haben die Macht	49

Comics bis 10 Jahre

44 Der Bärbeiss	52
42 Die kleine Flucht	52
36 Drei aus der Zukunft	53
36 Globi an der Tour de Suisse	52
40 Lily Halbmond. Magie ist nur der Anfang	53
39 Mein ziemlich seltsamer Freund Walter	53

Comics ab 11 Jahren

45 Fenster in der Nacht. Geschichten der Hoffnung	54
35 Genderqueer	55
34 Keeper of the Lost Cities. Die Graphic Novel, Teil 1	54
43 Pandora Hearts	54
Planetes Perfect Edition 1	55
Tsai Kun-lin – Ein neues Leben	55

Diese Symbole zeigen, welche Bücher sich besonders für den Unterricht eignen. Es handelt sich dabei um Angaben von Rezensent/-innen und Redaktion.

-  Einfache Sprache
-  Unterrichtsmaterial
-  Klassenlektüre

Basler Biechergugge

2/24 (22. Jahrgang)

(Fortsetzung von: Das Neue Jugendbuch)

Redaktion, Buchauswahl
und Zustellung von
Rezensionsexemplaren

Tanja Hammel
Viviane Pescatore Naef

Lektorat

Tanja Hammel, Phöbe Heydt, Priska Lagnaz,
Stephanie Lori, Ralph Pringsheim

Herausgegeben von

Pädagogisches Zentrum PZ.BS
Bibliothek
Binnigerstrasse 6, CH-4051 Basel
Tel.: +41 (0)61 267 68 37
Website: www.bs.ch/pzbs-bibliothek

Layout

scanu communications, Basel

Auflage

1'200

Druck und Expedition

Gremper AG, Basel

Erscheinungsweise

Die Basler Biechergugge erscheint zweimal jährlich.
Sie wird den Schulbibliothekarinnen und
Schulbibliothekaren, den Erziehungsbe-
hörden und interessierten Personen oder
Institutionen zugestellt.

Meldung von Adressänderungen

Tanja Hammel
Pädagogisches Zentrum PZ.BS
Binnigerstrasse 6, CH-4051 Basel
E-Mail: tanja.hammel@bs.ch

proviant



10%
Rabatt für Lehr-
personen und
Bibliotheken

Ihre Kinder- und Jugend- buchhandlung in Basel

Proviant, Spalenvorstadt 36, 4051 Basel
061 301 25 25, info@buecher-proviant.ch
www.buecher-proviant.ch

10%
Rabatt für
Bibliotheken
und eine porto-
freie Lieferung
ab CHF 100.-

FÜR GRAFISCHE
NOVELLISTEN,
BILDÄSTHETEN,
LESEHUNGRIGE,
ZEICHNUNGSBEGEISTERTE
UND WISSBEGIERIGE.

Wir bieten Ihnen jederzeit
bei uns im Laden Beratung an und
stellen zweimal jährlich Comic-Neu-
heiten vor. Nächste Termine finden Sie
auf: www.comix-shop.ch



Theaterstrasse 7
CH-4051 Basel

KJM

Kinder- und Jugendmedien Region Basel

Einladungen zu **Veranstaltungen**
und attraktiven **Netzwerktreffen** mit
Kolleginnen und Kollegen in der
Region

Informiert und vernetzt sein – Mitglied werden

www.kjm-basel.ch



SJW
OSL
ESG

Schweizerisches
Jugendschriftenwerk

Wir bringen Kinder zum Lesen

Mit spannenden Geschichten und international
preisgekrönten Illustrationen begeistern
wir Kinder für die inspirierende Welt der Bücher.



PZ.BS



Pädagogisches Zentrum PZ.BS
Bibliothek
Binningerstrasse 6, CH-4051 Basel
Telefon +41 (0)61 267 68 37
bibliothek.pz@bs.ch
www.bs.ch/pzbs-bibliothek